

**Methoden und Grundlagen der Berechnung von
Aufkommens- und Verwendungstabellen
nach dem ESVG 1995**

Methodenstudie
im Auftrag des Statistischen Amtes
der Europäischen Gemeinschaften
Vertrag Nr. 629100011
- Teil A -

Statistisches Bundesamt
Abteilung Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, III C
Wiesbaden, November 1997

Statist. Bundesamt - Bibliothek



04-01146

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Tabellen.....	III
Verzeichnis der Abbildungen.....	III
Abkürzungsverzeichnis.....	IV
1 Einleitung.....	1
2 Aufkommenstabellen.....	6
2.1 Konzept nach ESVG 1995.....	6
2.2 Berechnungsmethoden und statistische Grundlagen.....	7
2.2.1 Inländische Produktion.....	7
2.2.2 Importe.....	11
3 Verwendungstabellen.....	12
3.1 Konzept nach ESVG 1995.....	12
3.2 Berechnungsmethoden und statistische Grundlagen.....	14
3.2.1 Vorleistungen nach der Input-Methode.....	15
3.2.2 Output-Methode.....	17
3.2.3 Überleitung und Abstimmung der Vorleistungsmatrix.....	20
3.2.4 Letzte Verwendung.....	22
3.2.5 Komponenten der Bruttowertschöpfung.....	26
4 Symmetrische Input-Output-Tabellen.....	29
5 Aufkommens- und Verwendungstabellen in konstanten Preisen.....	30
5.1 Güteraufkommen.....	31
5.2 Güterverwendung.....	32
6 Fazit.....	34
Literaturverzeichnis.....	36
Statistischer Anhang.....	38
Anhang I: Tabellen und Systematiken	39
Anhang II: Zahlenmaterial 1993, bisheriges deutsches Input-Output-System.....	45

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1-1:	Das Input-Output-System nach dem ESVG und den bisherigen VGR des Statistischen Bundesamtes..	2
Tab. 3-1:	Kostenstrukturstatistiken des Statistischen Bundesamtes.....	16
Tab. 3-2:	Gliederung der Güter in der Systematik für Input-Output-Rechnungen (SIO) nach Verwendungskategorien.....	19

Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1-1:	Vereinfachte Darstellung des Systemgedankens von ESVG 1995 und Input-Output-Rechnung.....	1
Abb. 2-1:	Übergang von Herstellungspreisen auf Anschaffungspreise.....	7
Abb. 3-1:	Konsumverflechtungstabelle.....	24
Abb. 5-1:	Ablaufschema der Berechnung von Aufkommens- und Verwendungstabellen in konstanten Preisen.....	31

Abkürzungsverzeichnis

BML	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
BWS	Bruttowertschöpfung
CPA	Classification of products by activity (Statistische Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft)
COICOP	Classification of individual consumption by purpose (Klassifikation der Verwendungszwecke des Individualverbrauchs)
cif	cost, insurance, freight
ESVG	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen
Eurostat	Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften
fob	free on board
FS	Fachserie
GP	Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken
IPB	Inlandsproduktsberechnung
IOR	Input-Output-Rechnung
IOT	Input-Output-Tabelle
NACE	Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)
PW	Produktionswert
R	Reihe
SIO	Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen
SNA	System of national accounts
StBA	Statistisches Bundesamt
VGR	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
VL	Vorleistungen
WZ	Klassifikation der Wirtschaftszweige

1 Einleitung

Innerhalb des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) sind die Aufkommens- und Verwendungstabellen fest in das Input-Output-System eingebunden. Sie stellen das Ausgangsmaterial zur Aufstellung der symmetrischen Input-Output-Tabellen (IOT) dar und können mit Hilfe von Übergangstabellen mit den Sektorkonten verknüpft werden.

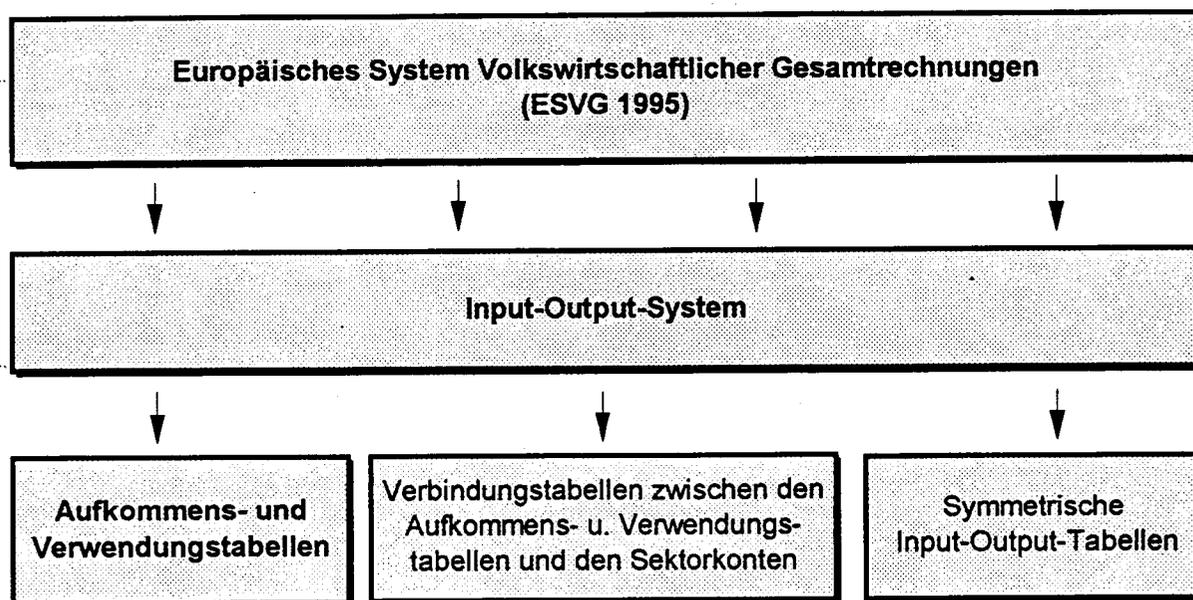


Abb. 1-1: Vereinfachte Darstellung des Systemgedankens von ESGV und Input-Output-Rechnung

Mit dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen wird für die EU-Mitgliedstaaten die Methodik für gemeinsame Normen, Klassifizierungen und Verbuchungsregeln bestimmt und so die Erstellung von einheitlichen Konten und Tabellen (Koordinierungsfunktion) ermöglicht.¹ Zusätzlich regelt ein detailliertes Lieferprogramm den Ergebnistransfer der nationalen Gesamtrechnungen an die internationalen Organisationen (Übermittlungsfunktion). Damit dient das ESGV der Harmonisierung der Daten und der internationalen Vergleichbarkeit. Denn „zur Schaffung und laufenden Beobachtung der Wirtschafts- und Währungsunion sind vergleichbare, aktuelle und zuverlässige Informationen über Struktur und Entwicklung der Wirtschaft eines jeden Landes (...) erforderlich“.² Um diesem Ziel gerecht zu werden, enthält das ESGV 1995³ sowohl Strom- als auch Bestandsgrößen, umfaßt ein detailliertes Kontensystem nebst den volkswirtschaftlichen Aggregaten sowie das Input-Output-System. Die Aufkommens- und Verwendungstabellen sowie die aus ihnen abgeleiteten symmetrischen Input-Output-Tabellen sind zentraler Bestandteil dieses Input-Output-

¹ Vgl. Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (1996), S. 2 f.

² Zitiert nach Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates der Europäischen Union, §1, Abs. 1.

³ Die erste Fassung eines ESGV-Verwaltungsdokuments (ESVG) wurde bereits im Jahr 1970 veröffentlicht. Eine zweite Auflage (ESVG 2. Auflage) erfolgte 1979.

Systems. Darüber hinaus sichern Kreuztabellen nach Wirtschaftsbereichen und Sektoren die Verbindung zwischen den Aufkommens- und Verwendungstabellen und den Sektorkonten.

Die verschiedenen Tabellen des ESVG Input-Output-Systems sind in der Tabelle 1-1 aufgeführt. In einer zweiten Spalte werden zusätzlich die bisher in den nationalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) veröffentlichten Tabellen aufgenommen.⁴ Im Vergleich zeigen sich die Übereinstimmungen aber auch der Umstellungsbedarf der nationalen VGR auf das ESVG 1995. Die in der Spalte der deutschen VGR hervorgehobene Tabelle wurde bisher auf freiwilliger Basis in jeweiligen Preisen der EU-Statistik im Rahmen einer Liefervereinbarung zur Verfügung gestellt. Die in der Spalte des ESVG 1995 fett gedruckten Tabellen sind zukünftig gemäß EU-Verordnung an das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) in jeweiligen wie auch in konstanten Preisen innerhalb des Lieferprogramms zu übermitteln. Die übrigen Tabellen, z.B. die Tabelle der Handels- und Transportspannen oder die Tabelle der Nettogütersteuern, dienen der Berechnung des Lieferprogramms.

Tab. 1-1: Das Input-Output-System nach dem ESVG und den bisherigen VGR des StBA

ESVG 1995	deutsche VGR
<ul style="list-style-type: none"> • Aufkommenstabelle zu Herstellungspreisen • Verwendungstabelle zu Anschaffungspreisen • Tabelle der Handels- und Transportspannen • Tabelle der Nettogütersteuern • Verwendungstabelle der Importe (cif) • Verwendungstabelle der Inlandsproduktion zu Herstellungspreisen • Kreuztabellen • Symmetrische IOT (Güter/Güter-Tabelle) zu Herstellungspreisen • Importmatrix in Güter/Gütergliederung • Symmetrische IOT der Inlandsproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Input-Tabelle nach IPB-Konzept • Output-Tabelle nach IPB-Konzept • Input-Tabelle nach IOR-Konzept • Output-Tabelle nach IOR-Konzept • Güterstromtabelle • IOT zu Anschaffungspreisen • IOT zu Ab-Werk-Preisen, inländische Produktion und Einfuhr • IOT zu Ab-Werk-Preisen, inländische Produktion • Einfuhr von Waren und Dienstleistungen zu Ab-Zoll-Preisen

Gemäß der Tabelle 1-1 waren **Aufkommens- und Verwendungstabellen** bisher nicht in die europäische Berichterstattung integriert. Zwar wurden diese Tabellen bereits im System of National Accounts (SNA) 1968 vorgeschlagen, gingen aber weder in das ESVG von 1970 noch in die 2. Auflage von 1979 ein. Erst mit dem neuen ESVG 1995 erfolgt die Anpassung an das SNA 1993. Die Unterschiede der bisherigen in den deutschen VGR berechneten Aufkommens- und

⁴ Letztmalig in dieser Form wurden die Tabellen im Juli 1997 für das Berichtsjahr 1993 veröffentlicht. Siehe Statistisches Bundesamt (1997 b), Fachserie 18, Reihe 2, Input-Output-Tabellen 1993.

Verwendungstabellen zu den Tabellen des ESVG-Konzeptes werden in den folgenden Kapiteln identifiziert, um anschließend die Methoden und Berechnungsgrundlagen des StBA an die Erfordernisse des ESVG 1995 zu harmonisieren.

Erstmalig für europäische Zwecke publizierte Tabellen galten für das Berichtsjahr 1960. Die nach dem ESVG (1972) bzw. der in 1979 überarbeiteten zweiten Auflage des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen harmonisierten Tabellen wurden auf freiwilliger Basis von den nationalen Statistischen Ämtern erarbeitet und in der Eurostat-Datenbank zur Verfügung gestellt. Dieses freiwillige Lieferprogramm beschränkte sich auf die symmetrischen Input-Output-Tabellen. Anschließend wurden im Fünfjahresabstand Input-Output-Tabellen von 1965 bis 1985 erstellt. Die Input-Output-Tabelle für 1985 wurde 1992 veröffentlicht.⁵ Für das Berichtsjahr 1990 galt eine Übergangsregelung und für 1995 verlangt die EU-Verordnung die Veröffentlichung der Tabellen nach dem neuen ESVG 1995.⁶

Die erste amtliche nationale Produktionsverflechtungstabelle, d.h. rein gütermäßig abgegrenzte Input-Output-Tabelle, für die Bundesrepublik Deutschland wurde 1972 für das Berichtsjahr 1965 veröffentlicht.⁷ Neben den Produktionsverflechtungstabellen, die in tiefer Gliederung zu Ab-Werk-Preisen ab dem Berichtsjahr 1970 vorgestellt werden, traten ab dem Berichtsjahr 1978 Input-Output-Tabellen zu Anschaffungspreisen sowie die sogenannten **Basistabellen**. Unter dieser Bezeichnung wurden Input-Tabellen wie auch Output-Tabellen in der Gliederung nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen zusammengefaßt. Die Input-Tabellen entsprechen den Verwendungstabellen und die Output-Tabellen sind den Aufkommenstabellen gleichzusetzen.⁸

Die **Input-Tabelle** zeigte für die einzelnen Wirtschaftsbereiche spaltenweise die intermediäre Verwendung von Waren und Dienstleistungen sowie die Komponenten der Bruttowertschöpfung, zusätzlich werden die Kategorien der letzten Verwendung wie etwa Privater Konsum, Staatsausgaben, Bruttoinvestitionen oder Exporte ausgewiesen. Die Zeilensumme der intermediären Verwendung und der letzten Verwendung stellt die Gesamtverwendung dar. In der **Output-Tabelle** werden spaltenweise die Produktionswerte der Wirtschaftsbereiche in der Gliederung nach Gütergruppen abgebildet. Durch Addition mit den ebenfalls ausgewiesenen und nach Gütergruppen gegliederten Importen resultiert das Gesamtaufkommen. Bei den Output-Tabellen wurde ab dem Berichtsjahr 1978 eine tiefe Gliederung nach 58 Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen veröffentlicht. Die Input-Tabellen wurden in dieser Form erstmals für das Jahr 1990 veröffentlicht, für die vorangegangenen Basisjahre beschränkte sich

⁵ Siehe Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (1992). Eine Liste der verfügbaren Jahre und Länder beinhaltet die Tab. 2 auf S. 7.

⁶ Zum Lieferprogramm vgl. die EU-Verordnung Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996, Anhang B.

⁷ Siehe dazu den kurzen Rückblick auf frühere Veröffentlichungsprogramme bei Bleses/ Stahmer (1994), auf S. 335.

⁸ Zukünftig werden in Deutschland nur noch die Begriffe Aufkommens- und Verwendungstabelle verwendet. Die Bezeichnungen Basistabelle, Inputtabelle und Outputtabelle gehören mit dem Übergang auf das ESVG 1995 der Vergangenheit an und dienen innerhalb dieser Einleitung zur Kennzeichnung der deutschen Input-Output-Rechnung, wie sie letztmalig für das Berichtsjahr 1993 Anwendung fand.

der veröffentlichte Nachweis auf 12 Gütergruppen bzw. Wirtschaftsbereiche.⁹ Die Einführung der tiefen Gliederung geschah noch vor dem Übergang auf die Darstellung gesamtdeutscher Ergebnisse nach dem Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3. Oktober 1990 und erleichtert die künftige Umstellung auf das ESVG 1995. Denn die Gliederung der Aufkommens- und Verwendungstabellen erfolgt in den Spalten nach 60 Wirtschaftsbereichen der NACE Rev. 1.¹⁰ Die Zeilen sind nach 60 Gütergruppen der CPA ebenfalls tief gegliedert.¹¹

Beide Basistabellen wurden vom StBA zunächst nach dem Konzept der **Inlandsproduktsberechnung (IPB)** ermittelt, bevor sie auf das Konzept der **Input-Output-Rechnung (IOR)** umgestellt wurden. Die Unterschiede zwischen den Konzepten beziehen sich auf die wirtschaftlichen Vorgänge und nicht auf die verwendete Bereichsabgrenzung bzw. die Wahl der Darstellungseinheiten. Die Zielsetzung der Input-Output-Rechnung läßt sich als die vollständige Abbildung der produktionsmäßigen Verflechtungen zwischen den Bereichen der Volkswirtschaft und mit dem Ausland definieren. Daher wird die Abbildung der firmeninternen Lieferungen und Leistungen mit einbezogen. Ferner werden, um den Zusammenhang zwischen der Produktion der Güter und ihrer Verwendung zu verdeutlichen, die über den Handel abgesetzten Waren so verbucht, als ob der Verwender sie direkt vom Produzenten bezogen hätte (Nettostellung des Handels). Sowohl das Konzept der Inlandsproduktsberechnung als auch das Konzept der Input-Output-Rechnung werden jedoch in Zukunft durch das ESVG 1995 ersetzt.

Aus den obigen Ausführungen wird das Nebeneinander von europäischer und nationaler, bzw. deutscher Berichterstattung deutlich. Denn parallel zu den alle fünf Jahre übermittelten europäischen Lieferungen wurden Input-Output-Tabellen in **jeweiligen Preisen** für die Jahre 1970, 1974, 1975 und von 1978 bis 1990 jeweils im Zeitraum von zwei Jahren erstellt. Trotz der mit der Wiedervereinigung verbundenen schwierigen Datenlage erschienen die ersten Input-Output-Tabellen für Gesamtdeutschland des Berichtsjahres 1991 im Jahr 1995. Danach wurde der Rhythmus der zweijährigen Berichterstattung wieder aufgenommen, so daß im Jahr 1997 die Input-Output-Tabellen für das Berichtsjahr 1993 veröffentlicht wurden. Da die Aufkommens- und Verwendungstabellen im deutschen Berechnungsverfahren eine Voraussetzung zur Berechnung der symmetrischen Input-Output-Tabelle sind, entsteht so ein **abgestimmtes System von Tabellen**.

Erstmals wurden im Jahr 1985 Basis- und Produktionsverflechtungstabellen für 1980 in **konstanten Preisen** von 1976 veröffentlicht.¹² Diese Tabellen lagen noch in stark aggregierter Form vor und umfaßten 12 Gütergruppen. Ziel der Bestrebungen war es u.a., die angestrebte enge Verknüpfung von Sozialproduktsberechnung und Input-Output-Rechnung zu forcieren. Zuvor wurden im Rahmen der

⁹ Siehe zu den Basistabellen in tiefer Gliederung die Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 2, Input-Output-Tabellen 1986, 1988, 1990, Statistisches Bundesamt (1994).

¹⁰ Rat der Europäischen Gemeinschaften (1990). NACE Rev. 1 = Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft, revidierte Fassung.

¹¹ Rat der Europäischen Gemeinschaften (1993). CPA = Statistische Güterklassifikation in Verbindung mit den Wirtschaftszweigen in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft.

¹² Zum Berechnungsverfahren siehe Stahmer/ Mayer (1985).

Input-Output-Rechnung in tiefer Gliederung nach ca. 3000 Güterarten vorliegende Preisindizes vor allem zur Deflationierung von Größen der Sozialproduktberechnung wie etwa von Produktionswerten, Vorleistungen oder Importen und Exporten verwendet. Der Übergang auf eine 58 Sektoren-Gliederung wurde für interne Rechnungen durchgeführt.

Der Übergang auf das neue ESVG 1995 bietet nun die Möglichkeit der Reduzierung von Arbeitsaufwand, wenn methodische Abweichungen zwischen europäischen und nationalen Berechnungsmethoden durch ein einheitliches Konzept aufgehoben werden. Ziel ist dann die **Berechnung der Tabellen des Input-Output-Systems nach dem einheitlichen Konzept des ESVG 1995 und gleichzeitige Nutzung für internationale und nationale Zwecke**. Wie diese Umstellung im einzelnen ausgestaltet werden kann, wird in den folgenden Kapiteln dargestellt.

Dazu werden in den **Kapiteln 2 und 3** die Aufkommens- und Verwendungstabellen nach ESVG 1995 einzeln vorgestellt. Dies geschieht hinsichtlich ihrer Bestandteile, der Spalten- und Zeilengliederung sowie dem Preiskonzept. Zusätzlich zu den Berechnungsmethoden beinhalten beide Kapitel die statistischen Grundlagen der Tabellen. Grafische Tabellenschemata finden sich im Anhang.

In **Kapitel 4** werden die für symmetrische Input-Output-Tabellen relevanten Aspekte noch einmal kurz zusammengefaßt.

Aufkommens- und Verwendungstabellen in konstanten Preisen sind Gegenstand des **Kapitels 5**.

Das **Kapitel 6** beinhaltet ein kurzes Fazit. Ein Literaturverzeichnis und ein Statistischer Anhang schließen diesen Bericht ab.

2 Aufkommenstabellen

2.1 Konzept nach ESVG 1995

Aufkommenstabellen zeigen die inländische Produktion von Waren und Dienstleistungen nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen ergänzt um die Importe von Waren und Dienstleistungen nach Gütergruppen. Die Darstellungseinheit für Produktionsvorgänge gemäß ESVG 1995 ist die örtliche fachliche Einheit. Dies ist ein Unternehmen oder ein Teil eines Unternehmens, das über Informationen verfügt, die unter anderem einen getrennten Nachweis von der Produktion bis zum Betriebsüberschuß erlauben. Da das Rechnungswesen in Deutschland ein solches Vorgehen jedoch in der Regel nicht zuläßt, muß das Unternehmen als örtliche fachliche Einheit verwendet werden.

In den Aufkommenstabellen, die nach der ESVG-Verordnung an Eurostat zu liefern sind, werden die Produktionswerte der inländischen Produktion nach 60 Gütergruppen der CPA und 60 Wirtschaftsbereichen der NACE Rev. 1 unterteilt dargestellt. Die Summenzeile dieser Teilmatrix der Aufkommenstabelle enthält die gesamte inländische Produktion nach Wirtschaftsbereichen, die Spaltenspalte die gesamte inländische Produktion nach Gütergruppen. Die Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen insgesamt werden weiter unterteilt nach Marktproduktion, Nichtmarktproduktion für die Eigenverwendung sowie sonstige Nichtmarktproduktion.

In der Hauptdiagonalen der Matrix der inländischen Produktion stehen die Produktionswerte jener Produkte, die von den Wirtschaftsbereichen in Haupttätigkeit produziert werden, die übrigen Felder der Matrix enthalten jeweils die Nebentätigkeiten der Wirtschaftsbereiche. Ergänzt wird die Matrix der inländischen Produktion um einen Vektor der Importe von Waren und Dienstleistungen nach 60 Gütergruppen der CPA. Die Produktionswerte werden zu Herstellungspreisen, die Importe in tiefer Gütergruppengliederung zu cif-Preisen bewertet.

Herstellungspreise enthalten auf die produzierten oder verkauften Güter gezahlte Gütersubventionen, schließen aber die auf die produzierten oder verkauften Güter zu zahlenden Gütersteuern aus. Cif-Preise sind die Werte der eingeführten Waren an der Grenze des Einfuhrlandes einschließlich der Kosten für Fracht und Versicherung. Um den Übergang vom gesamten Aufkommen zu Herstellungspreisen zum gesamten Aufkommen zu Anschaffungspreisen (identisch der gesamten Verwendung zu Anschaffungspreisen) darzustellen, enthalten die Aufkommenstabellen zwei Ergänzungsspalten. In einer Spalte werden die Handels- und Transportleistungen, die bei der Bewertung zu Herstellungspreisen als Güter eigener Art gelten, zu den entsprechenden gehandelten bzw. transportierten Gütergruppen umgruppiert. Die zweite Spalte zeigt den Saldo aus Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen nach Gütergruppen. Der Übergang vom Herstellungspreiskonzept zum Anschaffungspreiskonzept ist in der Abbildung 2-1 für Güter der inländischen Produktion grafisch veranschaulicht.

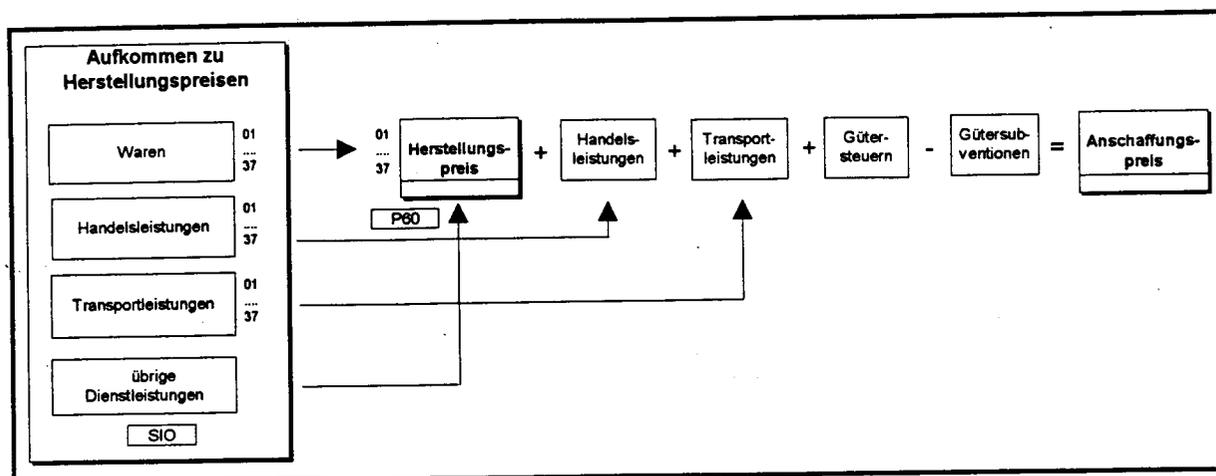


Abb. 2-1: Übergang von Herstellungspreisen auf Anschaffungspreise

Die Aufkommenstabelle enthält zwei Korrekturzeilen. Einmal wird der Übergang von den cif-Preisen der Importe in Gütergruppengliederung auf die fob-Preise der Importe insgesamt in den übrigen Nachweisen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zum anderen werden Direktkäufe von inländischen privaten Haushalten in der übrigen Welt als Ergänzungsposten zu den Importen von Waren und Dienstleistungen hinzuaddiert (siehe Tabelle A-1 im Anhang I).

2.2 Berechnungsmethoden und statistische Grundlagen

2.2.1 Inländische Produktion

Die Berechnung des Güteraufkommens aus der Inlandsproduktion im Rahmen der Input-Output-Rechnung geschieht in Deutschland in mehreren Arbeitsschritten.¹³ Wichtige Eckdaten sind zunächst die in der Entstehungsrechnung des Inlandsprodukts ermittelten Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen, die die Summenzeile der Matrix der Inlandsproduktion (Produktionswertmatrix) bilden. Die Produktionswertmatrix (CPA P60 x NACE Rev. 1 A60) ist der Teil der Aufkommenstabelle, der die inländische Produktion abdeckt.

Die Wirtschaftsbereiche sind institutionell abgegrenzt, d.h. die Produktionswerte enthalten neben der Produktion der für den Wirtschaftsbereich typischen Güter auch Güter, die in Nebentätigkeit hergestellt werden und für andere Wirtschaftsbereiche typisch sind.

In der Input-Output-Rechnung werden die Produktionswerte jedes Wirtschaftsbereichs in Haupt- und Nebentätigkeiten aufgeteilt. Diese Rechnung wird nach 60 Gütergruppen der CPA durchgeführt. Auf die so ermittelten Ergebnisse werden die nach rund 3100 Positionen der SIO berechneten Werte über das Aufkommen an Gütern aus inländischer Produktion abgestimmt.

¹³ Vgl. Statistisches Bundesamt (1997 b), FS 18, R 2, Input-Output-Tabellen 1993.

Bei der Berechnung der Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen wird in Deutschland wie folgt vorgegangen¹⁴: Bei Produktionsunternehmen wird der Produktionswert über Umsatzangaben ermittelt, die um den Wert der Bestandsveränderung an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen ergänzt werden. Zu den Verkäufen der Unternehmen gehören dabei auch für den eigenen Konsum produzierte Güter (z.B. landwirtschaftliche Erzeugnisse) sowie der Wert der als Deputate den Arbeitnehmern gelieferten Güter.

Bei Kreditinstituten umfaßt der Produktionswert neben den tatsächlichen Einnahmen aus Dienstleistungen (Gebühren u.ä.) ein unterstelltes Entgelt für Bankdienstleistungen in Höhe der Differenz zwischen empfängenen Vermögenseinkommen und geleisteten Zinsen.

Bei Versicherungsunternehmen wird der Produktionswert geschätzt, indem von den Beitragseinnahmen im Erstversicherungsgeschäft für das Geschäftsjahr und den Vermögenseinkommen aus der Anlage der versicherungstechnischen Rückstellungen die in der gleichen Periode erbrachten Leistungen abgezogen werden.

Bei den Gebietskörperschaften, der Sozialversicherung und den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, d.h. bei den übrigen nicht marktbestimmten Dienstleistungen, wird der Produktionswert durch Addition der Inputgrößen dieser Einheiten berechnet. Zu den Aufwandsposten zählen die geleisteten Arbeitnehmerentgelte, die gezahlten sonstigen Produktionsabgaben, die Abschreibungen und die Vorleistungen. Statistische Quellen für die Komponenten der Bruttowertschöpfung der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck sind die Beschäftigtenstatistik für die Arbeitnehmerentgelte und die Zulassungsstatistik des Kraftfahrt-Bundesamtes für die sonstigen Gütersteuern.¹⁵ Die Vorleistungsrelationen (Sachkosten/Personalkosten) orientieren sich an Daten aus der Rechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte sowie an Auskünften und Unterlagen von Kirchen, Gewerkschaften und Parteien. Über dieser Berechnungsmethode wird auch die in den Aufkommenstabellen gewünschte Aufteilung der Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen in Marktproduktion, Nichtmarktproduktion für die Eigenverwendung und sonstige Nichtmarktproduktion berücksichtigt.

Die Produktionswerte werden in der Inlandsproduktsberechnung grundsätzlich zu Marktpreisen (ohne Umsatzsteuer) bewertet. Um zu den **Herstellungspreisen** laut ESVG 1995 zu gelangen, werden je Wirtschaftsbereich die Nettogütersteuern (Gütersteuern minus Gütersubventionen) ermittelt und von den Produktionswerten zu Marktpreisen subtrahiert.

Bei der Aufgliederung der im Rahmen der Entstehungsrechnung ermittelten Produktionswerte der Wirtschaftsbereiche nach Gütergruppen sowie bei der eng damit verknüpften Berechnung des

¹⁴ Vgl. Statistisches Bundesamt (1997 a), FS 18, R 1.3, Konten und Standardtabellen - Hauptbericht 1996.

¹⁵ Nach Bolleyer/ Rätth/ Kreitmaier (1992), S. 138 f.

Aufkommens an Waren und Dienstleistungen aus der Inlandsproduktion in der tiefen Gliederung nach 3118 Positionen der SIO, werden die Ergebnisse einer Vielzahl von statistischen Erhebungen sowie Verbands- und Geschäftsberichten u.ä. herangezogen. Die Tabelle A-2 im Anhang I zeigt die Verfügbarkeit des statistischen Ausgangsmaterials für die Aufkommensberechnung der inländischen Produktion nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen. Die Informationen über die zeitliche Verfügbarkeit in Monaten sind Ungefährrangaben und können von Jahr zu Jahr leicht variieren.

Die Produktionswerte der **Land- und Forstwirtschaft, Fischerei** waren bisher in der Entstehungsrechnung des Inlandsprodukts weitgehend fachlich abgegrenzt. Im revidierten Handbuch zur Landwirtschaftlichen und Forstwirtschaftlichen Gesamtrechnung¹⁶, das auf den Konzepten und Methoden des ESVG 1995 weitestgehend aufbaut, wird das Bundeshofkonzept bei der Messung der Produktion aufgegeben. Der Bundeshof war ein fiktiver landwirtschaftlicher Betrieb, der die gesamte landwirtschaftliche Produktion einer Volkswirtschaft umfaßte.

Statt dessen wird die Produktion nun entsprechend den Regeln des ESVG 1995 gebucht, die jedoch an die besonderen Bedingungen des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs angepaßt werden. Neben der gesamten Produktion, die von den landwirtschaftlichen Einheiten verkauft, als Vorrat gehalten oder der eigenen Verwendung zugeführt wird, umfaßt die Produktion des Wirtschaftsbereichs einen Teil der Produktion, die von derselben Einheit im Laufe desselben Wirtschaftsjahres als Vorleistung verwendet wird, z.B. Futtermittel in der Tierproduktion. Die Produktionswertberechnung des Wirtschaftsbereichs Land- und Forstwirtschaft, Fischerei erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML). Wichtige statistische Quellen sind der Agrarbericht der Bundesregierung, das Statistische Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland, BML Daten-Analysen: Statistischer Monatsbericht sowie einige Angaben der Hochsee-, Küsten- und Binnenfischereistatistik. Proble bereitet die Erfassung der nichttrennbaren, nichtlandwirtschaftlichen Nebentätigkeiten des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereichs. Hier müssen geeignete Konzepte entwickelt werden. Die Diskussionen hierzu sind in der in Fußnote 15 zitierten Arbeitsgruppe noch nicht abgeschlossen.

Eine wichtige Quelle für die Berechnung der Produktionswerte bei der **Energie- und Wasserversorgung** sind Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen dieses Bereichs. Auch Informationen über fachliche Unternehmensteile, die für die Aufteilung der Produktionswerte nach Gütergruppen hilfreich sind, liegen vor. Für die Berechnung des inländischen Aufkommens an Elektrizität und Gas in tiefer Gliederung nach SIO-8-Stellern liefern zudem Angaben des Bundesministeriums für Wirtschaft wertvolle Hinweise. Angaben über das Produktionsprogramm in tiefer Gliederung der Unternehmensbereiche im **Bergbau** und bei der **Gewinnung von Steinen und Erden** liefern die jährlichen Kostenstrukturerhebungen.

¹⁶ Anlage zu Dokument F/LG/361 der Arbeitsgruppe „Landwirtschaftliche Gesamtrechnung“ am 15. und 16. Juli 1997 in Luxemburg bei Eurostat. Handbuch zur Landwirtschaftlichen und Forstwirtschaftlichen Gesamtrechnung (Rev. 1).

Für die Berechnung der Produktion in tiefer Gütergliederung der einzelnen Wirtschaftsbereiche im **Verarbeitenden Gewerbe** werden Informationen aus der jährlichen Kostenstrukturerhebung, der vierteljährlichen Produktionsstatistik, der Handwerksberichterstattung und der Jahreserhebung bei industriellen Kleinbetrieben und insbesondere der Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe ausgewertet. Die Auswertung der Sonderaufbereitung der Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe liefert einen wichtigen Kernbereich der Produktionswertmatrix.

Die Güterstruktur im **Baugewerbe** wird unter Berücksichtigung von Ergebnissen der Handwerksberichterstattung, der Bauberichterstattung (Totalerhebung), jährlicher Kostenstruktur-ergebnisse und der zweijährlich verfügbaren Umsatzsteuerstatistik geschätzt.

Die statistischen Grundlagen der Produktionswertermittlung im **Großhandel und Einzelhandel** sind durch Monatsberichte und Jahresberichterstattung abgedeckt. Eine wichtige Datenquelle für die Aufteilung der Handelstätigkeiten in tiefer Gliederung sind die mehrjährigen Sortimentserhebungen im Groß- und Einzelhandel. Der Unterbereich Reparatur von Gebrauchsgütern wird mit Hilfe von Angaben aus der Handels- und Gaststättenzählung geschätzt.

Schwieriger ist die Aufteilung der Produktionswerte bei den **übrigen Dienstleistungsbereichen**. Allerdings ist das Produktionsprogramm dieser Bereiche in der Regel nicht so breit gefächert wie dasjenige der Industrieunternehmen. Eine wichtige Quelle von Informationen ist die zweijährliche Umsatzsteuerstatistik.

Für den Bereich **Nachrichtenübermittlung** liegen Angaben aus Geschäftsberichten der Deutschen Post AG sowie der Deutschen Telekom AG vor. Die **Verkehrsbereiche** werden abgedeckt durch Angaben aus Statistiken des Schiffs- und Güterverkehrs auf den Binnenwasserstraßen für Schifffahrtsleistungen, Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes für Straßenverkehrsleistungen, Unternehmenserhebungen im Bereich Luftfahrt sowie Angaben aus dem Rechnungswesen der Deutschen Bahn AG.

Wichtige Berechnungsquellen für die Produktionswertberechnung der **Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen** sind neben den Geschäftsberichten insbesondere Angaben aus Gewinn- und Verlustrechnungen des Bundesaufsichtsamtes und der Deutschen Bundesbank. Der Schätzung des funktional abgegrenzten Bereichs **Wohnungsvermietung** liegt eine Modellrechnung zugrunde.

Neben Umsatzsteuerstatistikangaben können für die **sonstigen marktbestimmten Dienstleistungsunternehmen** nur Ergebnisse von Jahreserhebungen im Gastgewerbe herangezogen werden. Für die Bereiche der nichtmarktbestimmten Produktion muß auf Angaben aus der Finanzstatistik sowie der Beschäftigten- und Entgeltstatistik zurückgegriffen werden. Die Produktionswerte dieser Bereiche werden, da keine Marktumsätze vorliegen, über die Kostengrößen geschätzt.

Auch nach der Auswertung aller verfügbaren Basisstatistiken für die Aufkommensberechnung der inländischen Produktion verbleiben Lücken. Diese werden durch Expertenurteile, Schätzungen, Plausibilitätsüberlegungen und Analogieschlüsse geschlossen.

2.2.2 Importe

Das Aufkommen an eingeführten Gütern wird in der gleichen Gliederung nach 8-stelligen Positionen der SIO berechnet wie das Aufkommen an Gütern aus der Inlandsproduktion. Die Ausgangsdaten für die Berechnung der Importe werden in der jeweils tiefsten vorliegenden Gliederung nach Waren- oder Dienstleistungsarten für die Wareneinfuhr der **Intrahandelsstatistik** und der **Extrahandelsstatistik** (Zollangaben) und für die Dienstleistungseinfuhr der Statistik des Dienstleistungsverkehrs im Rahmen der **Zahlungsbilanzstatistik** entnommen.

Die Importe in der Gliederung nach P60 werden unterteilt in

- Intra-EU-Lieferungen,
- Importe und Exporte mit Drittländern.

Warenimporte werden gebucht, wenn zwischen Gebietsansässigen und Gebietsfremden ein Wechsel des Eigentums erfolgt und zwar unabhängig davon, ob physisch die Grenze überschritten wird oder nicht. Die Warenimporte insgesamt werden grundsätzlich zum fob-Wert an der Grenze des Ausfuhrlandes ausgewiesen.

Die Warenimporte in tiefer Gütergliederung werden jedoch cif an der Einfuhrgrenze gebucht. Dies beinhaltet die Transport- und Versicherungsleistungen bis zur Importgrenze, und zwar auch dann, wenn sie von inländischen Einheiten erbracht werden. Die von Inländern erbrachten Transport- und Versicherungsleistungen zwischen der Export- und der Importgrenze sind in den fob-Werten nicht enthalten und führen zu einer Höherbewertung. Um dies auszugleichen, werden diese Transport- und Versicherungsleistungen gleichzeitig als Dienstleistungsexport gebucht.

Mit Hilfe der Korrekturposten wird in den Aufkommens- und Verwendungstabellen dieser cif/fob-Bewertungsunterschied sowohl bei Importen als auch bei Exporten ausgeglichen. Die quantitative Bestimmung der cif/fob-Korrektur geschieht in enger Abstimmung mit den für die Zahlungsbilanzstatistik zuständigen Stellen bei der Deutschen Bundesbank.

Dienstleistungsimporte werden zum Zeitpunkt ihrer Erbringung gebucht und zu Anschaffungspreisen bewertet.

3 Verwendungstabellen

3.1 Konzept nach ESVG 1995

Verwendungstabellen bestehen aus drei „Quadranten“. Sie zeigen die Verwendung der Güter in kombinierter Gliederung nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen (I. Quadrant) bzw. Kategorien der letzten Verwendung (II. Quadrant) ergänzt um die im Produktionsprozeß entstandene Bruttowertschöpfung mit ihren Komponenten nach Wirtschaftsbereichen (III. Quadrant). Das Tabellenschema A-3 im Anhang A I zeigt eine Verwendungstabelle zu Anschaffungspreisen. Als aufeinander abgestimmte Klassifikationen werden die CPA für die in den Zeilen des I. und II. Quadranten abgebildeten 60 Gütergruppen und die NACE Rev. 1 für die in den Spalten des I. Quadranten gegliederten 60 Wirtschaftsbereiche verwendet. Darstellungseinheit für Produktionsvorgänge ist die örtliche fachliche Einheit.

Als **intermediäre Verwendung** wird die im I. Quadranten abgebildete Vorleistungsverflechtung zu Anschaffungspreisen nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen definiert. Die Vorleistungen stammen aus der Inlandsproduktion und der Einfuhr. Die Summenzeile des ersten Quadranten beschreibt die Vorleistungen nach Wirtschaftsbereichen.

Die **letzte Verwendung** umfaßt im II Quadranten die Konsumausgaben, die Bruttoinvestitionen und die Exporte. Die Konsumausgaben werden getrennt ausgewiesen nach privaten Haushalten, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und dem Staat. Die Bruttoinvestitionen beinhalten die Bruttoanlageinvestitionen sowie den Nettozugangs an Wertsachen und die Vorratsveränderungen.¹⁷ Konsumausgaben und Bruttoinvestitionen werden zu Anschaffungspreisen ausgewiesen. Die Exporte, aufgliedert in Lieferungen in EU-Länder und in Drittländer, werden zu fob-Preisen bewertet. Die Summenzeile weist nun die letzte Verwendung nach Verwendungsarten aus. Aus der Addition der Zeilensummen von intermediärer Verwendung und letzter Verwendung resultiert die **Gesamtverwendung**.

Der III Quadrant der Verwendungstabelle beschreibt die **Wertschöpfungskomponenten** nach 60 Wirtschaftsbereichen der NAVE Rev. 1. Die Wertschöpfung setzt sich aus den Arbeitnehmerentgelten, den sonstigen Nettoproduktionsabgaben (sonstige Produktionsabgaben abzüglich sonstige Subventionen), den Abschreibungen und dem Netto-Betriebsüberschuß zusammen. Berechnet wird die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen der einzelnen Wirtschaftsbereiche aus der Differenz der Produktionswerte zu Herstellungspreisen und den Vorleistungen zu Anschaffungspreisen.

¹⁷ Die „Methoden und Grundlagen der Berechnung immaterieller Anlageinvestitionen und der Wertsachen nach dem ESVG 1995“ sind Gegenstand eines eigenständigen Projektes. Daher wird auf eine weitere Darstellung an dieser Stelle verzichtet.

Auch die Verwendungstabellen werden wie die Aufkommenstabellen um Korrekturposten ergänzt. Eine Korrekturzeile ist für die cif/fob-Anpassung vorgesehen. Die von den Inländern erbrachten Transport- und Versicherungsleistungen zwischen der Export- und der Importgrenze, die in den cif-Werten der Warenimporte enthalten sind, werden gleichzeitig als Dienstleistungsexporte gebucht.

Um sicherzustellen, daß der Außenbeitrag unberührt bleibt, muß die cif/fob-Korrektur sowohl in den Aufkommenstabellen (bei den Importen) als auch in den Verwendungstabellen (bei den Exporten) durchgeführt werden. Der Betrag des cif/fob-Bewertungsunterschieds ist gleich den von inländischen Einheiten für Warenimporte erbrachten Transport- und Versicherungsdienstleistungen zwischen der Exportgrenze in der übrigen Welt und der Importgrenze im Inland.

Eine weitere Korrekturzeile ist für die Direktkäufe ausländischer Haushalte im Inland vorgesehen. Diese werden getrennt geschätzt, in die Exporte von Waren und Dienstleistungen gebucht und gleichzeitig aus den Konsumausgaben privater Haushalte, in denen sie nach dem Inlandskonzept enthalten sind, herausgebucht. Ebenfalls werden die Direkteinkäufe von inländischen Haushalten in der übrigen Welt in den Verwendungstabellen im II. Quadranten in einer Ergänzungszeile zu den Konsumausgaben privater Haushalte nach Gütergruppen hinzuaddiert. Die Gegenbuchung erfolgt in der Aufkommenstabelle bei den Importen.

Das Preiskonzept dieser Verwendungstabelle weist die Güterströme entsprechend der überwiegenden Bewertungsmethode in den Basisstatistiken zu **Anschaffungspreisen** aus. Dies entspricht den Preisen, welche die Käufer der Güter am Markt gezahlt haben. Der Anschaffungspreis setzt sich aus dem Herstellungspreis, zuzüglich den um die Gütersubventionen reduzierten Gütersteuern, der nichtabziehbaren Umsatzsteuer und dem Wert der Handels- und Transportleistungen zusammen. Bei Ausfuhrsgütern entspricht der Anschaffungspreis dem Grenzübergangswert und beinhaltet als fob-Preis sowohl die Leistungen inländischer (gebietsansässiger) als auch ausländischer (gebietsfremder) Transporteure bis zur Ausfuhrgrenze.

Die Bankdienstleistungen gegen unterstellte Bankgebühren werden in der Verwendungstabelle als Vorleistungsverbrauch eines gegenüber der NACE Rev. 1 ergänzten fiktiven Wirtschaftsbereichs ausgewiesen. Andere Transaktionen werden bei diesem Bereich nicht gebucht. Daher ist der Produktionswert gleich Null und die Bruttowertschöpfung in Höhe der Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte negativ (negativer Betriebsüberschuß).

3.2 Berechnungsmethoden und statistische Grundlagen

Bei der Aufstellung der Verwendungstabelle ist zu unterscheiden zwischen der Berechnung der Verwendung von Waren und Dienstleistungen in den Wirtschaftsbereichen (Vorleistungsverflechtung, I.Quadrant) bzw. in der Endnachfrage (letzte Verwendung von Gütern, II. Quadrant) und der Berechnung der einzelnen Komponenten der Bruttowertschöpfung (Einkommen, III. Quadrant) der Wirtschaftsbereiche. Für die Berechnung dieser Teilgrößen werden **unterschiedliche Methoden** angewandt, bei denen das vorhandene statistische Ausgangsmaterial in einem Höchstmaß ausgewertet wird. Mit zum Teil doppelten Berechnungsansätzen für einzelne Aggregate, z.B. für die Konsumausgaben privater Haushalte, werden Lücken im Nachweis eines Berechnungsansatzes geschlossen und insgesamt versucht, die Qualität der Ergebnisse zu erhöhen.

Grundsätzlich wird das Bruttoinlandsprodukt - abgesehen von der direkten Berechnung der Wertschöpfungskomponenten - auf zwei unterschiedliche Arten und unabhängig voneinander berechnet: Erstens mit Hilfe des **Produktionsansatzes** durch Abzug der Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche von deren Produktionswerten; zweitens auf Basis des **Ausgabenansatzes**, bei dem eine direkte - und voneinander unabhängige - Berechnung der einzelnen Endnachfragekategorien (privater Konsum, Konsum des Staates, Bruttoinvestitionen, Außenbeitrag) vorgenommen wird. Bei diesen Berechnungsansätzen können wichtige Eckgrößen der Verwendungstabellen, nicht jedoch die erforderliche gütermäßige Unterteilung von Vorleistungen und Endnachfrage, ermittelt werden. Zudem sind die unabhängig voneinander berechneten Größen der beiden Ansätze, die Bruttowertschöpfung bzw. das Bruttoinlandsprodukt noch aufeinander abzustimmen. Im Rahmen der Verwendungstabelle ist diese Abstimmung auf der Ebene der einzelnen Gütergruppen vorzunehmen.

Die erwähnten Berechnungsansätze sind bei der Aufstellung der Verwendungstabelle deshalb durch Berechnungsansätze zu erweitern, die eine Unterteilung der Vorleistungen und der Endverwendung nach Gütern ermöglichen. Dabei finden zwei Methoden Anwendung, die sich gegenseitig ergänzen:

Bei der einen Methode - **der Input-Methode** - werden bei der Berechnung der Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche alle unternehmensbezogenen Statistiken ausgewertet, die Angaben zu den Kostengrößen (den Inputs) der Unternehmen enthalten. Bei der **Güterstrommethode** - oder auch Output-Methode - werden insbesondere alle produktbezogenen Informationen ausgewertet, aus denen auf den Verwendungsbereich - die Produktionsbereiche bzw. Kategorien der Endnachfrage - geschlossen werden kann.

3.2.1 Vorleistungen nach der Input-Methode

Die aufwendigste Arbeit bei der Aufstellung der Verwendungstabellen ist die Berechnung der im I. Quadranten dargestellten Vorleistungsverflechtung. Diese wird in Deutschland im Statistischen Bundesamt sowohl nach der Input- als auch nach der Output-Methode ermittelt. In diesem Abschnitt wird auf die Berechnungen nach der **Input-Methode** eingegangen, bei der spaltenweise berechnet wird, wieviel Vorleistungen die einzelnen Wirtschaftsbereiche verbrauchen und aus welchen Gütern sich diese zusammensetzen.

Zunächst erfolgt die gütermäßige Aufteilung der in der Entstehungsrechnung ermittelten Vorleistungssummen. Diese Berechnungen stützen sich vor allem auf ein System von **Kostenstrukturstatistiken**, die Anfang der fünfziger Jahre bereits aufgebaut und seither stetig weiterentwickelt wurden (siehe hierzu die Tabelle 3-1) und auch zukünftig im Rahmen der Unternehmensstrukturverordnung von Bedeutung sein werden.

Dazu gehören insbesondere die Kostenstrukturstatistiken, die im Produzierenden Gewerbe als Repräsentationserhebung für Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten jährlich und in anderen Bereichen wie Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, Verkehrsgewerbe sowie ausgewählte Freie Berufe in vierjährigen Abständen durchgeführt wurden. Die Kostenstrukturstatistiken liefern eine Grobaufteilung der Vorleistungen.

So werden z.B. im Produzierenden Gewerbe sechs Kostenarten unterschieden:

- Verbrauch von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen,
- Einsatz von Handelsware,
- Kosten für durch andere Unternehmen ausgeführte Lohnarbeiten,
- Kosten für Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä.,
- Mieten und Pachten,
- sonstige Kosten.

Für die Grobaufteilung der Vorleistungen der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe mit weniger als 20 Beschäftigten werden Ergebnisse aus der Kostenstrukturerhebung für Unternehmen mit 20 bis 49 Beschäftigten herangezogen. Die Ermittlung der Zusammensetzung der Vorleistungen in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft und der Fischerei erfolgt in enger Zusammenarbeit und mit Hilfe des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Tab. 3-1: Kostenstrukturstatistiken des Statistischen Bundesamtes

Kostenstrukturstatistik	Auskunfts- erteilung	Erhebungs-einheit und Berichtskreis	Erhebungs- methode	Periodizität der Erhebung
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	Pflicht	max. 15 000 Unternehmen mit 20 und mehr Be- schäftigten	Stich- probe	jährlich (neue Stich- probenziehung ca. alle 4 Jahre)
im Bauhauptgewerbe		max. 4 000 Unternehmen mit 20 und mehr Be- schäftigten		
im Ausbaugewerbe				
der Energie- und Wasserversorgung		max. 1 100 Unternehmen mit 10 und mehr Be- schäftigten	Totaler- hebung	
im Handwerk	Frei- willig	5 % aller Unter- nehmen des Erhebungs- bereichs	Stich- probe	4-jährlich (mit jeweils neuer Stich- proben- ziehung)
im Großhandel				
der Handelsvertreter und Handelsmakler				
im Einzelhandel				
in der Binnenschifffahrt				
in der See- und Küstenschifffahrt				
im gewerblichen Güterkraft- verkehr, Spedition				
des Stadtschnellbahn- und Omnibusverkehrs				
der nichtbundeseigenen Eisenbahnen				
der Reiseveranstaltung und -vermittlung				
der Ärzte				
der Zahnärzte				
der Tierärzte				
von Rechtsanwälten mit und ohne Notariat				
von Wirtschaftsprüfern, Steuerbe- ratern und Steuerbevollmächtigten				
von Architekten				
der beratenden Ingenieure				
in der Wirtschafts- und Unternehmensberatung				
der Heilpraktikerpraxen				
im Gastgewerbe				

Anhaltspunkte über die Art der Vorleistungskäufe des Staates geben die Erläuterungen zu den in Frage kommenden Positionen in den Haushaltsplänen. Ferner wurden zur Ermittlung der Vorleistungen in den übrigen Wirtschaftsbereichen Geschäftsberichte und ergänzende Unterlagen u.a. von Banken,

Versicherungsunternehmen, der öffentlich-rechtlichen Rundfunk- und Fernsehanstalten, der Deutschen Post AG, der Deutschen Telekom AG und der Deutschen Bahn AG herangezogen.

Wichtigste statistische Quelle für die Berechnung der Vorleistungen in tiefer Gliederung nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sind Ergebnisse der Material- und Wareneingangserhebung, die seit 1978 alle 4 Jahre durchgeführt wird (zuletzt 1994). Diese Statistik liefert eine Kreuztabelle, in der der Material- und Wareneingang in tiefer Gliederung nach Warenarten, nach dem „Warenverzeichnis für den Material- und Wareneingang im Produzierenden Gewerbe“ sowie Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in den Bereichen Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe gemäß WZ 93 (nationale Fassung der NACE Rev. 1, WZ = Klassifikation der Wirtschaftszweige) dargestellt wird. Für die Ermittlung der Vorleistungen nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen ist es allerdings notwendig, die tiefgegliederten Unterteilungen der Material- und Wareneingangserhebung auf die aus den Kostenstrukturstatistiken vorliegenden Grobaufteilungen der Vorleistungen abzustimmen.

3.2.2 Output-Methode

Bei der Output-Methode, d.h. der Güterstrommethode, wird in einem integrierten Ansatz sowohl die Verwendung von Gütern als **Vorleistungen** der gütermäßig abgegrenzten **Produktionsbereiche**, als auch als deren Verwendung in der **Endnachfrage** ermittelt. Dabei werden alle produktbezogenen Informationen in Bezug auf die Verwendung einzelner Waren oder Dienstleistungen ausgewertet: Zunächst sind dies Produktcharakteristika, die eindeutige Zuordnungen zu einzelnen Abnehmern oder Abnehmergruppen zulassen. So kann ein Großteil von Konsumgütern, (z.B. Bekleidung, Güter für die Haushaltsführung, persönliche Dienstleistungen u.a.) eindeutig dem Individualverbrauch der privaten Haushalte zugerechnet werden.

Gleichermaßen kann ein großer Teil der Anlageinvestitionen, wie z.B. Maschinen, eindeutig der Verwendungskategorie „Ausrüstungsinvestition“ zugerechnet werden. Auch bei Vorleistungsgütern, z.B. bei Rohstoffen kann vielfach aus der Art der Güter auf den Verwendungszweck bzw. auf den abnehmenden Produktionsbereich geschlossen werden.

Entscheidend für die Zuordenbarkeit von Gütern zu Abnehmern ist das Ausmaß der gütermäßigen Unterteilung. In der SIO wird eine sehr tiefe Unterteilung der Güter vorgenommen: Insgesamt definiert die SIO 3118 achtstellige Güterarten. Eine Übersicht mit 95 Gütergruppen befindet sich im Anhang I (Tabelle A-4).

Auf Handels- und Transportleistungen beziehen sich 815 dieser Güter. Diese müssen beim Übergang von der Berechnung zu Herstellungspreisen auf eine Darstellung zu Anschaffungspreisen berücksichtigt werden. Folgende Handels- und Transportbereiche, mit jeweils 115 verschiedenen Handels- bzw. Gütertransportaktivitäten, werden differenziert dargestellt:

- der Kraftfahrzeughandel und die Tankstellen mit einer Unterteilung nach 10 verschiedenen Arten von Handelstätigkeiten, und
- der Großhandel,
- der Einzelhandel,
- die Binnen- und die Seeschifffahrt,
- die Eisenbahnen,
- der Straßengüterverkehr und
- die Luftfahrt.

Die Unterteilung der Handels- und Transportleistungen wurde dabei so gewählt, daß jeder der 115 dreistelligen Warengruppen der SIO eine entsprechende Handels- bzw. Transportleistung zuordenbar ist. Dadurch können die bezüglich der Art der gehandelten bzw. transportierten Waren sehr verschiedenen Handels- und Transportmargen differenziert berücksichtigt werden.

Weitere 232 Güter werden auf der Ebene der dreistelligen Gütergruppen definiert. Diesen Güterarten werden insbesondere im Bereich des Produzierenden Gewerbes die Aktivitäten der handwerklichen und industriellen Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten zugeordnet, die in der Industriestatistik nur eingeschränkt berichtspflichtig sind und für die deshalb keine detaillierte Aufkommens- und Verwendungsrechnung nach 8-stelligen Güterarten möglich ist. Daneben werden stärker aggregierte Positionen im Dienstleistungsbereich auch für Zwecke der Zuordnung von Positionen der Ein- und Ausfuhr von Dienstleistungen benötigt. Diese Angaben werden überwiegend der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank entnommen und liegen ebenso nur in stärker zusammengefaßter Form vor.

Die verbleibenden 2071 Güterarten werden durch die Positionen des Güterverzeichnisses für Produktionszwecke (GP 95) bzw. durch die Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) beschrieben. Bei den Warenarten entsprechen sie den Güterklassen, -kategorien bzw. -unterkategorien des GP, je nach gewählter Unterteilung der Güterarten in den Güterabteilungen. Bei den Dienstleistungsarten werden die Positionen überwiegend durch die fünfstelligen Unterklassen der WZ beschrieben. Insgesamt ergibt sich folgende Unterteilung:

Tab. 3-2: Gliederung der Güter in der Systematik für Input-Output-Rechnungen (SIO)
nach Verwendungskategorien

Verwendungskategorien	Anzahl der Güter
Land- und forstwirtschaftl. Erzeugnisse, Fischerei	80
Vorleistungsgüter (Waren)	816
Investitionsgüter (Waren)	446
Verbrauchsgüter	242
Gebrauchsgüter	120
Energie, Wasser	15
Bauleistungen	33
Handelsleistungen	260
Transportleistungen	621
Übrige Dienstleistungen	253
Summe	2886

Neben den Produktcharakteristika, bzw. der Produktdefinition, können bei bestimmten Gütern auch amtliche und nichtamtliche Statistiken bezüglich von Abnehmern von Gütern - ausgehend von Angaben von Produzenten und Lieferanten - berücksichtigt werden. Amtliche Statistiken liegen hier für Energieträger, wie z.B. Elektrizität und Gase, und für Stahlerzeugnisse vor. Nichtamtliche Statistiken werden teilweise von Verbänden aus Gründen der Marktbeobachtung im Auftrag ihrer Mitgliedsunternehmen durchgeführt. Diese beiden Hauptquellen der Berechnung reichen jedoch für eine lückenlose und gesicherte Berechnung der gesamten Verwendung von Gütern nicht aus: Lücken sind insbesondere im Nachweis der Verwendung bestimmter Güterarten, z.B. von unternehmensbezogenen Dienstleistungen, als auch bezüglich einer eindeutigen Zuordenbarkeit von Gütern zu bestimmten Produktionsbereichen bzw. Kategorien der Endnachfrage, festzustellen.

Daher werden ergänzend auch Angaben von Käufern (Abnehmern) von Waren und Dienstleistungen berücksichtigt, die Angaben zur Art der verwendeten Güter enthalten. Bezüglich der Vorleistungen bilden daher die Material- und Wareneingangserhebungen auch für die Güterstrommethode eine zusätzliche Quelle für die Berechnung der Vorleistungen einzelner Produktionsbereiche.

Trotz der Berücksichtigung aller verfügbaren Angaben über Produktcharakteristika, von Lieferanten und Abnehmern von Gütern verbleiben Lücken im detaillierten Nachweis einzelner Güter. Soweit dies Vorleistungsgüter betrifft sind diese Lücken durch geeignete Schätzungen zu schließen. Bei diesen Schätzungen werden Vorleistungsgüter anhand von Schlüsselgrößen, z.B. von Produktionswerten, Umsätzen, Beschäftigten, Anlagevermögen, Kfz-Beständen u.a., auf die Produktionsbereiche aufgeteilt.

3.2.3 Überleitung und Abstimmung der Vorleistungsmatrix

Aufkommens- und Verwendungstabellen waren bisher im Statistischen Bundesamt wichtige Basistabellen, um symmetrische Input-Output-Tabellen vom Typ Produktionsverflechtung (Produktionsbereich/Produktionsbereich) zu schätzen.¹⁸ Entsprechend werden vorliegende Ergebnisse der Input-Methode nach Wirtschaftsbereichen auf homogene Produktionsbereiche übergeleitet. Die Überleitung wird im folgenden kurz beschrieben.¹⁹

Die Tätigkeit eines Produktionsbereichs umfaßt die gesamte Produktion einer Gütergruppe und nur diese. Das bedeutet, daß aus dem Wirtschaftsbereich, der diese Gütergruppe schwerpunktmäßig produziert, einerseits die Produktion anderer Güter (mit den bei dieser Produktion eingesetzten Inputs) herausgerechnet werden muß, andererseits von anderen Wirtschaftsbereichen, die diese Gütergruppe als Nebentätigkeit produzieren, die entsprechenden Outputs (und dazugehörige Inputs) hinzugefügt werden müssen. Wichtigstes Hilfsmittel für die Überleitung ist also die Darstellung der inländischen Produktion nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen in den Aufkommenstabellen.

Bei der Überleitung wird in der Regel angenommen, daß die Inputstruktur bei der Produktion einer Gütergruppe, unabhängig davon, in welchen Wirtschaftsbereich sie produziert wird, gleich ist (Commodity Technology). Diese Annahme wird dann getroffen, wenn keine zusätzlichen Informationen über die Inputstruktur von gütermäßig abgegrenzten Produktionsbereichen vorliegen. Im Statistischen Bundesamt wurde im Bereich des I. Quadranten nur für einige Gütergruppen, und zwar für die Energieträger, deren Verwendung in einer detaillierten Sonderrechnung ermittelt wurde, von dieser Annahme abgegangen.

Die übergeleiteten Vorleistungen nach Gütergruppen (Zeilen) und Produktionsbereichen (Spalten) werden - wie bereits erwähnt - anschließend mit den Ergebnissen nach der Output-Methode verglichen und abgestimmt. Die **Abstimmung** ist nötig, da Input-Methode und Output-Methode nicht unmittelbar zu einer ausgeglichenen Tabelle der Vorleistungsverflechtung führen. Es ist vielmehr notwendig, die nach den beiden Berechnungsmethoden erzielten Rechenergebnisse so aufeinander abzustimmen, daß die im I. Quadranten ausgewiesenen Werte sowohl in zeilenweiser als auch in spaltenweiser Betrachtung zu stimmigen Ergebnissen führen.

Für die Abstimmung werden zunächst die tiefgegliederten Ergebnisse nach der Output-Methode zeilenweise so nach Gütergruppen **zusammengefaßt**, daß sie mit der Gliederung der Ergebnisse nach der Input-Methode übereinstimmen. Die Abweichungen der sich nach der Output-Methode ergebenden

¹⁸ Siehe Bleses, P., Stahmer, C. (1994), Input-Output-Tabellen 1990, in: Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1994, S. 329 ff.

¹⁹ Siehe ausführlich in Stahmer, C. (1979), Verbindung von Ergebnissen der herkömmlichen Sozialproduktsberechnung und der Input-Output-Rechnung: Überleitungsmodell des Statistischen Bundesamtes, in: Allgemeines Statistisches Archiv, Heft 4/1979, S. 340 ff.

Vorleistungen der Produktionsbereiche von den Vorleistungen nach der Input-Methode geben Anhaltspunkte dafür, bei welchen Produktionsbereichen die Anteile an der Verwendung der einzelnen Güter überhöht oder unterschätzt sein müssen. Andererseits kann aus den Abweichungen der intermediären Verwendung insgesamt (Summenspalte des I. Quadranten) nach der Input-Methode von den entsprechenden Werten nach der Output-Methode darauf geschlossen werden, welche Güter bei der Input-Methode zu viel bzw. zu wenig berücksichtigt wurden.

Die wichtigste Arbeit bei der Abstimmung ist der felderweise Abgleich der Rechenergebnisse nach beiden Methoden. Die sich in den Feldern ergebenden Differenzen werden insbesondere bei größeren Abweichungen auf die möglichen Gründe für die unterschiedlichen Ergebnisse untersucht. Hierbei wird u.a. geprüft, wie gut das Ergebnis anhand des statistischen Ausgangsmaterials belegt werden kann, wie sich mögliche Unschärfen in den Ausgangsstatistiken auf die Rechenergebnisse auswirken und inwieweit Schlüsselungen und Schätzungen bei den einzelnen Methoden notwendig waren. Unter Beachtung dieser Gegebenheiten wird das Ergebnis so korrigiert, daß möglichst nahe diejenige Zahl erreicht wird, die statistisch besser abgesichert werden kann.

Der Nachweis anderer Güter, wie z.B. der Verbrauch von Energie oder als Vorleistungen verwendete Dienstleistungen, basiert stärker auf Rechenergebnissen nach der Output-Methode. Mit Hilfe dieser sehr umfangreichen Abstimmungsarbeiten können die quantitativ bedeutenden Abweichungen innerhalb des I. Quadranten beseitigt und damit die Summe der Abweichungen erheblich vermindert werden, es konnte aber noch keine Matrix ermittelt werden, deren Summen mit den „vorgegebenen“ Werten in der Summenzeile (Vorleistungen der Produktionsbereiche nach der Input-Methode) bzw. in der Summenspalte (Vorleistungsgüter nach Gütergruppen nach der Output-Methode) übereinstimmen.

Für die Abstimmung der verbliebenen Differenzen im ersten Quadranten wird ein maschinelles Fehlerausgleichsprogramm benutzt, mit dessen Hilfe die Werte der Vorleistungsmatrix in einem iterativen Prozeß innerhalb vorgegebener Grenzen abwechselnd zeilen- und spaltenweise so lange verändert werden, bis die Zeilen- und Spaltensummen mit den entsprechenden „vorgegebenen“ Werten übereinstimmen. In den Fehlerausgleich werden jedoch nicht alle Tatbestände gleichmäßig einbezogen, sondern es wird differenziert vorgegangen. Als konstante Werte, d.h. im Fehlerausgleich nicht veränderbare Werte, werden die Angaben von Zeilen des ersten Quadranten behandelt, die mit Hilfe spezieller Überleitungsverfahren von der institutionellen auf die gütermäßige Gliederung umgerechnet wurden. Diese Zeilen (Verwendung von Energie) wurden bereits bei der Überleitung auf die Vorgabewerte für die betreffenden Zeilensummen (intermediäre Verwendung einer Gütergruppe insgesamt) abgestimmt. Weiterhin soll mit der Vorgabe von speziellen Grenzen für diejenigen Werte, die in den Fehlerausgleich einbezogen werden, erreicht werden, daß durch den maschinellen Fehlerausgleich keine unplausiblen Felderwerte erzeugt werden. Bei der Festlegung der Ober- und Untergrenzen werden verschiedene Gesichtspunkte berücksichtigt, wie die vermutliche Berechnungsgenauigkeit unter

Beachtung des statistischen Basismaterials, die Größe der Abweichungen zwischen der Input- und der Output-Methode sowie die noch verbliebenen Differenzen zu den "Vorgabewerten" in der Summenzeile und der Spaltenzeile, auf die abzustimmen ist. So wurden bei statistisch besser abgesicherten Felderwerten, z.B. beim Materialverbrauch von Bereichen des Verarbeitenden Gewerbes, wesentlich geringere (relative) Abstimmungskorrekturen zugelassen als bei Felderwerten mit unzureichender Absicherung. Nach Abschluß des maschinellen Fehlerausgleichs können voll ausgeglichene Matrizen der Vorleistungsverflechtung aufgestellt werden.

Durch Rückrechnung der abgestimmten symmetrischen Input-Output-Tabellen resultiert ein voll abgestimmtes System von Tabellen, bestehend aus Aufkommens- und Verwendungstabellen und symmetrischen Input-Output-Tabellen. Im deutschen Input-Output-System werden also Aufkommens- und Verwendungstabellen einerseits sowie symmetrische Input-Output-Tabellen andererseits zusammen zu einem Berechnungstermin produziert.

Im ESVG 1995, Ziffer 9.34 ff., wird auf einen weiteren Aspekt der Abstimmung hingewiesen, der die Angleichung der unterschiedlichen Preiskonzepte von Aufkommens- und Verwendungstabellen betrifft. Wie bereits erwähnt werden im Rahmen des Übergangs vom Aufkommen zu Herstellungspreisen auf die Verwendung zu Anschaffungspreisen die Handels- und Transportspannen auf den Gütern, auf denen sie anfallen umgebucht sowie die Nettogütersteuern hinzuaddiert. Durch das Aufstellen spezieller Matrizen wird der Übergang exakt dargestellt. Diese Hilfstabellen, die nicht Bestandteil des ESVG-Lieferprogramms sind, setzen sich zusammen aus Tabellen der Handels- und Transportspannen sowie Tabellen der Nettogütersteuern.

Im Statistischen Bundesamt werden die Matrizen für die Handels- und Transportspannen sowie für die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen in Anlehnung an die Output-Methode zunächst nach Gütergruppen und Produktionsbereichen (nicht Wirtschaftsbereichen) bzw. Kategorien der letzten Verwendung erstellt. Dies entspricht auch dem mehr funktionalen, güterbezogenen Charakter von Gütersteuern und Gütersubventionen. Im Rahmen der Rückrechnung der auf die Aufkommens- und Verwendungstabellen abgestimmten symmetrischen Input-Output-Tabellen werden auch diese Hilfstabellen auf Tabellen nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen bzw. Kategorien der letzten Verwendung übergeleitet.

3.2.4 Letzte Verwendung

Die letzte Verwendung (bzw. Endverwendung) von Gütern wird in der Verwendungstabelle in der Untergliederung nach Konsumausgaben für den Individualverbrauch und für den Kollektivverbrauch,

Anlageinvestitionen, Vorratsveränderung und Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen (mit einer zusätzlichen Unterteilung in Lieferungen in EU-Länder und Exporte in sonstige Länder) dargestellt.

Die Berechnung erfolgt in sehr tiefer Unterteilung der Güter nach achtstelligen Positionen der SIO, und zwar sowohl zu Herstellungspreisen als auch zu Anschaffungspreisen. Dabei wird von der Inlandsverfügbarkeit der einzelnen Güter zu Herstellungspreisen ausgegangen.

Untersucht wird zunächst, welche dieser Güter für den privaten Verbrauch in Frage kommen und wie groß die möglichen Anteile der Käufe der privaten Haushalte an der Inlandsverfügbarkeit sind. Dabei kann ein großer Teil von Gütern aufgrund der sehr detaillierten Rechnung bereits relativ eindeutig den Konsumausgaben zugeordnet werden. Bei der Bestimmung der Anteilswerte der Güter werden zusätzlich - insbesondere bei weniger eindeutig zuordenbaren Gütern - weitere Statistiken ausgewertet. Wichtige Basisinformationen liefert die Zusatzerhebung zur Handel- und Gaststättenzählung, insbesondere im Einzelhandel, mit Angaben über die Sortimentsgliederung im Einzelhandel. Über Direktkäufe der privaten Haushalte bei den Produzenten finden sich u.a. Angaben in den Handwerkszählungen oder der Landwirtschaftsstatistik. Anhaltspunkte über die Zusammensetzung der Käufe der privaten Haushalte und die Veränderung der Zusammensetzung im Zeitablauf geben auch die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe von 1993. Der Energieverbrauch kann anhand von Angaben der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen ermittelt werden, und für die Bestimmung des Kraftstoffverbrauchs und der Käufe von Kraftfahrzeugen werden Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes herangezogen.

Die Berechnung der Konsumausgaben der privaten Haushalte nach der Güterstrommethode geschieht in enger Abstimmung mit den entsprechenden Berechnungen im Rahmen der Verwendungsrechnung des Inlandsprodukts. Dort werden die Konsumausgaben weitgehend auf der Grundlage von statistischen Ergebnissen über die Umsätze der unmittelbaren Lieferanten der privaten Haushalte (Einzelhandel, Handwerk usw.) ermittelt. Die Käufe der privaten Haushalte werden dabei aus Angaben über die Absatzrichtung sowie die Sortimentsgliederung der Lieferbereiche abgeleitet und entsprechend der Klassifikation der Verwendungszwecke des Individualverbrauchs (COICOP) gegliedert.

Die so ermittelten Angaben in der Gliederung nach Verwendungszwecken bilden eine wichtige Vergleichsgröße bei der Berechnung der Konsumausgaben nach Gütergruppen. Die Berechnungsergebnisse nach der Güterstrommethode in der Gliederung nach Güterarten werden zunächst in die Gliederung nach Verwendungszwecken umgeschlüsselt. Dies geschieht mit Hilfe einer tief gegliederten Kreuztabelle, in der die Konsumausgaben in Gütergliederung den Verwendungszwecken des Individualverbrauchs zugeordnet sind (siehe Abbildung 3-1).

Mit dieser Kreuztabelle wird eine Abstimmung der Berechnungen durchgeführt. Zunächst können Lücken in den Berechnungen der einen oder anderen Methode durch Vergleich der Berechnungsergebnisse unmittelbar festgestellt werden. Außerdem kann eine bessere Einschätzung der Verbrauchsquoten von Konsumgütern vorgenommen werden, die in ihrer Höhe nicht eindeutig bestimmbar sind, wie z.B. Nahrungsmittel, die auch als Vorleistungen in den Gaststätten verwendet werden.

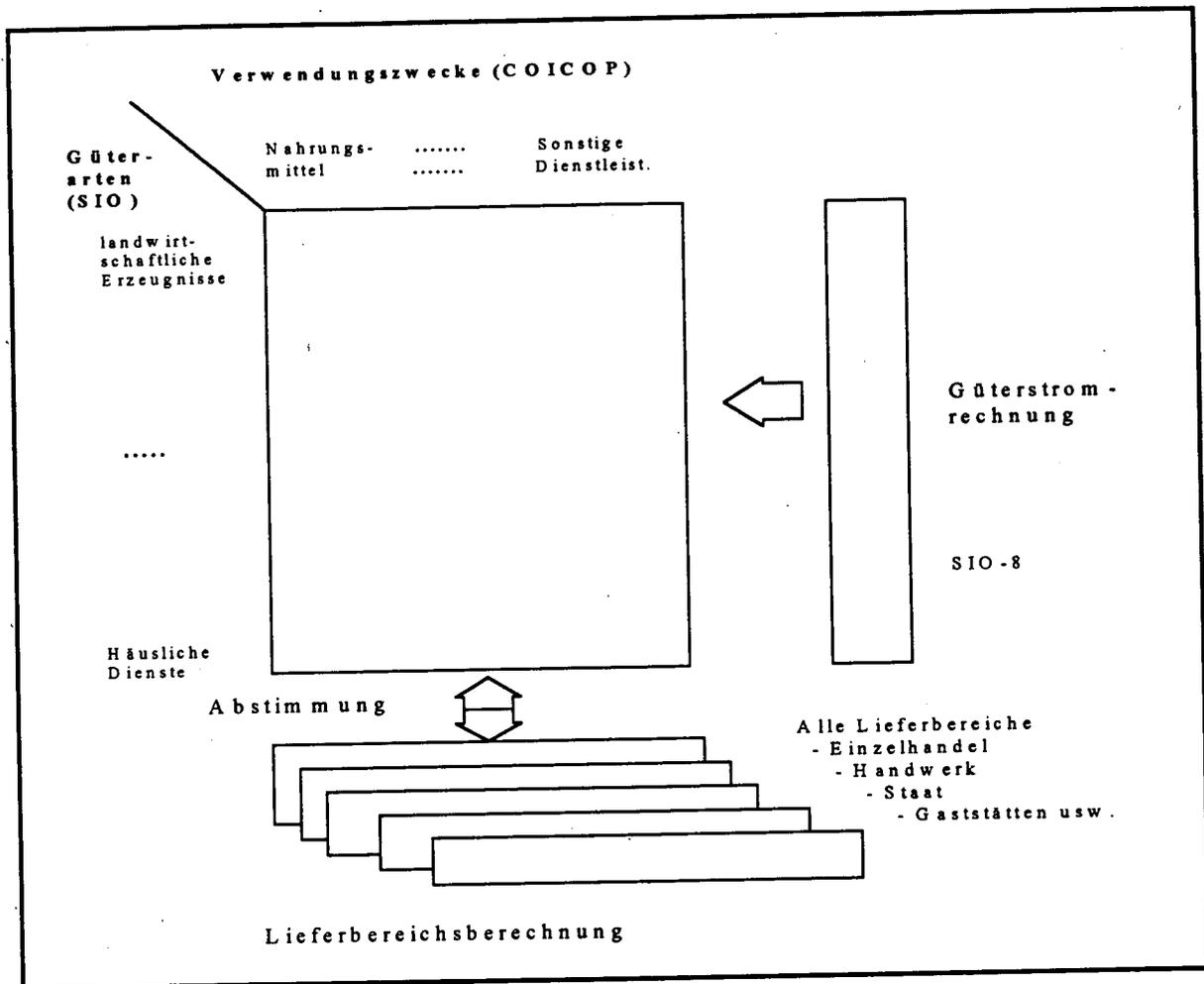


Abb. 3-1: Konsumverflechtungstabelle

Der in der Verwendungstabelle nachgewiesene Kollektivverbrauch ist identisch mit dem entsprechenden Betrag in der Verwendungsrechnung des Inlandsprodukts. Er ergibt sich als Differenz zwischen Produktionswert und Verkäufen der einzelnen Produktionsbereiche des Sektors Staat. Die Produktion des Staates - Gebietskörperschaften und Sozialversicherung - wird dabei anhand der Unterlagen aus der Finanzstatistik zu den Einnahmen und Ausgaben der Gebietskörperschaften den Güterabteilungen zugeordnet.

Dies erfolgt durch eine Umschlüsselung der staatlichen Funktionen zugeordneten Einnahmen und Ausgaben der Gebietskörperschaften zu den Tätigkeitsbereichen der Wirtschaftszweiggliederung, z.B.

Forstwirtschaft (staatliche Forstbetriebe), Erziehung und Unterricht, Abwasser- und Abfallbeseitigung, öffentliche Verwaltung u.a. Daran anschließend kann die Produktion und der Kollektivverbrauch in der erforderlichen gütermäßigen Unterteilung bestimmt werden.

Die **Anlageinvestitionen** (Ausrüstungen und Bauten) werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach zwei Methoden ermittelt, und zwar zum einen anhand von Angaben über die investierenden Wirtschaftsbereiche und zum anderen anhand der Güterstrommethode. Die Ermittlung der Angaben über die Anlageinvestitionen in der Input-Output-Rechnung ist eng mit der Berechnung im Rahmen der Verwendungsrechnung nach der Güterstrommethode verzahnt. Wichtige Grundlagen sind Daten über die Produktion sowie die Aus- und Einfuhr von Ausrüstungsgütern aus der vierteljährlichen Produktionsstatistik und der Außenhandelsstatistik. Aufgrund der feinen Gliederung dieser Statistiken nach Güterarten ist es relativ gut möglich, die für Investitionszwecke in Frage kommenden Güter festzustellen bzw. Investitionsgüteranteile bei solchen Gütern zu schätzen, die auch für andere Zwecke (z.B. für den privaten Verbrauch oder als Vorleistungen) verwendet werden. Bei diesen Berechnungen ergeben sich zunächst Werte für die im Inland verfügbaren Ausrüstungsgüter auf der Basis von Herstellungspreisen bzw. von Grenzübergangswerten. Diese Werte werden anschließend um die auf dem Weg von den inländischen Produzenten bzw. von der Grenze zum Investor anfallenden Handels- und Transportspannen, die nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrzölle ergänzt und um die Veränderung der Vorratsbestände an Investitionsgütern bei Produzenten und Händlern korrigiert. Die Bauinvestitionen werden weitgehend durch Zusammenfassungen der Leistungen berechnet, die in die Bauwerke eingehen. Dazu gehören die Leistungen des Bauhauptgewerbes, für die Angaben des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe vorliegen, des Ausbaugewerbes, die aus dem Umsatz der entsprechenden Zweige der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung abgeleitet werden und die von Handwerks- bzw. Industrieunternehmen am Bauwerk erbrachten Ausbauleistungen, die direkt mit dem Bauherrn abgerechnet werden.

Die **Vorratsveränderung** wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Angaben über die Vorratsbestände am Anfang und Ende des Berichtsjahres in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen und nach Vorratsarten (bezogene Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Handelsware sowie unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion) abgeleitet. Die wichtigsten Quellen mit Jahresangaben sind die Investitionserhebungen im Produzierenden Gewerbe und die repräsentativen Jahreserhebungen im Groß- und Einzelhandel. Beim Nachweis der Vorratsveränderung in der Verwendungstabelle ist zu beachten, daß diese nach der Art der Güter den einzelnen Gütergruppen zugeordnet wird, und zwar sowohl die Veränderung der Output-Vorräte (beim Produzenten dieser Waren lagernde Vorräte) als auch die Veränderung der Input-Vorräte (bezogene Waren, die als Handelsware zum Verkauf bestimmt sind oder die als Vorleistungsgüter in den Unternehmen verbraucht werden). Über die Aufteilung der Vorratsbestände und ihre Veränderung nach Güterarten liegen nur für relativ wenige Gütergruppen statistische Informationen vor. Man ist also bei der Auffächerung nach Gütergruppen auf Schätzungen

angewiesen. Diese bereiten bei den Output-Vorräten nicht so große Schwierigkeiten, da aus der Zugehörigkeit der Produzenten dieser Güter zu den Wirtschaftszweigen relativ sicher auf die Art der produzierten und auf Lager genommenen Güter geschlossen werden kann. Erheblich schwieriger ist die Zuordnung der Veränderung der Input-Vorräte auf Gütergruppen. Hier wird in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen aus der Art der lagerfähigen Vorleistungsgüter der einzelnen Wirtschaftszweige bzw. der Art der gehandelten Waren auf die Art der Vorräte geschlossen. Nur für einzelne Güterarten, wie beispielsweise Kohle und Mineralölerzeugnisse, sind Kontrollen dieser Berechnungsergebnisse möglich, so daß die in der Verwendungstabelle ausgewiesene gütermäßige Zusammensetzung der Vorratsveränderung mit erheblich größeren Fehlermargen behaftet sein dürfte als die übrigen im zweiten Quadranten dargestellten Tatbestände.

3.2.5 Komponenten der Bruttowertschöpfung

Im III. Quadranten der Verwendungstabellen werden die Wertschöpfung und ihre Komponenten nach Wirtschaftsbereichen dargestellt. Die Bruttowertschöpfung ist ein Maß für die wirtschaftliche Leistung der einzelnen Wirtschaftsbereiche. Sie ergibt sich, ausgehend von den Produktionswerten der Wirtschaftsbereiche, durch Subtraktion der Vorleistungen. Die Bruttowertschöpfung setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

- Arbeitnehmerentgelt,
- sonstige Produktionsabgaben abzüglich sonstiger Subventionen,
- Abschreibungen und
- Betriebsüberschuß, netto.

Das Arbeitnehmerentgelt untergliedert sich in Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen sowie tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Die Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen werden im Statistischen Bundesamt in zwei sich ergänzenden Rechengängen ermittelt.²⁰ Einmal liegen für einige Wirtschaftsbereiche aus einer Reihe von Einzelstatistiken Daten über gezahlte Löhne und Gehälter vor (z.B. Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe). Für andere Wirtschaftsbereiche muß auf Angaben über Beschäftigte (Statistiken der Erwerbstätigkeit, insbesondere Beschäftigtenstatistik und Mikrozensus) und Durchschnittsverdienstindikatoren (Tarifunterlagen, Verdienststatistik) zurückgegriffen werden.

Der zweite Rechengang setzt an Angaben über die Beitragseinnahmen der Sozialversicherungsträger sowie deren Beitragssätze an. Die Zahlen über tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge der

²⁰ Siehe Statistisches Bundesamt (1989), Überblick über die Sozialproduktsberechnungen des Statistischen Bundesamtes, Heft 7 der Schriftenreihe Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundestatistik.

Arbeitgeber basieren hauptsächlich auf Geschäftsstatistiken der Sozialversicherungsträger und anderer Institutionen sowie auf Statistiken der Versicherungsunternehmen.

Abschreibungen messen die Wertminderung des Anlagevermögens infolge von Verschleiß und wirtschaftlichem Veralten.²¹ Sie werden auf Sachanlagen und immaterielle Anlagen berechnet. Geschätzt werden die Abschreibungen im Rahmen der Vermögensrechnung mit Hilfe der **Kumulationsmethode**.²²

Von der Erweiterung des Investitionsbegriffes laut ESVG 1995 (z.B. immaterielle Anlagen) sind auch die Abschreibungen betroffen. So müssen laut ESVG 1995 Abschreibungen auf immaterielle Anlagen wie Suchbohrungen, Computerprogramme u.ä. aber auch auf öffentliche Tiefbauten berechnet werden.

Bei der Berechnung der Abschreibungen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird vom Bestand an Anlagevermögen und von der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der einzelnen Güterarten ausgegangen, die von handels- und/oder steuerrechtlichen Bestimmungen abweichen kann, wobei der abzuschreibende Wert gleichmäßig über die gesamte Nutzungsdauer des jeweiligen Anlagegutes verteilt wird.

Zu den **sonstigen Produktionsabgaben** zählen alle Steuern, die von Unternehmen unabhängig von Menge oder Wert der produzierten oder verkauften Güter aufgrund ihrer Produktionstätigkeit gezahlt werden. Sie knüpfen unmittelbar an Inputgrößen wie Grund und Boden, Anlagevermögen oder Arbeitskräften an. Grundlagen der Berechnung sind vor allem Angaben über die Steuerbelastung der Unternehmen aus den Kostenstrukturerhebungen, die um branchenspezifische Zusetzungen einzelner Steuerarten ergänzt und in einem letzten Schritt kreislaufmäßig mit dem Kassenaufkommen des Staates abgeglichen werden.²³ Besondere Bedeutung erlangt die Abgrenzung der sonstigen Produktionsabgaben von den Gütersteuern.

Sonstige Subventionen umfassen Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produktionseinheiten leisten. Sie sind von den Gütersubventionen zu trennen. Bemessensgrundlage für sonstige Subventionen sind Inputgrößen wie Lohnsumme, Beschäftigte oder sonstige Kostengrößen.

Als Zuordnungskriterium gilt in der Regel das Zahlungskonzept, d.h. die sonstigen Subventionen werden dem Wirtschaftsbereich des Zahlungsempfängers zugeordnet. Ansatzpunkt der Berechnung ist eine tiefe Aufgliederung der Subventionen nach Subventionsarten, die auf Basis der entsprechenden gesetzlichen Regelungen oder Verwaltungsvorschriften den empfangenden Wirtschaftsbereichen zugeordnet werden.

²¹ Vgl. Lützel, H. (1972). Zur erweiterten Bereichsgliederung siehe Schmidt, L. (1986).

²² Zur Kumulationsmethode siehe Lützel, H. (1971), S. 595 f.

²³ Vgl. Statistisches Bundesamt (1997 a), FS 18, R 1.3, Konten und Standardtabellen - Hauptbericht 1996.

Dieses Verfahren ist notwendig, weil nur wenige ausreichende primärstatistische Informationen über die Verteilung der Subventionen nach Wirtschaftsbereichen vorliegen.²⁴ Beispiele für sonstige Subventionen nach Wirtschaftsbereichen sind:

- Beihilfen für Flächenstillegungen in der Landwirtschaft,
- Lohnkostenzuschüsse im Baugewerbe,
- Zuschüsse an die Deutsche Bahn zur Unterstützung von Personalaufwendungen.

Nachdem in den Verwendungstabellen die Bruttowertschöpfung insgesamt sowie die Komponenten nach Wirtschaftsbereichen bekannt sind, kann der **Betriebsüberschuß** jeweils als Residualgröße ermittelt werden. Die so berechneten Werte können dann mit in der Verteilungsrechnung geschätzten Größen des Betriebsüberschusses auf Plausibilität geprüft werden.

²⁴ Siehe hierzu Räß (1992), Subventionen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 25 der Schriftenreihe Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik.

4 Symmetrische Input-Output-Tabellen

Symmetrische Input-Output-Tabellen (IOT) vom Typ Produktionsbereich/Produktionsbereich-Matrix wurden Eurostat vom Statistischen Bundesamt bereits seit Anfang der sechziger Jahre in fünfjährlichem Turnus zur Verfügung gestellt.

Ein Input-Output-System, bestehend aus voll aufeinander abgestimmten Aufkommens- und Verwendungstabellen sowie symmetrischen Input-Output-Tabellen wird im Statistischen Bundesamt bereits seit 1978 aufgestellt. Die symmetrischen Input-Output-Tabellen entsprechen den Verwendungstabellen, allerdings mit einheitlich gütermäßiger Abgrenzung in Zeilen und Spalten. Die Darstellungseinheit ist die homogene Produktionseinheit. Dies ist eine fiktive statistische Einheit, die jeweils nur die Erzeugnisse einer Gütergruppe produziert. Die Umrechnung der Güterinputs und der Bruttowertschöpfung der institutionellen Bereiche in den Verwendungstabellen (Darstellungseinheit örtliche fachliche Einheit) auf die gütermäßige Abgrenzung der Produktionsbereiche in den symmetrischen IOT wird mit Hilfe des in Kapitel 3.2.2 angesprochenen Überleitungsmodells vorgenommen. Wichtigstes statistisches Hilfsmittel für die Umrechnung ist die Matrix der inländischen Produktion in der Aufkommenstabelle, in der die Produktion der institutionellen Wirtschaftsbereiche gütermäßig aufgegliedert wird. Die Vorleistungsinputs (mit Ausnahme der Energiebereiche) wurden, wie bereits beschrieben, mit der Commodity Technology - Annahme übergeleitet. Die Überleitung nach dieser Grundannahme erfolgt für die einzelnen Komponenten der Bruttowertschöpfung jedoch nur insoweit, wie nicht anhand anderer Informationen eine Zuordnung zu den Produktionsbereichen möglich ist.²⁵

Das Input-Output-System des StBA umfaßt die im Lieferprogramm geforderte Unterteilung der symmetrischen Input-Output-Tabellen:

- IOT inländische Produktion und Importe,
- IOT inländische Produktion,
- Importmatrix.

Symmetrische Input-Output-Tabellen sind zentraler Baustein in der Input-Output-Rechnung im Statistischen Bundesamt. Erst durch Rückrechnung der abgestimmten symmetrischen IOT ergeben sich auch die voll abgestimmten Aufkommens- und Verwendungstabellen.

²⁵ Vgl. Statistisches Bundesamt (1997 b), FS 18, R 2, Input-Output-Tabellen 1993.

5 Aufkommens- und Verwendungstabellen in konstanten Preisen

Die Ermittlung von Angaben zu Aufkommen und Verwendung von Gütern in konstanten Preisen erfolgt durch eine Bereinigung der Preisveränderung zwischen dem Basisjahr und dem Berichtsjahr mit Hilfe von Preisindizes (Deflationierung). Durch Division der Nominalwerte mit geeigneten Preisindizes wird die Mengenkomponekte der Wertgröße ermittelt.

Die Berechnung der Angaben in konstanten Preisen erfolgt in tiefer gütermäßiger Unterteilung nach den 3118 achtstelligen Güterarten. Mit dieser tief untergliederten Berechnung wird eine bessere Trennung der Preise von der Volumenskomponente (Mengenkomponekte einschl. Qualitätsänderungen) bezweckt. Ausgehend von einzelnen Güterarten können Preisänderungen, die sich allein aufgrund einer veränderten Zusammensetzung von Gütergruppen ergeben, ausgeschaltet werden. Die tiefe Unterteilung ermöglicht auch eine Anwendung der sehr fein unterteilten Preismeßziffern aus der Preisstatistik. Bei der Berechnung können vier Arbeitsphasen unterschieden werden (siehe die Abbildung 5-1):

1. Zunächst wird in tiefer Disaggregation das Güteraufkommen getrennt nach inländischer Produktion und Einfuhr ermittelt.
2. Danach wird die Aufkommenstabelle in tiefer Güterunterteilung berechnet und anschließend nach den 60 Güterabteilungen (P 60) zusammengefaßt.
3. Die intermediäre und letzte Verwendung von Gütern werden ebenfalls in der tiefen Aufteilung nach Güterarten mit Hilfe der Güterstromtabellen - getrennt nach Inlandstabelle und Einfuhrtabelle - preisbereinigt und anschließend nach 60 Güterabteilungen zusammengefaßt.
4. Mit Hilfe der Angaben der Güterstromtabellen in jeweiligen und konstanten Preisen werden Preisindizes der Vorleistungen nach 60 Güterabteilungen gebildet und damit die Vorleistungen der Wirtschaftsbereichstabelle deflationiert.

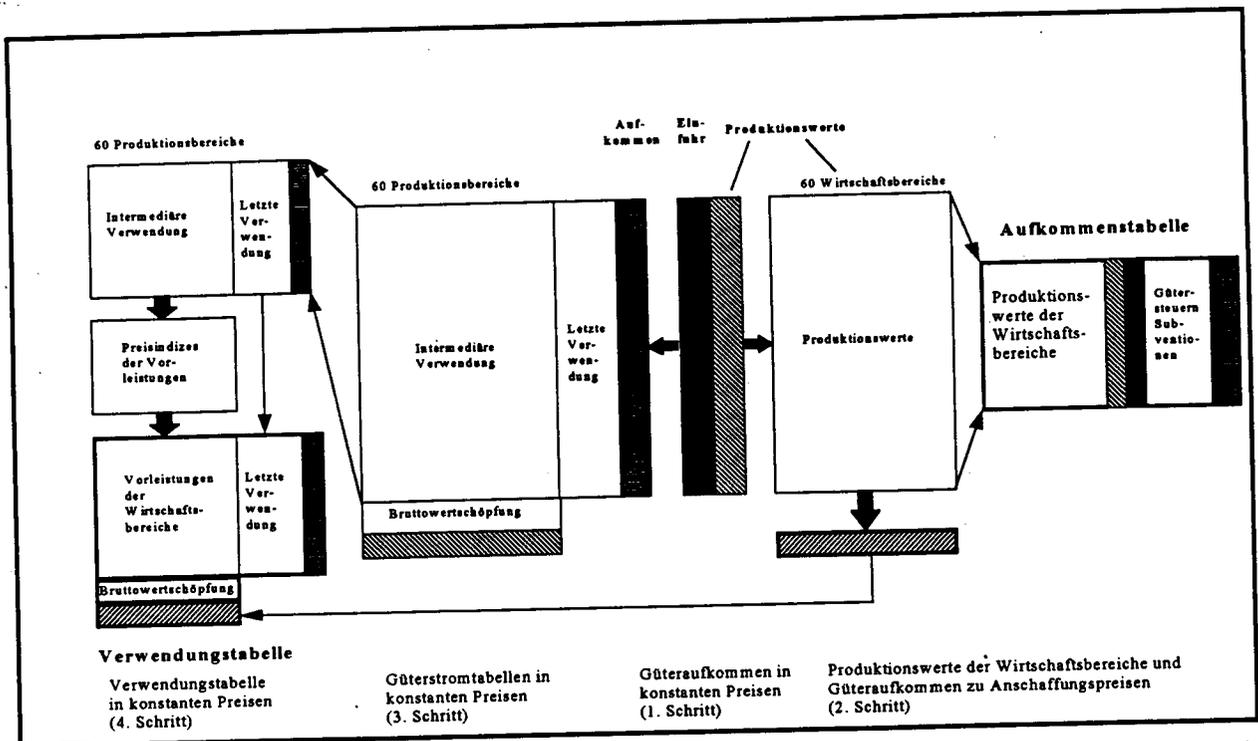


Abb. 5-1: Ablaufschema der Berechnung von Aufkommens- und Verwendungstabellen in konstanten Preisen

5.1 Güteraufkommen

Das Güteraufkommen aus inländischer Produktion und Einfuhr zu cif-Preisen wird in der Gliederung nach ca. 3100 Güterarten deflationiert. Die Preisbereinigung der im Inland produzierten Güter wird dabei getrennt nach im Inland verwendeten und ausgeführten Gütern vorgenommen, da für beide Verwendungsarten spezielle Preisangaben verfügbar sind.

Die Deflationierung des Inlandsabsatzes von Waren aus inländischer Produktion geschieht vor allem mit Indizes der Erzeugerpreise. Erzeugerpreise werden für land- und forstwirtschaftliche Produkte, für Energieträger, für bergbauliche Erzeugnisse und Waren des Verarbeitenden Gewerbes ermittelt. Für die Bauleistungen stehen Preisindizes für Bauwerke zur Verfügung. Zur Deflationierung wird das Preismaterial in der tiefsten intern vorliegenden Gliederung, zum Teil bis zur Ebene von Preisreihen, verwendet. Dadurch können den einzelnen SIO-Positionen in der Regel direkt die passenden Preisreihen zugeordnet werden. In Einzelfällen werden aber auch durch Zusammenfassung von Preisreihen spezielle Indizes für SIO-Positionen gebildet.

Die Deflationierung der Ein- und Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen, ebenfalls in der vollen Gliederung, ist bei den Transaktionen mit Waren relativ unproblematisch. Zur Preisbereinigung werden die Angaben der Preisstatistik über die Preise der Ein- und Ausfuhr Güter verwendet. Da diese Preise

zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses, nicht jedoch beim Grenzübertritt erfaßt werden, wird bei der Deflationierung hilfsweise eine Zeitverschiebung des verwendeten Preismaterials um einen Monat vorgenommen. Die Verwendung von Durchschnittspreisen aus der Außenhandelsstatistik würde zwar zu einer Preiserfassung zum richtigen Zeitpunkt (Grenzübergang) führen, doch wäre von großem Nachteil, daß bei der Durchschnittsbildung Qualitätsänderungen oder strukturelle Änderungen innerhalb einer Position nicht berücksichtigt werden. Schwierig ist die Preisbereinigung der eingeführten Dienstleistungen. Neben Mengenindikatoren muß hilfsweise auf Preismaterial für inländische Dienstleistungen zurückgegriffen werden.

5.2 Güterverwendung

Die deflationierten Angaben über das Güteraufkommen aus inländischer Produktion und Einfuhr stellen die Eckgrößen der Produktionsverflechtungstabellen in konstanten Preisen dar. Die Berechnung von Produktionsverflechtungstabellen in konstanten Preisen geht von **Güterstromtabellen** aus, in denen die Güterverwendung der 3118 Güterarten nach 60 verwendenden Produktionsbereichen und den Kategorien der letzten Verwendung dargestellt wird.

Die Güterstromtabellen in jeweiligen Preisen werden getrennt für Güter aus inländischer Produktion (zu Ab-Werk-Preisen ohne Mehrwertsteuer) und für eingeführte Güter (zu cif-Preisen ohne Einfuhrumsatzsteuer) aufgestellt. Im Zuge der Deflationierung werden für die Tabelle der Güterströme aus inländischer Produktion die für die Produktionswerte ermittelten Preisindizes in tiefer Gütergliederung verwendet. Für die Tabelle der Einfuhrgüterströme werden die Einfuhrpreisindizes - ebenfalls in der gleichen Gliederungstiefe - herangezogen.

Bei der Preisbereinigung der Güterstromtabelle wird in der tiefen Gütergliederung nach den rund 3100 Güterarten überwiegend unterstellt, daß die Preisentwicklung bei den verschiedenen Verwendern gleich ist. Eine stärkere Berücksichtigung der **Preisdifferenzierung** nach Abnehmergruppen scheitert daran, daß die Preisstatistik in der Regel nur Erzeugerpreise ohne Differenzierung nach Käufern erfaßt. Abgesehen von einzelnen Güterarten, für die Preismaterial auch in tieferer Gliederung nach Abnehmergruppen vorliegt (z.B. für bestimmte Energieträger), liegen spezielle Preisangaben nur über die von privaten Haushalten gekauften sowie über die ausgeführten Güter vor.

Bei den Preisangaben für die **Käufe privater Haushalte** handelt es sich um Preisindizes für die Lebenshaltung der privaten Haushalte und Indizes der Einzelhandelspreise. Diese Preisindizes beziehen sich - im Gegensatz zu den Erzeugerpreisen - auf die Anschaffungswerte der von privaten Haushalten gekauften Güter. Um den privaten Konsum nach Gütergruppen im Rahmen der Güterstromtabellen zu Herstellungspreisen deflationieren zu können, muß daher noch die Preisentwicklung der in den

Anschaffungspreisen enthaltenen Handels- und Transportleistungen herausgerechnet werden. Die weitere Aufteilung des privaten Konsums zu Herstellungspreisen nach 3100 Güterarten und Herkunft aus inländischer Produktion bzw. Einfuhr wird mit den im Zuge der Aufkommensberechnung ermittelten Preisindizes (Erzeugerpreise, Einfuhrpreise) vorgenommen.

6 Fazit

Die Integration von Aufkommens- und Verwendungstabellen in die europäische Berichterstattung bedeutet für die deutschen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Änderungen sowohl im Lieferprogramm als auch in der Konzeption der Tabellen.

Das Input-Output-System im Statistischen Bundesamt besteht seit 1978 aus aufeinander abgestimmten Aufkommens- und Verwendungstabellen und symmetrischen Input-Output-Tabellen. Wurden in der Vergangenheit die deutschen Aufkommens- und Verwendungstabellen rein für nationale Zwecke veröffentlicht und lediglich Input-Output-Tabellen zu Ab-Werk-Preisen für die inländische Produktion und die Einfuhr auf freiwilliger Basis dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) zur Verfügung gestellt, so regelt im Zuge des ESVG 1995 ein festes Lieferprogramm die künftige Berichterstattung. Neben dem Datum der Erstlieferung und der Erscheinungsweise ist dort vor allem der Lieferumfang festgelegt. Dieser wird in Zukunft auf die Aufkommenstabelle zu Herstellungspreisen, die Verwendungstabelle zu Anschaffungspreisen, die symmetrische Input-Output-Tabelle zu Herstellungspreisen, die Importmatrix in Güter/Gütergliederung und die symmetrische Input-Output-Tabelle der Inlandsproduktion ausgeweitet.

Eine konzeptionelle Neuerung für alle Tabellentypen ist die künftige Veröffentlichung sowohl in **jeweiligen** als auch in **konstanten Preisen**. Für die Aufkommens- und Verwendungstabellen bedeutet dies eine Deflationierung in tiefer gütermäßiger Unterteilung nach 3118 achtstelligen Güterarten. Pro Tabellentyp sind 4 Arbeitsphasen notwendig.

Gegenüber den bisher in der nationalen Input-Output-Rechnung aufgestellten **Aufkommenstabellen** sind nach dem künftigen ESVG 1995 vor allem Änderungen bei den Klassifikationen von Gütergruppen und Wirtschaftsbereiche, den Produktionswerten, den Importen und dem Preiskonzept zu verzeichnen. Dadurch ist eine Vergleichbarkeit der Tabellen in neuer Gliederung mit den früheren Input-Output-Tabellen nur sehr eingeschränkt möglich. Gleichzeitig sind durch die Anwendung des ESVG 1995 erhebliche Änderungen beim Preiskonzept der dargestellten Transaktionen zu verzeichnen. Die Produktionswerte werden zu Herstellungspreisen berechnet. Ergänzungsspalten der nach Gütergruppen umgruppierten Handels- und Transportspannen sowie der Saldo aus Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen gewährleisten den Übergang vom gesamten Aufkommen zu Herstellungspreisen zum Konzept der Anschaffungspreise. Die Importe von Waren und Dienstleistungen in tiefer Gliederung aus EU-Mitgliedsstaaten und aus Drittländern werden zu cif-Preisen bewertet. Eine Korrekturzeile zeigt den Übergang der Importe in Gütergruppengliederung auf Importe insgesamt von den cif-Preisen auf die fob-Preise. Die Direktkäufe von inländischen privaten Haushalten in der übrigen Welt werden ebenfalls in einer Korrekturzeile zu den Importen von Waren und Dienstleistungen gerechnet.

Bei den **Verwendungstabellen** ist nach **ESVG 1995** innerhalb der letzten Verwendung der getrennte Ausweis von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck bei den Konsumausgaben und die Aufteilung der Exporte in Lieferungen nach EU-Ländern und nach Drittländern neu. Bei den Wertschöpfungskomponenten ergeben sich die Unterschiede vor allem aus der Anwendung des Herstellungspreiskonzeptes.

Da auch die nach dem neuen Konzept des **ESVG 1995** aufgestellten Aufkommens- und Verwendungstabellen im deutschen Berechnungsverfahren eine Voraussetzung zur Erstellung der symmetrischen Input-Output-Tabellen sind, entsteht mit Hilfe der dabei eingesetzten zwar unterschiedlichen und voneinander unabhängigen aber einander ergänzenden und aufeinander abgestimmten Berechnungsverfahren und methodischen Ansätzen auch in der Zukunft ein **abgestimmtes System von Tabellen** bestehend aus Aufkommenstabellen, Verwendungstabellen und symmetrischen Input-Output-Tabellen.

Literaturverzeichnis

Arbeitsgruppe Landwirtschaftliche Gesamtrechnung (1997)

Handbuch zur Landwirtschaftlichen und Forstwirtschaftlichen Gesamtrechnung (Rev. 1).
Anlage zu Dokument F/LG/361, Luxemburg.

Bleses, P. / Stahmer C. (1994)

Input-Output-Tabellen 1990, in: Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1994, S. 329-342.

Bolleyer, R. / R ath, N. / Kreitmair, S. (1992)

Methoden und Grundlagen der Sozialproduktsberechnung - Entstehungsrechnung, in:
Schriftenreihe Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik, Heft 23, Wiesbaden.

Lützel, H. (1971)

Das reproduzierbare Anlagevermögen in Preisen von 1962, in: Wirtschaft und Statistik,
Heft 10/1971, S. 593-604.

Lützel, H. (1972)

Das reproduzierbare Sachvermögen zu Anschaffungs- und zu Wiederbeschaffungspreisen,
in: Wirtschaft und Statistik, Heft 11/1972, S. 611 - 624.

R ath, N. (1992)

Subventionen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in: Schriftenreihe
Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik, Heft 25, Wiesbaden.

Rat der Europäischen Gemeinschaften (1990)

Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 vom 9. Oktober 1990, geändert durch die Verordnung (EWG)
Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993, Statistische Systematik der Wirtschaftszweige
in der Europäischen Gemeinschaft.

Rat der Europäischen Gemeinschaften (1993)

Verordnung (EWG) Nr. 3696/93 vom 29. Oktober 1993, Statistische Güterklassifikation in
Verbindung mit den Wirtschaftszweigen in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft.

Rat der Europäischen Union (1996)

Verordnung (EG) Nr. 2223/96 vom 25 Juni 1996, zum Europäischen System Volkswirt-
schaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen
Gemeinschaft.

Schmidt, L. (1986)

Reproduzierbares Anlagevermögen in erweiterter Bereichsgliederung, in: *Wirtschaft und Statistik*, Heft 7/1986, S. 499-509.

Stahmer, C. (1979)

Verbindung von Ergebnissen der herkömmlichen Sozialproduktsberechnung und der Input-Output-Rechnung: Überleitungsmodell des Statistischen Bundesamtes, in: *Allgemeines Statistisches Archiv*, Heft 4/1979, S. 340-385.

Stahmer, C. / Mayer, H. (1985)

Input-Output-Rechnung in konstanten Preisen, in: *Wirtschaft und Statistik*, Heft 4/1985, S. 270-281.

Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (1992)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ESG - Input-Output-Rechnungen für Deutschland 1985, Luxemburg.

Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (1996)

Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen - ESG 1995, Luxemburg.

Statistisches Bundesamt (1989)

Überblick über die Sozialproduktsberechnung des Statistischen Bundesamtes, in: *Schriftenreihe Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik*, Heft 7, Wiesbaden.

Statistisches Bundesamt (1994)

Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 2, Input-Output-Tabellen 1986, 1988, 1990, Wiesbaden.

Statistisches Bundesamt (1997 a)

Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.3, Konten und Standardtabellen - Hauptbericht 1996, Wiesbaden.

Statistisches Bundesamt (1997 b)

Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 2, Input-Output-Tabellen 1993, Wiesbaden.

Statistischer Anhang

Anhang I

- **Tab. A-1: Aufkommenstabelle**
- **Tab. A-2: Verfügbarkeit des statistischen Ausgangsmaterials für die Aufkommensberechnung**
- **Tab. A-3: Verwendungstabelle**
- **Tab. A-4: Gütersystematik für Input-Output-Rechnungen**
- **Tab. A-5: Ablaufschema der Berechnung von Input-Output-Tabellen**

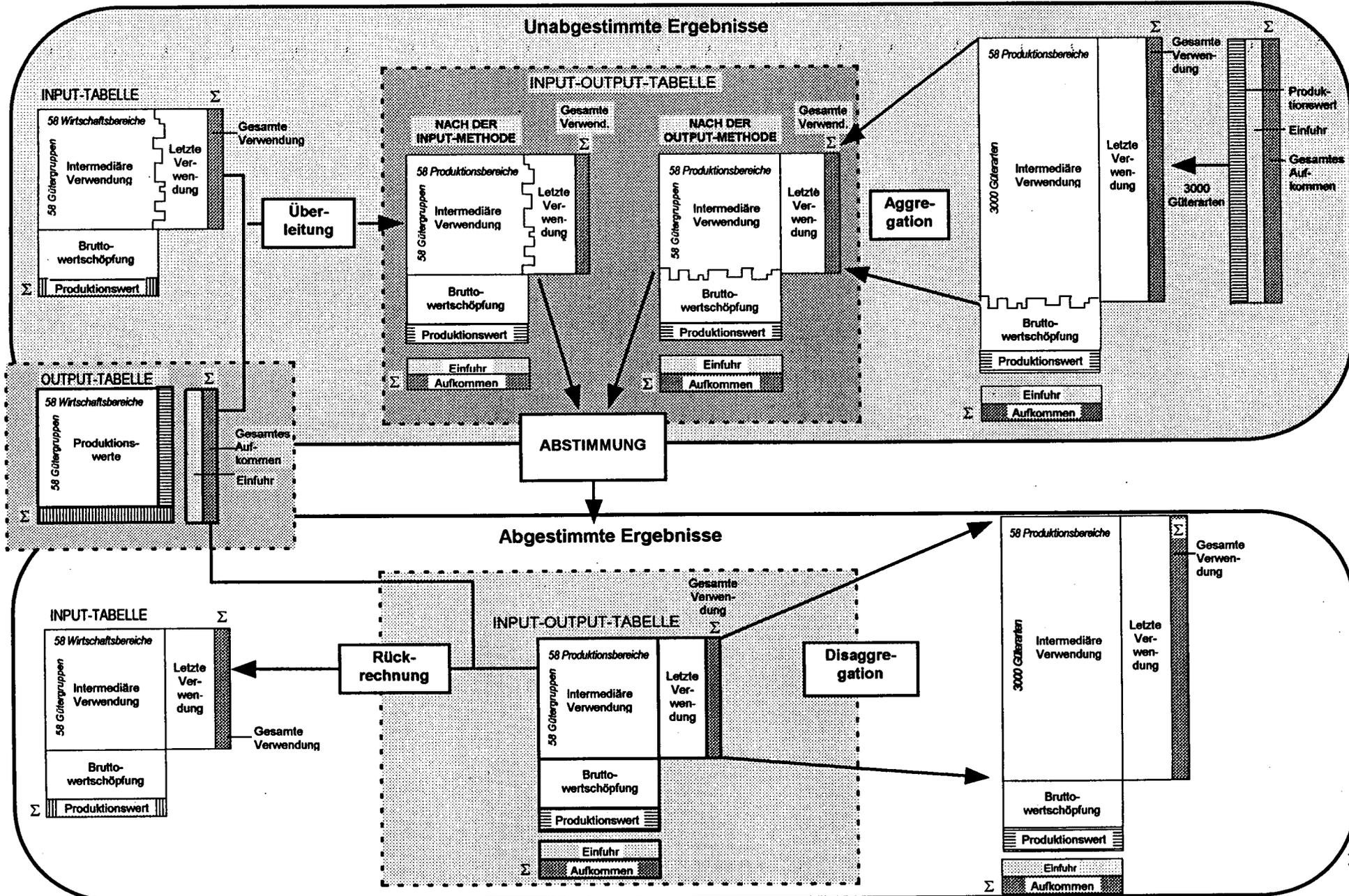
Tabelle A-2: Verfügbarkeit des statistischen Ausgangsmaterials für die Aufkommensberechnung der inländischen Produktion

Time-lag in Monaten	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe	Großhandel	Einzelhandel	Nachrichtenübermittlung	Verkehrsbereiche	Kredit- und Versicherungsgewerbe	Wohnungsvermietung	Sonst. marktbest. Dienstleistungen	Übrige nicht marktbest. Dienstleistungen	
1						Monatsberichte	Monatsberichte							
2							Monatsberichte							
3			HWB		HWB						Modell			
4														
5														
6														
7														
8			PRST			Sortimentserhebung (unregelmäßig, in mehrjährigen Abständen)	Sortimentserhebung (unregelmäßig, in mehrjährigen Abständen)	GDPAG GDTAG	Unternehmenserheb. Binnenschiff., Luftfahrt, Pers. bef., Straßenv., Eisenbahn	BBK				
9														
10														
11														
12													Verschiedene	
13					Totalerh.					Gewinn- u. Verlustrechn. Bundesaufs. amt				
14														
15														
16		KSE j	KSE j	JEIVKSEj	KSE j									
17	Verschiedene		JEIK		UStSt		UStSt		UStSt			UStSt		
18														
19														
20			Sonder											
21						Jahreserhebung								
22														
23														
24														
25							Jahreserhebung					Gastgewerbe Jahreserheb.		
26														
27														
28														
29														
30					UStSt		UStSt		UStSt			UStSt		
31	KSEj = jährliche Kostenstrukturerhebung						UStSt = Umsatzsteuerstatistik (zweijährlich)							
32	HWB = Handwerksberichterstattung						GDPAG = Geschäftsbericht Post AG							
33	JEIK = Jahreserhebung bei industriellen Kleinbetrieben						GDTAG = Geschäftsbericht Telekom AG							
34	Sonder = Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe						PRST = Produktion im Produzierenden Gewerbe							
35	JEIVKSEj = Jahres-, Investitions- und Kostenstrukturerhebung						BBK = Gewinn- und Verlust-Rechnung lt. Bundesbank							
36	Totalerh = Totalerhebung													

Tabelle A-4: Gütersystematik für Input-Output-Rechnungen

SIO	Gütergruppe	Anzahl	%	SIO8	HTL	Rest
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft, Jagd	65	2,1	60	0	60
02	Forstwirtsch.Erzeugnisse und Dienstleistungen	12	0,4	11	0	11
05	Fische und Fischereierzeugnisse	10	0,3	9	0	9
10	Kohle, Torf	10	0,3	6	0	6
11	Erdöl, Erdgas	7	0,2	5	0	5
12	Uran- und Thoriumerze	2	0,1	1	0	1
13	Erze	11	0,4	8	0	8
14	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	29	0,9	23	0	23
15	Nahrungs- und Futtermittel, Getränke	121	3,9	112	0	112
16	Tabakerzeugnisse	8	0,3	6	0	6
17	Textilien	56	1,8	49	0	49
18	Bekleidung	40	1,3	36	0	36
19	Leder und Lederwaren	26	0,8	22	0	22
20	Holz,Holzwaren (o.Möbel),Flecht- und Korbwaren	35	1,1	29	0	29
21	Papier,Karton,Pappe u.daraus hergestellte Waren	48	1,5	45	0	45
22	Verlags-u.Druckerz.,bsp.Ton-,Bild-u.Datenträger	32	1,0	29	0	29
23	Kokereierz.,Mineralölerz.,Spalt-und Brutstoffe	36	1,2	32	0	32
24	Chemische Erzeugnisse	195	6,3	187	0	187
25	Gummi- und Kunststoffwaren	75	2,4	72	0	72
26	Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	76	2,4	67	0	67
27	Metalle und Halbzeug daraus	127	4,1	122	0	122
28	Metallerzeugnisse	140	4,5	132	0	132
29	Maschinen	258	8,3	250	0	250
30	Büromasch.,Datenverarbeitungsgeräte u.-einricht.	26	0,8	24	0	24
31	Geräte der Elektrizitätserzeugung u.-vertlg. u.ä	90	2,9	83	0	83
32	Nachrtechn.,Rundf.-u.Fernsehger.elektron.Bauelem	39	1,3	35	0	35
33	Medizin-,meß-,regelungst.-Erz.,opt.Erz.,Uhren	91	2,9	85	0	85
34	Kraftwagen und Kraftwagenteile	38	1,2	34	0	34
35	Sonstige Fahrzeuge (Schiffe,Luft-u.Raumfz. u.a.)	56	1,8	50	0	50
36	Möbel,Schmuck,Musikinstr.,Sportger.,Spielw.u.ä	76	2,4	69	0	69
37	DL der Rückgewinnung (Sekundärrohstoffe)	13	0,4	11	0	11
40	Energie (Elektro,Gas) u. DL d.Energieversorgung	17	0,5	14	0	14
41	Wasser u. Dienstleistungen der Wasserversorgung	2	0,1	1	0	1
45	Bauleistungen	38	1,2	33	0	33
50	Handel mit Kfz,Instandh.u. Kfz-Rep.,Kraftstoffe	23	0,7	18	10	8
51	DL des Großhandels und der Handelsvermittlung	123	3,9	121	115	6
52	DL des Einzelhandels (o.Kfz, Tankst.),sonst.Rep.	124	4,0	121	115	6
55	DL der Beherbergungen und Gaststätten	24	0,8	19	0	19
60	DL des Landverkehrs und der Rohrleitungen	253	8,1	250	230	20
61	Dienstleistungen der Schifffahrt	240	7,7	238	230	8
62	Dienstleistungen der Luftfahrt	126	4,0	123	115	8
63	Hilfs-und Nebentätigkeiten für den Verkehr	14	0,4	10	0	10
64	Dienstleistungen der Nachrichtenübermittlung	27	0,9	25	0	25
65	Dienstleistungen der Kreditinstitute	2	0,1	1	0	1
66	DL d. Versicherungsgew. (o.gesetzl.Sozialvers.)	22	0,7	21	0	21
67	DL des Kredit- und Versicherungshilfsgewerbes	4	0,1	2	0	2
70	Dienstleistungen d.Grundstücks-u.Wohnungswesens	8	0,3	5	0	5
71	Dienstleistungen b.d. Vermietung bewegl.Sachen	17	0,5	13	0	13
72	DL der Datenverarbeitung und von Datenbanken	15	0,5	9	0	9
73	Dienstleistungen der Forschung und Entwicklung	4	0,1	2	0	2
74	Unternehmensbezogene Dienstleistungen	34	1,1	26	0	26
75	DL d.öffentl.Verwalt.,d.Verteidig.,d.Sozialvers.	6	0,2	3	0	3
80	Erziehungs- und Unterrichtsdienstleistungen	21	0,7	17	0	17
85	DL des Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesens	35	1,1	32	0	32
90	DL der Abwasser-,Abfallbeseitig. u.a.Entsorgung	11	0,4	10	0	10
91	DL von Interessenvertretungen, Kirchen	9	0,3	6	0	6
92	Kultur-, Sport- u. Unterhaltungsdienstleistungen	61	2,0	54	0	54
93	Sonstige persönliche Dienstleistungen	8	0,3	7	0	7
95	Häusliche Dienstleistungen	2	0,1	1	0	1
	Summe	3118	100,0	2886	815	2071

Tabelle A-5: Ablaufschema der Berechnung von Input-Output-Tabellen



Anhang II

Berichtsjahr 1993, bisheriges deutsches Input-Output-System

- Aufkommenstabelle nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen - Konzept der IOR
- Verwendungstabelle nach Gütergruppen und Wirtschaftsbereichen - Konzept der IOR
- Input-Output-Tabelle zu Ab-Werk-Preisen - Inländische Produktion und Einfuhr
- Input-Output-Tabelle zu Ab-Werk-Preisen - Inländische Produktion
- Einfuhr von Waren und Dienstleistungen zu Ab-Zoll-Preisen

Die hier gezeigten Tabellen sind laut Anhang B der ESVG-Verordnung an Eurostat zu liefern, allerdings gemäß den Methoden und Konzepten sowie entsprechend den Klassifikationen in Anhang A der ESVG-Verordnung.

Anmerkungen zu den Tabellen im Anhang II

- Inlandsproduktsberechnung (IPB) und Input-Output-Rechnung (IOR) wurden bisher im Statistischen Bundesamt nach unterschiedlichen Konzepten erstellt. In den Tabellen sind alle wirtschaftlichen Vorgänge nach den Konzepten der Input-Output-Rechnung abgebildet. Diese entsprechen bereits in einigen Punkten dem ESVG 1995. Nach dem IOR-Konzept werden die über den Handel abgesetzten Güter **netto** gebucht, gemessen an der Spanne Handelsumsatz abzüglich Einstandswert der Handelsware, um die **Handelsdienstleistung** separat auszuweisen. Bisher wurden nach den Konzepten der IOR **firmeninterne Lieferungen und Leistungen** zusätzlich zur Absatzproduktion in die Produktionswerte und Vorleistungen einbezogen. Nach dem ESVG 1995 sind Güter, die in der gleichen Produktionseinheit produziert und verbraucht werden, nicht Bestandteil des Produktionswertes.

- In der Input-Output-Rechnung wird durchgehend das **Inlandskonzept** angewendet. In den Input-Output-Tabellen nach ESVG 1995 werden die Konsumausgaben privater Haushalte im Inland nach Gütergruppen gezeigt, jedoch erfolgt der Übergang auf das **Inländerkonzept** in Korrekturzeilen. Die Direktkäufe von privaten Haushalten in der übrigen Welt werden **addiert**. Die Gegenbuchung erfolgt bei den **Importen**. Dagegen werden die Direktkäufe von ausländischen Haushalten im Inland **subtrahiert**. Die Gegenbuchung erfolgt bei den **Exporten**.

- Ein weiterer Aspekt hinsichtlich der Unterschiede von IPB- und IOR-Konzept betrifft die Behandlung des Lagerverkehrs im Außenhandel. In der IPB wurden Importe und Exporte von Waren nach dem **Generalhandelskonzept** (einschließlich Freihafen und Zollager) und in der IOR nach dem **Spezialhandelskonzept** (grundsätzlich ohne Freihafen und Zollager) dargestellt. Der Unterschied wurde in der Vorratsveränderung gegengebucht. Die Unterscheidung Spezialhandel, Generalhandel wird im ESVG 1995 nicht mehr getroffen.

- Konzeptunterschiede zwischen den hier gezeigten Tabellen und dem ESVG 1995 betreffen auch die **Preise**. So ist die Produktion zu **Ab-Werk-Preisen** (ohne Umsatzsteuer) und nicht zu **Herstellungspreisen** bewertet. Zwischen beiden Preiskonzepten gilt folgender Zusammenhang:

$$\begin{array}{rcl}
 & \text{Ab-Werk-Preis (ohne Umsatzsteuer)} & \\
 - & \text{Gütersteuern (ohne Umsatzsteuer)} & \\
 + & \text{Gütersubventionen} & \\
 = & \text{Herstellungspreis} &
 \end{array}$$

- Die Importe werden zu Ab-Zoll-Preisen (ohne Umsatzsteuer) und nicht zu cif-Preisen bewertet. Zwischen beiden Preiskonzepten gilt folgender Zusammenhang:

$$\begin{aligned} & \text{Ab-Zoll-Preis (ohne Umsatzsteuer)} \\ - & \text{Einfuhrabgaben (ohne Einfuhrumsatzsteuer)} \\ = & \text{cif-Preis} \end{aligned}$$

- Die Verwendung von Waren und Dienstleistungen in der Verwendungstabelle ist zu Anschaffungspreisen bewertet. Dies gilt auch nach ESVG 1995.

- Die Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Spalten der Aufkommens- und Verwendungstabellen entspricht nicht der NACE Rev. 1 sondern der nationalen „Systematik der Wirtschaftszweige Ausgabe 1979, Fassung für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.“ Die Gliederung der Produktionsbereiche (bzw. Gütergruppen) in den Zeilen der Aufkommens- und Verwendungstabellen sowie in den Zeilen und Spalten der symmetrischen Input-Output-Tabellen entspricht nicht der CPA sondern der nationalen „Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen“ (SIO), Ausgabe 1991.

Aufkommenstabelle 1993 nach Güter
- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gütergruppe	Produktionswerte der Wirtschafts				
		Landwirtschaft	Gewerbl. Gärtn. u. Tierh., Forstw., Fischerei	Elektrizitäts- u. Fernwärmeversorg. usw.	Gasversorgung	Wasser- versorgung
		1	2	3	4	5
1	Produkte der Landwirtschaft	65 348	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	46	12 300	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	-	-	90 737	1 966	256
4	Gas	-	-	5 403	23 246	269
5	Wasser	-	-	4 236	928	7 569
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	-	-	-	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	-	-	-	83	-
10	Mineralölerzeugnisse	-	-	-	-	-
11	Kunststoffherzeugnisse	-	-	-	-	-
12	Gummiherzeugnisse	-	-	-	-	-
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	-	-	-	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	-	-	-	-
15	Glas und Glaswaren	-	-	-	-	-
16	Eisen und Stahl	-	-	-	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallherzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	-	-	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	-	-	-	-	-
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	-	-	173	41	15
21	Maschinenbauerzeugnisse	-	-	180	64	24
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	-	-	-	-	-
23	Straßenfahrzeuge	190	-	-	-	-
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	-	-	1 065	209	875
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	-	-	-	-	-
28	EBM-Waren	-	-	-	-	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	-	-
30	Holz	-	-	-	-	-
31	Holzwaren	-	-	-	-	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	-	-	-	-	-
33	Papier- und Pappwaren	-	-	-	-	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	-	-	-	-	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	-	-	-	-	-
36	Textilien	-	-	-	-	-
37	Bekleidung	-	-	-	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	-	-	-
39	Getränke	327	-	-	-	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	619	-	3 118	1 059	271
42	Ausbauleistungen	143	-	724	246	63
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	-	59	32	10
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	-	-	-	-	-
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	-	-	-	-	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens ..	-	-	-	-	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	661	-	928	147	198
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	-	-
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	-	-	-	-	-
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	-	-	-	-	-
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	-	-	253	59	443
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	666	-	3 879	513	208
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Alle Gütergruppen	68 000	12 300	110 755	28 593	10 201

1) Ohne Umsatzsteuer.
2) Die Gewinnung von Erdöl, Erdgas ist in Sp.7 enthalten.
3) Ohne Einfuhrumsatzsteuer.

4) Umbuchung der auf den Gütern liegenden Handels- und Verkehrsleistungen.

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

bereiche zu Ab-Werk-Preisen 1)										Lfd. Nr.		
Kohlen- bergbau	Übriger Bergbau		Chem.Ind., H.u.Ver- arb. v. Spalt- u. Brut- stoffen	Mineral- ölver- arbeitung	H.v. Kunst- stoffwaren	Gummiver- arbeitung	Gew.u. Verarb.v. Steinen u.Erden	Fein- keramik	H.u. Verarb. v. Glas			
	oh.Gew. v.Erdöl, Erdgas 2)	Gew. v. Erdöl, Erdgas 2)								6	7	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
4 032	98	.	2 183	366	26	26	19	5	10			3
-	-	.	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
24 026	11	.	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
-	3 131	.	64	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	3 266	.	132	1 013	-	-	-	-	-	-	-	8
10	81	.	185 910	2 840	1 217	30	201	2	1			9
21	415	.	995	78 894	-	-	1	-	-	-	-	10
-	-	.	1 626	-	56 488	641	570	83	72			11
-	-	.	74	-	222	14 524	5	-	-			12
35	10	.	432	2	136	100	57 632	132	166			13
-	-	.	-	-	57	-	82	4 908	5			14
-	-	.	-	-	53	-	3	10	13 471			15
1	-	.	102	-	-	-	-	1	-			16
-	-	.	2 752	-	32	-	1	-	-			17
-	-	.	1	-	4	-	1	2	-			18
-	-	.	19	3	153	6	54	3	-			19
-	-	.	1	-	171	2	56	5	4			20
50	12	.	212	-	608	39	42	27	45			21
-	-	.	-	-	8	-	-	-	-			22
-	-	.	2	-	110	103	5	-	-			23
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-			24
-	-	.	-	-	-	2	-	-	-			25
-	-	.	355	-	383	3	-	44	168			26
-	-	.	139	-	86	17	1	2	15			27
-	-	.	18	-	653	8	120	7	3			28
-	-	.	330	-	46	-	-	-	-			29
-	1	.	-	-	215	-	27	-	-			30
-	-	.	120	-	414	-	16	39	12			31
-	-	.	102	-	48	-	-	-	-			32
-	-	.	160	-	363	9	-	-	-			33
-	-	.	4	-	44	-	-	24	-			34
-	-	.	19	-	143	34	-	-	-			35
-	-	.	778	-	226	614	15	-	-			36
-	-	.	1	-	8	2	-	-	3			37
-	-	.	704	-	15	-	-	-	-			38
-	-	.	33	-	-	-	-	-	-			39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			40
80	13	.	711	23	168	92	512	11	44			41
18	4	.	169	5	36	22	53	2	10			42
113	16	.	7 766	2 714	1 406	995	822	149	354			43
-	-	.	-	-	-	-	163	-	-			44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			46
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			47
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			48
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			49
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			50
1 113	200	.	3 548	648	293	282	833	48	114			51
20	30	.	646	18	88	137	117	48	41			52
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			53
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			54
579	552	.	772	252	67	112	513	27	27			55
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			56
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			57
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-			58
30 098	7 840	.	210 882	86 778	63 988	17 800	61 864	5 580	14 565			59

Aufkommenstabelle 1993 nach Gütern

- Konzept der Input-Mill.

Lfd. Nr.	Gütergruppe	Produktionswerte der Wirtschaft				
		Eisen-schaffende Industrie	NE-Metall-erzeugung, NE-Metall-halbzeug-werke	Gießerei	Ziehe-reien, Kalt-walzw., Stahlver-form. usw.	Stahl- u. Leicht-metallbau, Schienen-fahrzeug-bau
		16	17	18	19	20
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	828	61	9	9	10
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	1 092	1	-	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	321	305	2	38	-
10	Mineralölerzeugnisse	-	-	-	-	-
11	Kunststoffherzeugnisse	3	27	92	178	96
12	Gummirzeugnisse	-	5	-	-	12
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	106	13	137	16	18
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	-	-	1	-
15	Glas und Glaswaren	-	-	-	-	-
16	Eisen und Stahl	67 826	191	123	217	136
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	87	23 382	185	144	70
18	Gießereierzeugnisse	84	583	11 193	43	52
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	1 137	78	47	45 416	225
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	124	12	139	493	42 965
21	Maschinenbauerzeugnisse	97	55	523	561	1 177
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	-	-	1	-	5
23	Straßenfahrzeuge	793	234	69	66	230
24	Wasserfahrzeuge	-	-	6	-	43
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	21	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	24	164	78	74	601
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	-	-	-	13	-
28	EBM-Waren	72	1 467	52	1 268	897
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	3	5	30	4
30	Holz	2	-	-	3	-
31	Holzwaren	1	-	7	14	153
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	-	-	-	-	-
33	Papier- und Pappwaren	-	27	-	-	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	1	-	-	1	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	-	-	-	-	-
36	Textilien	-	-	-	2	1
37	Bekleidung	-	-	-	-	3
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	1	-	-
39	Getränke	-	-	-	-	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	72	38	35	72	207
42	Ausbauleistungen	17	9	9	18	35
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	95	259	139	958	513
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	-	-	-	-	-
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	-	-	-	-	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	-	-	-	-	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	-	-	-	-	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	-	-
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	494	385	104	291	410
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	114	122	34	76	182
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	-	-	-	-	-
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	149	119	31	12	289
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Alle Gütergruppen	73 539	27 540	13 021	50 035	48 334

gruppen und Wirtschaftsbereichen
Output-Rechnung -
DM

bereiche zu Ab-Werk-Preisen 1)										Lfd. Nr.
Maschinen- bau	H.v. Büro- maschinen, ADV-Ge- räten u. -Einr.	Straßen- fahrzeug- bau, Rep. v. Kfz. usw.	Schiffbau	Luft- u. Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik, Rep. v. Haushalts- geräten	Fein- mechanik, Optik, H.v.Uhren	H.v. Eisen- Blech- u. Metall- waren	H.v.Musik- instr., Spielw., Füll- haltern usw.	Holzbe- arbeitung	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
34	4	74	6	-	26	3	5	2	20	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6
90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
881	-	-	-	-	269	442	252	14	7	9
326	-	528	4	188	728	133	1 923	105	135	10
70	-	2	-	3	28	5	13	-	-	11
114	-	17	-	-	18	11	89	-	-	12
-	-	58	-	-	151	1	4	-	-	13
10	-	-	2	-	335	29	13	16	-	14
127	-	149	-	-	5	-	24	-	-	15
67	-	3	-	1	1 423	-	785	2	-	16
1 672	-	2 506	81	-	247	12	413	-	-	17
573	1	574	14	1	341	14	492	2	-	18
1 635	-	267	144	1	194	-	1 288	6	1	19
182 187	37	3 415	317	37	4 329	194	992	20	3	20
104	17 494	11	-	2	565	31	3	6	-	21
1 761	1	240 164	33	2	4 927	10	260	95	-	22
159	-	-	8 561	-	-	-	4	-	-	23
123	1	19	10	13 845	26	-	-	-	-	24
1 980	545	62	3	284	195 694	838	825	17	4	25
240	25	21	-	-	682	27 639	78	19	-	26
1 026	8	686	12	-	1 055	60	57 988	103	-	27
7	-	35	-	-	6	58	42	10 002	1	28
2	-	11	-	-	-	-	72	1	10 568	29
172	-	163	13	-	166	37	441	53	478	30
-	-	-	-	-	2	-	1	-	150	31
27	-	-	-	-	6	-	143	6	-	32
48	9	2	-	-	-	-	54	16	-	33
7	-	15	-	-	-	4	12	-	-	34
32	-	8	-	-	120	15	2	1	-	35
-	-	15	1	-	1	-	23	1	-	36
-	-	-	-	-	-	-	8	-	1	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
241	-	412	13	39	1 126	90	208	47	31	41
58	-	86	2	9	267	21	68	11	6	42
4 258	873	9 075	46	29	7 578	1 419	1 483	63	267	43
-	60	32	-	-	333	324	581	259	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
840	-	1 225	5	-	1 183	288	332	66	64	51
839	6	1 085	53	7	457	74	201	16	17	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
1 390	2 123	418	22	312	1 098	-	100	8	15	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
201 110	21 187	261 138	9 342	14 760	223 386	32 013	69 222	10 957	11 779	59

Aufkommenstabelle 1993 nach Gütern

- Konzept der Input-

Mill.

Lfd. Nr.	Gütergruppe	Produktionswerte der Wirtschaft				
		Holzverarbeitung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeverz.	Papier- u. Pappeverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung	Ledergerber
		31	32	33	34	35
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	15	645	20	2	2
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	-	-	-	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	7	566	1 337	26	44
10	Mineralölzeugnisse	-	-	-	-	-
11	Kunststoffzeugnisse	501	14	507	220	73
12	Gummi- und Kautschukzeugnisse	1	-	4	-	1
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	55	-	3	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	8	-	4	-
15	Glas und Glaswaren	16	8	-	4	-
16	Eisen und Stahl	-	-	-	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	4	-	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	1	-	-	-	-
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	64	-	-	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	27	10	131	25	2
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	4	-	1	7	-
23	Straßenfahrzeuge	23	-	-	-	-
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	9	-	20	4	-
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	12	-	-	4	26
28	EBM-Waren	581	1	156	4	8
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	35	-	5	61	-
30	Holz	1 128	9	-	-	-
31	Holzwaren	55 513	50	10	1	6
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	-	16 147	1 523	-	-
33	Papier- und Pappewaren	37	944	26 684	589	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	-	13	407	38 871	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	-	-	18	-	8 289
36	Textilien	3	8	58	2	21
37	Bekleidung	35	-	1	1	30
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	169	-	-
39	Getränke	-	-	-	-	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	76	19	94	-	3
42	Ausbauleistungen	18	4	21	-	1
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	482	49	890	275	161
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	789	-	-	-	212
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	-	-	-	-	-
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	-	-	-	-	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	-	-	-	-	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	-	-	-	-	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	-	-
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	271	98	142	456	123
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	53	22	38	69	31
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	-	-	-	1 238	-
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	36	2	101	44	7
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Alle Gütergruppen	59 796	18 609	32 340	41 903	9 040

gruppen und Wirtschaftsbereichen
Output-Rechnung -
DM

bereiche zu Ab-Werk-Preisen 1)									Lfd. Nr.
Textil- gewerbe	Beklei- dungs- gewerbe	Ernäh- rungsge- werbe (oh. Getränke- herst.)	Getränke- herstel- lung	Tabakver- arbeitung	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Großhan- del, Han- delsver- mittlung	Einzel- handel	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	69	2
70	2	177	19	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
1	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
397	-	609	14	1	-	-	1 008	47	9
-	-	-	-	-	-	-	39	62	10
447	16	5	3	4	31	45	197	16	11
37	-	1	-	-	-	-	222	4	12
-	-	32	-	-	3 741	20	800	96	13
-	-	-	-	-	-	-	-	11	14
4	-	-	-	-	-	-	190	-	15
-	-	-	-	-	1	-	-	-	16
26	-	-	-	-	-	-	392	-	17
-	-	-	-	-	-	-	38	-	18
2	3	-	-	-	2	-	217	8	19
56	-	-	-	-	44	79	326	27	20
15	2	7	1	-	160	618	1 841	41	21
-	-	-	-	-	-	-	1 164	644	22
62	13	-	-	-	-	11	2 029	9 518	23
-	2	-	-	-	-	-	1	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
9	7	-	-	-	24	1 169	1 324	730	26
5	1	-	-	-	-	-	110	250	27
14	20	17	-	-	25	-	878	72	28
-	20	16	-	-	-	-	80	267	29
-	-	3	-	-	-	-	108	-	30
9	65	-	-	-	53	-	184	200	31
35	-	-	-	-	54	4	-	-	32
413	-	15	-	10	-	-	145	-	33
6	1	-	-	27	-	-	200	36	34
3	13	-	-	-	-	-	39	73	35
32 987	716	-	-	-	-	-	196	85	36
854	26 824	-	-	-	-	-	25	88	37
-	-	203 739	957	-	-	-	2 134	1 253	38
-	-	547	37 437	-	-	-	249	39	39
-	-	-	8	25 686	-	-	4	7	40
42	3	110	15	4	240 231	-	27	-	41
10	1	25	4	1	-	171 420	6	-	42
965	999	2 135	1 403	165	782	2 197	172 861	7 075	43
9	185	2 623	-	30	-	-	9 586	194 083	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	317	102	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
207	176	1 051	1 352	37	-	33	2 321	-	51
63	74	204	107	12	1 326	-	-	1 352	52
-	-	-	-	-	-	-	-	126	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
43	39	181	361	-	313	412	85	950	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
36 791	29 182	211 497	41 681	25 977	247 104	176 110	199 026	217 229	59

Aufkommenstabelle 1993 nach Gütern
- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gütergruppe	Produktionswerte der Wirtschaft				
		Eisenbahnen	Schiffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Deutsche Bundespost	Übriger Verkehr	Kreditinstitute
		45	46	47	48	49
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	804	-	-	-	-
4	Gas	18	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	-	-	-	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	-	-	-	-	-
10	Mineralölerzeugnisse	-	147	-	-	-
11	Kunststofferzeugnisse	-	-	-	-	-
12	Gummierzeugnisse	-	-	-	-	-
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	10	-	-	124	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	-	-	-	-
15	Glas und Glaswaren	-	-	-	-	-
16	Eisen und Stahl	-	-	-	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	-	-	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	-	-	-	-	-
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	271	1	-	187	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	1 888	-	125	21	-
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	-	-	-	-	-
23	Straßenfahrzeuge	-	-	-	535	-
24	Wasserfahrzeuge	8	2	-	4	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	1 002	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	501	-	533	-	-
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	-	-	-	-	-
28	EBM-Waren	-	-	-	-	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	-	-
30	Holz	-	-	-	-	31
31	Holzwaren	-	-	-	-	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	-	-	-	-	-
33	Papier- und Pappwaren	-	-	-	-	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	-	-	-	-	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	-	-	-	-	-
36	Textilien	-	-	-	-	-
37	Bekleidung	-	-	-	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	-	-	112
39	Getränke	-	-	-	-	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	3 034	5	1 198	252	-
42	Ausbauleistungen	1 043	1	399	60	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	38	-	605	788
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	44	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	18 528	-	-	-	-
46	Dienstleistungen der Schiffahrt, Wasserstraßen, Häfen	47	13 448	-	2 548	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	-	-	87 605	-	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	806	423	-	150 111	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	-	177 117
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	626	155	-	1 090	1 500
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	-	-	-	198	-
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	-	-	-	48	-
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	331	-	-	1 907	-
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbzzweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Alle Gütergruppen	27 915	14 220	89 860	158 736	179 548

gruppen und Wirtschaftsbereichen
Output-Rechnung -
DM

bereiche zu Ab-Werk-Preisen 1)									Lfd. Nr.
Versicherungs- unter- nehmen	Wohnungs- vermietung	Gast- gewerbe, Heime	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlags- gewerbe	Gesund- heits- u. Veteri- närwesen	Übrige Dienst- leistungs- unternehmen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- versi- cherung	Private Haushalte u. Priv. Org.oh.E.	
50	51	52	53	54	55	56	57	58	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	155	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	7	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	10	-	-	-	20
-	-	-	1	-	16	-	-	-	21
-	-	-	-	-	6	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	10	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	1 839	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	4	-	-	-	31
-	-	-	43	-	-	-	-	-	32
-	-	-	17	-	-	-	-	-	33
-	-	150	10 245	-	147	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	1 979	-	-	-	-	-	-	38
-	-	25	23	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	470	-	972	41
-	-	-	-	-	-	-	-	478	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	1 666	643	118	957	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
81 310	-	-	-	-	-	-	-	-	50
2 820	306 060	-	-	-	97 849	-	-	-	51
-	-	93 473	-	-	-	-	-	-	52
-	-	3	89 236	-	3 621	-	-	-	53
-	-	-	-	108 401	355	-	-	-	54
-	-	-	18 414	-	602 356	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	524 260	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	220 510	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	117 640	58
84 130	306 060	97 296	118 632	110 365	705 476	524 730	220 510	119 090	59

Aufkommenstabelle 1993 nach Gütern
- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gütergruppe	Produktionswerte der Wirtschafts-bereiche zusammen	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen 3)
		59	60
1	Produkte der Landwirtschaft	65 348	29 822
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	12 570	3 521
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	102 571	1 298
4	Gas	28 920	-
5	Wasser	12 751	1
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	25 133	1 548
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	3 286	3 052
8	Erdöl, Erdgas	4 421	32 351
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	196 969	56 489
10	Mineralölerzeugnisse	80 574	25 351
11	Kunststoff-erzeugnisse	66 025	11 797
12	Gummi-erzeugnisse	15 233	6 033
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	64 065	5 922
14	Feinkeramische Erzeugnisse	5 278	2 679
15	Glas und Glaswaren	14 164	3 474
16	Eisen und Stahl	68 903	12 807
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	29 352	14 769
18	Gießereierzeugnisse	16 936	1 357
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	49 386	5 149
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	48 802	3 332
21	Maschinenbauerzeugnisse	200 178	32 314
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	20 056	24 951
23	Straßenfahrzeuge	261 246	57 961
24	Wasserfahrzeuge	8 789	1 204
25	Luft- und Raumfahrzeuge	15 051	10 792
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	208 635	63 287
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	31 484	11 163
28	EBM-Waren	67 279	13 656
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	11 053	7 041
30	Holz	12 234	4 701
31	Holzwaren	58 399	8 463
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	18 051	10 356
33	Papier- und Pappwaren	29 595	3 200
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	50 306	1 091
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	8 669	9 677
36	Textilien	35 890	28 874
37	Bekleidung	27 916	18 889
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	211 072	33 841
39	Getränke	38 680	5 808
40	Tabakwaren	25 705	2 507
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	255 907	2 375
42	Ausbauleistungen	175 603	51
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	233 361	4 263
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	212 697	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	18 528	658
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	16 043	5 273
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	87 605	1 604
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	153 693	11 853
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	177 117	822
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	81 310	362
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	429 133	2 229
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	101 450	5 995
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	95 037	6 825
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	108 756	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	639 835	21 108
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	524 260	1 774
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	220 510	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	117 640	-
59	Alle Gütergruppen	5 899 460	635 720

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Gesamtes Aufkommen an Gütern (Sp.59 + Sp.60)	Übergang auf Anschaffungs- preise 4)	Auf den Gütern lastende Umsatzsteuer	Gesamtes Aufkommen zu An- schaffungs- preisen (Sp.61 bis Sp.63)	Lfd. Nr.
61	62	63	64	
95 170	16 206	2 917	114 293	1
16 091	1 514	645	18 250	2
103 869	-	6 694	110 563	3
28 920	-	2 262	31 182	4
12 752	-	423	13 175	5
26 681	2 859	330	29 870	6
6 338	1 731	23	8 092	7
36 772	604	-	37 376	8
253 458	48 437	10 570	312 465	9
105 925	17 778	9 978	133 681	10
77 822	9 640	1 790	89 252	11
21 266	3 952	826	26 044	12
69 987	18 942	678	89 607	13
7 957	3 068	624	11 649	14
17 638	4 408	530	22 576	15
81 710	9 984	46	91 740	16
44 121	4 594	26	48 741	17
18 293	966	6	19 265	18
54 535	5 315	1 113	60 963	19
52 134	1 765	1 778	55 677	20
232 492	17 385	1 614	251 491	21
45 007	13 269	2 015	60 291	22
319 207	35 987	17 220	371 814	23
9 993	1 052	513	11 558	24
25 843	203	861	26 907	25
271 922	37 523	11 484	320 929	26
42 647	12 707	3 854	59 208	27
80 935	15 761	3 608	100 304	28
18 094	9 463	2 975	30 532	29
16 935	5 702	100	22 737	30
66 862	23 042	7 708	97 612	31
28 407	4 284	331	33 022	32
32 795	7 109	1 581	41 485	33
51 397	1 813	1 050	54 260	34
18 346	12 151	3 270	33 767	35
64 764	28 283	6 607	99 654	36
46 805	30 354	9 501	86 660	37
244 913	56 274	15 160	316 347	38
44 488	17 913	6 764	69 165	39
28 212	4 087	3 464	35 763	40
258 282	-	21 559	279 841	41
175 654	-	13 227	188 881	42
237 624	-209 283	429	28 770	43
212 697	-212 697	-	-	44
19 186	-8 806	876	11 256	45
21 316	-3 799	35	17 552	46
89 209	-	80	89 289	47
165 546	-59 150	4 133	110 529	48
177 939	-	-	177 939	49
81 672	-	-	81 672	50
431 362	-	-	431 362	51
107 445	-	9 107	116 552	52
101 862	8 210	4 160	114 232	53
108 756	-	88	108 844	54
660 943	-	20 407	681 350	55
526 034	-	1 704	527 738	56
220 510	-	-	220 510	57
117 640	-	366	118 006	58
6 535 180	-	217 110	6 752 290	59

Verwendungstabelle 1993 nach Güter

- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Input der				
		Land- wirtschaft	Gewerbl. Gärtn.u. Tierh., Forstw., Fischerei	Elektrizi- täts- u. Fern- wärme- versorg. usw.	Gasver- sorgung	Wasser- versorgung
		1	2	3	4	5
Verwendung 1) nach Gütergruppen (Z.1 bis Z.58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	7 508	783	8	1	1
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	21	244	15	2	1
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	1 245	193	6 202	141	1 026
4	Gas	-	121	1 862	308	-
5	Wasser	382	14	40	9	56
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	86	8	14 319	172	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	332	50	7	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	1 238	12 495	131
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	3 760	357	1 404	104	72
10	Mineralölerzeugnisse	3 654	363	1 072	73	36
11	Kunststoffzeugnisse	47	46	206	49	64
12	Gummierezeugnisse	282	50	22	3	5
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	401	39	748	242	64
14	Feinkeramische Erzeugnisse	31	13	38	6	3
15	Glas und Glaswaren	53	5	29	7	8
16	Eisen und Stahl	29	94	978	170	60
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	3	-	52	13	36
18	Gießereierzeugnisse	14	-	47	10	8
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	889	96	149	40	36
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	55	23	1 385	114	61
21	Maschinenbauerzeugnisse	1 011	150	1 452	475	192
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	3	-	100	11	14
23	Straßenfahrzeuge	562	175	103	19	14
24	Wasserfahrzeuge	1	44	4	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	11	-	19	2	3
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	364	77	3 654	616	180
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	4	76	64	140	12
28	EBM-Waren	159	72	135	32	34
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	4	-	8	1	1
30	Holz	51	22	73	20	10
31	Holzwaren	229	23	82	24	18
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	6	21	36	4	15
33	Papier- und Pappwaren	77	87	60	8	15
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	230	104	143	29	146
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	27	5	2	-	-
36	Textilien	24	46	24	6	4
37	Bekleidung	17	16	8	1	1
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	8 723	392	48	7	4
39	Getränke	93	68	35	3	2
40	Tabakwaren	3	-	10	4	1
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	409	164	938	247	70
42	Ausbauleistungen	594	253	1 678	355	191
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	74	-	7	4	3
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	10	83	11	2	1
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	9	-	297	13	3
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	141	51	558	45	44
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 127	757	585	107	38
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	55	24	178	70	4
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	554	123	728	402	96
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	77	22	1 068	209	66
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	51	77	328	51	37
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	107	41	445	66	67
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	1 061	81	107	3	1
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	2 566	542	9 052	1 914	590
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	477	54	1 060	171	55
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.on.Erwerbszweck, häusl. Dienste	17	101	14	3	1
59	Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66)	37 720	6 250	52 925	19 023	3 601
60	Abschreibungen	13 920	1 030	17 585	2 040	2 510
61	Produktionssteuern abzügl. Subventionen	-	-	-	-	-
62	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	8 230	6 220	25 990	3 500	2 030
63	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	8 130	-1 200	14 255	4 030	2 060
64	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	30 280	6 050	57 830	9 570	6 600
65	Produktionswert 2)	68 000	12 300	110 755	28 593	10 201

1) Güter aus inländischer Produktion und aus der Einfuhr zu Anschaffungspreisen (einschl. nichtabzugsfähiger Umsatzsteuer).

2) Zu Ab-Werk-Preisen (ohne Umsatzsteuer).
3) Die Gewinnung von Erdöl, Erdgas ist in Bereich 7 enthalten.

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Wirtschaftsbereiche										Lfd. Nr.
Kohlen- bergbau	Übriger Bergbau		Chem. Ind., H.u. Ver- arb. v. Spalt- u. Brut- stoffen	Mineral- ölver- arbeitung	H.v. Kunst- stoffwaren	Gummiver- arbeitung	Gew.u. Verarb.v. Steinen u.Erden	Fein- keramik	H.u. Verarb. v. Glas	
	oh.Gew. v.Erdöl, Erdgas 3)	Gew. v. Erdöl, Erdgas 3)								
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
2	2	.	323	8	15	18	9	1	2	1
38	4	.	69	6	71	477	40	1	1	2
1 560	212	.	5 390	919	1 416	341	1 792	139	552	3
175	140	.	2 988	91	125	92	609	152	457	4
149	29	.	385	66	43	44	66	19	55	5
4 602	28	.	946	4	12	7	876	5	6	6
-	1 011	.	865	13	7	-	77	2	58	7
-	140	.	90	23 069	-	-	-	4	4	8
287	110	.	64 772	2 470	13 815	1 863	1 841	299	554	9
232	10	.	4 927	6 208	138	57	1 433	127	312	10
91	11	.	3 553	252	5 359	142	355	96	427	11
129	23	.	69	53	172	406	47	1	3	12
165	21	.	642	17	143	92	10 506	219	248	13
1	-	.	139	2	6	1	32	13	2	14
1	-	.	337	9	567	9	95	6	2 105	15
137	25	.	280	35	173	175	445	7	5	16
30	4	.	2 890	59	321	55	46	27	66	17
19	8	.	94	57	133	71	33	2	26	18
104	65	.	283	45	123	178	419	11	21	19
543	91	.	249	283	41	4	242	2	3	20
1 800	203	.	2 435	165	1 414	187	844	38	31	21
27	19	.	168	19	198	34	70	2	5	22
34	162	.	356	223	257	580	317	24	43	23
-	-	.	6	-	-	-	-	-	-	24
2	-	.	2	-	1	71	2	-	-	25
482	179	.	1 298	434	536	149	449	49	105	26
40	10	.	200	6	55	3	38	1	9	27
87	31	.	1 861	157	754	22	155	32	105	28
3	-	.	40	2	3	7	3	-	-	29
42	1	.	82	2	282	12	81	5	15	30
5	1	.	119	8	143	12	99	25	74	31
11	1	.	1 076	24	554	16	82	8	5	32
8	74	.	1 743	47	504	78	888	21	234	33
39	4	.	555	19	83	134	328	52	62	34
3	-	.	13	-	44	25	4	1	-	35
12	1	.	526	8	646	673	147	31	28	36
30	4	.	28	4	4	3	11	-	-	37
15	12	.	2 828	70	81	33	37	13	12	38
16	9	.	236	11	13	17	23	5	5	39
3	-	.	28	11	4	2	8	-	1	40
1 370	54	.	608	83	145	67	165	11	218	41
667	131	.	733	283	476	130	347	104	198	42
32	40	.	729	568	109	283	44	38	296	43
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	44
17	38	.	92	15	10	5	28	2	2	45
24	20	.	93	7	3	1	157	1	1	46
128	49	.	1 203	133	304	149	228	29	89	47
223	234	.	2 209	951	209	54	1 213	112	131	48
22	3	.	189	37	78	17	72	7	11	49
64	16	.	1 148	66	289	51	157	15	32	50
199	70	.	1 257	275	439	172	689	42	110	51
74	70	.	1 576	92	402	133	288	40	92	52
110	98	.	1 190	74	232	193	181	48	142	53
6	-	.	61	6	1	-	12	-	-	54
2 952	927	.	24 458	2 811	6 293	1 932	8 179	570	1 270	55
392	34	.	2 102	328	491	73	314	21	72	56
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	57
4	1	.	83	3	1	-	1	-	-	58
17 208	4 430	.	140 622	40 608	37 748	9 350	34 624	2 480	8 305	59
3 575	890	.	12 264	2 286	3 280	1 150	4 152	460	1 334	60
14 850	1 440	.	57 770	3 330	18 550	6 820	15 010	2 650	4 350	61
-5 535	1 080	.	226	40 554	4 410	480	8 078	-10	576	62
12 890	3 410	.	70 260	46 170	26 240	8 450	27 240	3 100	6 260	63
30 098	7 840	.	210 882	86 778	63 988	17 800	61 864	5 580	14 565	64

Verwendungstabelle 1993 nach Gütern

- Konzept der Input-

Mill.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Input der				
		Eisen-schaffende Industrie	NE-Metall-erzeugung, NE-Metall-halbzeug-werke	Gießerei	Ziehe-reien, Kalt-walzw., Stahlver-form. usw.	Stahl- u. Leicht-metallbau, Schienen-fahrzeug-bau
		16	17	18	19	20
Verwendung 1) nach Gütergruppen (Z.1 bis Z.58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	3	3	1	3	5
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	14	5	3	3	8
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	2 226	1 176	542	984	349
4	Gas	791	262	99	202	67
5	Wasser	342	78	32	125	39
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	5 655	89	130	2	8
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	2 067	1 473	50	19	9
8	Erdöl, Erdgas	45	34	-	4	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	781	1 755	427	555	512
10	Mineralölerzeugnisse	492	94	74	122	216
11	Kunststoffzeugnisse	83	82	88	93	515
12	Gummierzeugnisse	37	13	38	24	89
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	936	123	149	47	289
14	Feinkeramische Erzeugnisse	1	1	1	1	21
15	Glas und Glaswaren	91	9	5	23	524
16	Eisen und Stahl	36 826	257	472	6 717	3 809
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	355	9 977	705	1 393	1 264
18	Gießereierzeugnisse	356	110	473	221	499
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	722	106	74	5 941	2 015
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	55	14	48	68	4 629
21	Maschinenbauerzeugnisse	576	95	398	1 482	2 419
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	24	17	5	32	46
23	Straßenfahrzeuge	237	142	34	103	263
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	5	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	687	328	200	202	1 287
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	12	8	25	24	38
28	EBM-Waren	295	244	79	328	1 485
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2	2	2	7	1
30	Holz	21	8	6	12	159
31	Holzwaren	65	71	122	79	61
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	27	18	6	20	34
33	Papier- und Pappwaren	17	21	11	30	33
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	35	22	11	47	61
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	2	2	6	6	4
36	Textilien	14	12	3	12	23
37	Bekleidung	3	1	1	4	12
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	37	26	9	20	43
39	Getränke	17	13	5	17	21
40	Tabakwaren	1	4	1	6	2
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	197	132	61	158	80
42	Ausbauleistungen	144	190	198	352	288
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	1 493	1 007	624	182	346
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	23	2	3	13	10
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	20	2	3	2	14
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	150	98	51	359	293
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	292	141	53	282	290
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	18	21	14	52	79
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	96	53	28	73	120
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	310	237	76	1 053	343
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	283	119	60	219	494
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	130	134	54	302	204
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	1	1	-	1	1
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	4 101	1 936	1 177	4 084	4 762
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	408	151	54	380	390
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	3	1	-	-	1
59	Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66)	61 619	20 920	6 791	26 495	28 574
60	Abschreibungen	4 326	1 457	1 162	2 373	1 485
61	Produktionssteuern abzügl. Subventionen	-	-	-	-	-
62	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	13 320	5 460	6 100	15 010	15 730
63	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	-5 726	-297	-1 032	6 157	2 545
64	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	11 920	6 620	6 230	23 540	19 760
65	Produktionswert 2)	73 539	27 540	13 021	50 035	48 334

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Wirtschaftsbereiche										Lfd. Nr.	
Maschinen- bau	H.v. Büro- maschinen, ADV-Ge- räten u. -Einr.	Straßen- fahrzeug- bau, Rep. v. Kfz. usw.	Schiffbau	Luft- u. Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik, Rep. v. Haushalts- geräten	Fein- mechanik, Optik, H.v.Uhren	H.v. Eisen- Blech- u. Metall- waren	H.v. Musik- instr., Spielw., Füll- haltern usw.	Holzbe- arbeitung		
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
	29	4	30	1	1	45	4	10	3	2	1
	31	8	25	-	1	29	13	25	15	1 966	2
1	806	200	2 423	97	133	1 926	311	969	133	430	3
	288	15	392	18	25	198	38	161	12	23	4
	156	5	120	2	1	148	33	117	11	9	5
	29	6	39	10	1	26	2	9	-	13	6
	46	-	13	-	-	130	2	53	-	-	7
	9	-	18	-	-	9	-	4	-	-	8
1	781	185	3 589	152	106	4 035	1 004	1 763	563	528	9
	776	36	788	22	14	708	87	281	36	145	10
1	712	225	8 091	98	94	8 411	664	2 203	420	181	11
1	169	18	5 390	10	12	744	30	198	17	1	12
	532	19	760	13	24	696	41	111	78	51	13
	33	3	22	1	1	273	12	6	-	1	14
	166	11	2 055	17	13	1 504	365	212	42	26	15
5	085	31	5 820	442	29	2 029	115	4 733	42	17	16
2	272	40	2 516	51	294	7 295	1 036	3 718	539	2	17
4	119	45	5 616	53	31	1 581	100	375	39	1	18
6	638	222	8 455	439	247	3 891	619	2 754	136	36	19
1	879	2	192	243	25	236	6	472	3	1	20
27	907	349	8 742	1 833	324	6 803	422	2 176	128	27	21
	448	2 124	147	144	257	2 786	407	58	3	5	22
2	050	20	55 745	26	53	1 970	121	339	28	47	23
	1	-	-	57	-	-	-	-	-	-	24
	42	1	7	2	3 196	56	-	-	-	-	25
14	371	1 751	13 536	922	906	31 456	1 714	1 391	231	75	26
	548	20	1 598	81	48	341	922	124	40	2	27
2	502	76	3 874	211	55	3 504	376	3 375	159	79	28
	13	4	28	3	-	27	24	42	305	-	29
	279	8	624	47	12	420	38	288	102	2 057	30
	360	41	362	119	90	447	92	291	60	91	31
	137	22	55	1	3	486	25	185	77	113	32
	286	37	168	1	5	1 107	112	446	49	10	33
	566	236	454	8	8	1 005	301	265	53	25	34
	37	1	21	2	-	11	33	47	6	9	35
	133	9	2 155	46	40	434	109	263	55	20	36
	25	2	50	-	-	14	29	8	5	-	37
	231	26	283	9	24	192	27	57	17	4	38
	112	11	192	5	6	92	14	28	2	4	39
	18	4	23	-	-	26	3	12	-	-	40
	452	95	492	3	3	350	75	175	28	119	41
	642	270	912	25	28	620	145	394	99	81	42
	646	52	1 372	20	67	937	352	526	256	29	43
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
	46	2	106	4	2	38	9	13	3	3	45
	65	3	58	-	-	160	5	38	-	-	46
1	740	58	691	69	9	1 073	397	514	101	75	47
1	473	101	769	24	46	1 526	131	482	27	42	48
	403	15	119	8	8	287	48	102	22	20	49
	504	22	943	22	244	858	53	131	27	49	50
2	219	145	2 699	49	249	2 772	275	782	77	74	51
2	451	125	1 152	43	185	2 567	255	644	106	97	52
1	013	379	1 370	40	40	1 178	223	358	68	53	53
	38	13	30	-	-	53	9	29	-	-	54
21	495	5 088	26 630	857	1 129	26 120	3 574	6 408	1 288	879	55
1	707	53	1 133	42	550	1 123	180	287	26	37	56
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
	4	9	4	-	1	3	1	-	-	-	58
113	520	12 247	172 898	6 392	8 640	124 756	14 983	38 462	5 537	7 559	59
9	747	2 336	15 038	476	740	10 879	1 390	3 177	578	868	60
81	220	6 900	74 640	4 510	6 410	85 700	13 400	23 040	2 950	2 880	62
-3	377	-296	-1 438	-2 036	-1 030	2 051	2 240	4 543	1 892	472	63
87	590	8 940	88 240	2 950	6 120	98 630	17 030	30 760	5 420	4 220	64
201	110	21 187	261 138	9 342	14 760	223 386	32 013	69 222	10 957	11 779	65

Verwendungstabelle 1993 nach Güter

- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Input der				
		Holzver- arbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Pa- pier- u. Pappeerz.	Papier- u. Pappeer- arbeitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung	Leder- gewerbe
		31	32	33	34	35
Verwendung 1) nach Gütergruppen (Z.1 bis Z.58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	41	39	63	3	4
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	957	315	38	5	415
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	596	1 687	510	889	73
4	Gas	15	611	113	82	9
5	Wasser	27	30	30	32	14
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	2	285	9	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	2	5	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	1 192	1 065	1 762	2 275	329
10	Mineralölerzeugnisse	464	403	108	119	43
11	Kunststoffherzeugnisse	2 426	77	609	448	280
12	Gummierzeugnisse	24	6	9	16	86
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	102	400	61	1	1
14	Feinkeramische Erzeugnisse	32	6	4	-	-
15	Glas und Glaswaren	735	9	12	4	2
16	Eisen und Stahl	202	9	72	3	1
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	93	10	33	7	7
18	Gießereierzeugnisse	7	10	7	1	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	893	62	36	21	48
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	28	13	6	7	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	102	101	265	296	61
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	9	17	18	186	6
23	Straßenfahrzeuge	291	174	176	201	26
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 378	234	231	260	47
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	8	10	10	7	1
28	EBM-Waren	2 669	22	202	238	225
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2	-	8	25	6
30	Holz	6 762	161	34	3	5
31	Holzwaren	3 126	44	21	6	46
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	90	4 562	6 797	5 081	19
33	Papier- und Pappwaren	307	288	2 812	588	68
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	262	24	366	2 659	18
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	583	2	27	166	1 663
36	Textilien	1 417	25	211	64	208
37	Bekleidung	23	-	1	2	15
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	15	23	322	25	19
39	Getränke	10	3	12	16	4
40	Tabakwaren	6	-	2	5	3
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	300	79	43	46	29
42	Ausbauleistungen	239	125	204	292	69
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	671	649	182	20	272
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	15	4	7	7	4
46	Dienstleistungen der Schiffahrt, Wasserstraßen, Häfen	2	2	1	-	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	321	71	234	280	171
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	329	339	394	316	28
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	90	18	35	43	19
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	321	50	76	70	25
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	446	95	340	504	161
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	417	75	158	282	133
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	302	83	120	385	74
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	2	1	2	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	5 609	1 448	4 065	4 602	657
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	245	91	166	132	36
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	1	-	1	3	-
59	Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66)	34 206	13 859	21 030	20 523	5 430
60	Abschreibungen	1 994	1 666	1 524	2 476	415
61	Produktionssteuern abzügl. Subventionen	-	-	-	-	-
62	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	18 370	4 100	7 860	15 500	2 290
63	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	5 226	-1 016	1 926	3 404	905
64	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	25 590	4 750	11 310	21 380	3 610
65	Produktionswert 2)	59 796	18 609	32 340	41 903	9 040

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Wirtschaftsbereiche									Lfd. Nr.
Textil-gewerbe	Beklei-dungs-gewerbe	Ernäh-rungsge-werbe (oh. Getränke-herst.)	Getränke-herstel-lung	Tabakver-arbeitung	Bauhaupt-gewerbe	Ausbau-gewerbe	Großhan-del, Han-delsver-mittlung	Einzel-handel	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	
752	25	56 866	1 527	498	34	7	776	401	1
14	189	1 906	19	-	66	4	82	84	2
841	220	2 865	460	54	282	30	2 030	5 127	3
227	25	717	187	5	44	24	322	659	4
92	15	300	109	1	378	102	183	256	5
50	7	145	18	1	100	52	8	10	6
3	-	190	1	-	6	5	34	8	7
3	-	3	-	-	-	-	-	-	8
4 289	118	2 388	373	140	1 402	5 479	722	667	9
159	100	1 415	548	28	3 139	889	4 349	3 275	10
391	503	2 347	593	16	5 415	4 832	578	1 126	11
91	4	51	7	1	25	82	273	292	12
17	2	47	4	1	48 030	5 673	188	132	13
1	-	63	4	-	77	3 253	5	5	14
10	2	1 294	1 140	-	472	1 355	98	130	15
11	3	71	1	-	2 953	873	252	305	16
24	5	13	1	-	380	635	337	153	17
4	1	1	-	-	338	1 366	132	241	18
28	41	88	13	5	3 936	671	286	416	19
15	18	25	5	-	4 227	3 938	77	31	20
113	33	1 012	90	11	1 288	5 462	667	824	21
11	6	50	14	5	36	29	1 023	938	22
170	56	962	172	22	813	490	871	3 177	23
-	-	-	-	-	1	-	1	4	24
-	-	2	-	-	4	2	2	9	25
228	67	465	275	26	2 706	9 907	843	1 276	26
8	1	94	5	1	4	9	80	115	27
71	432	2 694	884	14	1 860	9 891	402	375	28
4	24	27	2	-	49	4	73	89	29
4	8	5	-	-	3 141	3 220	69	214	30
21	19	153	77	21	2 099	8 482	143	267	31
192	19	219	7	69	15	16	439	534	32
301	77	3 330	508	220	145	621	712	1 239	33
56	110	1 567	393	88	119	104	761	3 522	34
43	265	63	-	-	6	-	17	27	35
8 121	8 899	36	11	-	23	753	247	408	36
87	1 715	115	7	-	19	3	10	65	37
28	66	40 152	3 808	15	273	9	583	532	38
10	10	546	3 096	2	167	28	234	258	39
2	2	20	6	1 047	13	11	191	238	40
36	23	281	99	10	9 020	31	324	550	41
294	169	651	453	15	27	718	531	902	42
741	717	693	337	41	23	63	4 501	709	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
11	1	220	22	13	12	6	48	67	45
26	1	15	2	-	15	5	63	193	46
245	364	830	330	8	1 594	1 626	1 938	2 703	47
204	98	5 156	567	55	1 601	742	2 752	1 354	48
63	59	127	27	1	356	293	513	328	49
98	50	745	88	11	1 838	736	842	641	50
286	341	1 745	523	112	2 407	1 157	11 646	23 272	51
311	429	448	239	37	606	176	3 369	657	52
309	108	1 051	377	119	403	582	1 699	1 796	53
1	-	32	3	-	81	19	49	80	54
4 144	3 854	20 471	5 942	2 318	30 765	15 513	17 050	18 516	55
130	121	1 811	416	106	1 820	291	769	729	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	4	1	-	1	1	2	3	58
23 391	19 422	156 587	23 791	5 137	134 654	90 270	64 196	79 929	59
2 550	659	7 116	3 719	422	6 635	1 958	10 728	13 058	60
10 210	6 930	33 530	7 580	1 550	92 090	44 740	95 660	97 740	62
640	2 171	14 264	6 591	18 868	13 725	39 142	28 442	26 502	63
13 400	9 760	54 910	17 890	20 840	112 450	85 840	134 830	137 300	64
36 791	29 182	211 497	41 681	25 977	247 104	176 110	199 026	217 229	65

Verwendungstabelle 1993 nach Gütern

- Konzept der Input-

Mill.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Input der				
		Eisen- bahnen	Schiff- fahrt, Wasser- straßen, Häfen	Deutsche Bundes- post	Übriger Verkehr	Kredit- institute
		45	46	47	48	49
Verwendung 1) nach Gütergruppen (Z.1 bis Z.58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	1	4	-	15	90
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	6	1	-	21	33
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	2 015	28	658	643	852
4	Gas	34	-	52	18	145
5	Wasser	41	3	2	90	87
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	235	-	2	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	7	-	-	13	1
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	117	11	174	573	198
10	Mineralölerzeugnisse	976	1 467	332	8 816	274
11	Kunststoffzeugnisse	180	2	133	82	12
12	Gummierzeugnisse	29	5	45	706	5
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	681	2	550	273	4
14	Feinkeramische Erzeugnisse	28	-	12	4	-
15	Glas und Glaswaren	28	-	25	11	4
16	Eisen und Stahl	379	9	238	466	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	57	-	36	32	2
18	Gießereierzeugnisse	88	-	27	28	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	421	12	119	314	5
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	737	30	38	1 114	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	429	6	104	803	34
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	106	3	547	265	202
23	Straßenfahrzeuge	73	21	381	5 861	42
24	Wasserfahrzeuge	2	323	-	255	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	11	20	-	2 271	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	560	6	2 137	995	898
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	7	1	31	84	16
28	EBM-Waren	156	12	102	621	61
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	8	1	8	303	7
30	Holz	67	1	76	17	6
31	Holzwaren	84	1	84	29	22
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	7	1	5	63	181
33	Papier- und Pappwaren	20	7	30	472	114
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	340	32	677	1 607	1 933
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	35	1	13	15	-
36	Textilien	57	9	103	99	25
37	Bekleidung	36	2	277	46	15
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	14	181	1	759	60
39	Getränke	9	26	-	78	22
40	Tabakwaren	5	1	-	71	7
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	497	13	553	941	111
42	Ausbauleistungen	482	20	948	1 055	629
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	28	2	2	24	24
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	7	1	658	303	16
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	40	4 937	32	1 989	24
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	168	42	6 562	2 420	2 363
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	900	65	248	15 891	1 648
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	28	12	21	243	148 169
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	208	94	221	3 338	277
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	388	48	1 311	7 478	2 384
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	136	28	99	6 729	1 954
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	170	30	225	506	1 193
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	73	5	37	115	82
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	3 249	478	2 220	9 548	21 379
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	113	26	300	1 528	668
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	2	-	4	5	-
59	Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66)	14 575	8 030	20 460	80 046	186 278
60	Abschreibungen	10 291	2 180	19 803	11 888	6 370
61	Produktionssteuern abzügl. Subventionen	-	-	-	-	-
62	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	24 740	3 130	35 920	47 050	59 460
63	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	-21 691	880	13 677	19 752	-72 560
64	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	13 340	6 190	69 400	78 690	-6 730
65	Produktionswert 2)	27 915	14 220	89 860	158 736	179 548

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Wirtschaftsbereiche									Lfd. Nr.
Versicherungsunternehmen	Wohnungsvermietung	Gastgewerbe, Heime	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlags-gewerbe	Gesundheits- u. Veterinärwesen	Übrige Dienstleistungsunternehmen	Gebietskörperschaften	Sozialversicherung	Private Haushalte u. priv. Org.on.E.	
50	51	52	53	54	55	56	57	58	
28	185	2 250	39	218	1 010	1 133	294	644	1
18	1 932	286	97	267	2 799	75	2	298	2
364	1 117	2 137	373	330	1 988	7 111	42	779	3
47	-	259	33	42	301	2 091	13	75	4
113	4 610	324	38	55	1 832	1 171	70	192	5
-	-	10	-	-	2	215	-	-	6
-	10	5	-	3	4	9	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
380	24	681	1 129	3 428	10 619	5 280	23 418	3 103	9
136	62	571	221	562	4 396	2 542	220	666	10
11	-	154	170	66	359	830	216	78	11
4	11	35	73	261	662	689	211	163	12
-	5	61	13	32	375	820	-	464	13
-	-	110	5	20	70	38	-	11	14
-	-	476	37	605	411	200	-	14	15
8	19	4	24	6	521	30	-	14	16
-	-	-	3	66	4	83	-	4	17
-	-	-	12	6	211	1	-	6	18
5	45	10	16	41	204	299	19	22	19
6	73	4	10	9	281	347	-	228	20
73	53	124	135	29	1 332	2 528	1	21	21
675	-	513	369	105	1 657	1 899	685	-	22
116	81	200	244	221	2 856	4 899	473	330	23
-	-	-	2	-	82	2 083	-	13	24
-	-	-	4	-	97	5 343	-	544	25
823	506	446	683	250	7 382	4 796	639	310	26
174	79	25	93	8 651	486	2 009	8 588	209	27
282	81	358	303	52	947	5 671	126	125	28
23	11	21	76	4	493	559	75	46	29
18	5	68	3	6	3	29	40	34	30
17	208	72	31	23	835	803	22	68	31
53	-	53	2 153	27	731	1 261	264	54	32
295	69	479	1 881	50	2 295	1 268	455	218	33
505	50	477	22 625	139	3 148	2 424	141	474	34
-	-	1	64	85	238	75	56	27	35
88	24	317	191	250	1 557	931	210	412	36
46	16	229	79	66	661	696	112	378	37
17	2	15 680	217	369	5 115	3 459	877	3 316	38
63	5	9 114	235	8	2 057	260	226	1 822	39
39	9	516	54	-	212	-	-	1	40
277	13 295	88	332	81	5 051	9 421	69	993	41
666	13 533	57	201	132	7 772	11 011	690	771	42
-	-	11	12	21	3	169	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
16	-	43	10	6	115	424	117	47	45
-	-	58	9	3	259	2	-	108	46
891	53	1 184	2 450	620	4 110	3 855	984	724	47
624	14	659	1 281	664	4 617	2 815	909	2 073	48
1 723	1 947	235	119	60	1 831	825	229	583	49
821	3 659	388	677	621	4 981	1 270	195	209	50
1 157	46	9 022	3 578	6 118	16 323	9 249	693	1 009	51
629	155	140	1 553	62	8 691	2 650	585	622	52
1 344	132	533	9 143	608	14 824	7 673	794	661	53
356	33	18	27	802	285	3 451	80 095	38	54
29 632	14 200	6 857	10 327	7 592	109 548	37 564	6 805	12 105	55
607	11 301	240	316	884	7 411	3 623	36 170	694	56
-	-	-	-	-	-	190	-	-	57
-	-	3	162	449	1 452	24 641	31 270	-	58
43 170	67 660	55 606	61 932	35 075	245 566	182 790	197 100	35 200	59
2 540	88 280	3 095	11 022	10 505	46 998	22 550	940	5 470	60
21 340	1 910	24 570	28 620	28 100	113 820	318 970	22 470	78 370	61
17 080	148 210	14 025	17 058	36 685	299 092	420	-	50	62
40 960	238 400	41 690	56 700	75 290	459 910	341 940	23 410	83 890	64
84 130	306 060	97 296	118 632	110 365	705 476	524 730	220 510	119 090	65

Verwendungstabelle 1993 nach Güter

- Konzept der Input-
Mill.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Input der Wirtschaftsbereiche zusammen	Letzte	
			Privater Verbrauch im Inland	Staatsverbrauch
		59	60	61
Verwendung 1) nach Gütergruppen (Z.1 bis Z.58):				
1	Produkte der Landwirtschaft	75 772	35 094	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	13 065	3 472	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	68 734	40 948	-
4	Gas	15 861	14 881	-
5	Wasser	12 772	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	28 241	2 323	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	6 590	377	-
8	Erdöl, Erdgas	37 300	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	180 780	47 001	-
10	Mineralölerzeugnisse	58 813	70 955	-
11	Kunststofferzeugnisse	55 592	13 869	-
12	Gummierzeugnisse	12 921	7 799	-
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	75 355	7 547	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	4 412	5 420	-
15	Glas und Glaswaren	15 368	3 525	-
16	Eisen und Stahl	75 511	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	37 044	-	-
18	Gießereierzeugnisse	16 628	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	42 830	290	-
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	22 236	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	80 135	2 500	-
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	16 547	2 401	-
23	Straßenfahrzeuge	87 446	129 341	-
24	Wasserfahrzeuge	2 879	1 434	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	11 731	217	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	116 003	51 166	-
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	25 295	16 983	-
28	EBM-Waren	49 154	16 874	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2 480	24 214	-
30	Holz	18 788	1 134	-
31	Holzwaren	20 037	59 051	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	25 980	553	-
33	Papier- und Pappwaren	25 046	10 824	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	49 646	489	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	3 783	26 222	-
36	Textilien	30 200	50 846	-
37	Bekleidung	5 002	81 425	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	89 217	205 496	-
39	Getränke	19 396	51 951	-
40	Tabakwaren	2 636	31 681	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	48 962	-	-
42	Ausbauleistungen	53 184	6 075	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	20 051	10 064	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	7 038	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	2 793	386	-
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	8 775	42 184	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	45 970	33 806	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	59 972	-	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	159 980	17 800	-
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	29 524	51 830	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	117 894	311 847	-
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	43 481	70 711	-
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	53 784	53 361	-
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	87 202	21 642	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	580 042	61 834	-
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	82 909	30 964	411 360
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	190	-	220 320
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	58 261	59 745	-
59	Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66)	2 990 200	1 797 590	631 680
60	Abschreibungen	419 360	-	-
61	Produktionssteuern abzügl. Subventionen	-	-	-
62	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	1 774 630	-	-
63	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	715 270	-	-
64	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	2 909 260	-	-
65	Produktionswert 2)	5 899 460	-	-

gruppen und Wirtschaftsbereichen

Output-Rechnung -

DM

Verwendung von Gütern					Gesamte Verwendung von Gütern	Lfd. Nr.
Anlageinvestitionen		Vorrats- verän- derung	Ausfuhr von Waren und Dienst- leistungen	zusammen		
Aus- rüstungen	Bauten				64	65
62	63	64	65	66	67	
-	-	-1 700	5 127	38 521	114 293	1
-	658	-253	1 308	5 185	18 250	2
-	-	-	881	41 829	110 563	3
-	-	-	440	15 321	31 182	4
-	-	381	22	403	13 175	5
-	-	-1 345	651	1 629	29 870	6
-	-	-145	1 270	1 502	8 092	7
-	-	70	6	76	37 376	8
-	-	273	84 411	131 685	312 465	9
-	-	-1 422	5 335	74 868	133 681	10
-	1 411	1 699	16 681	33 660	89 252	11
-	-	-739	6 063	13 123	26 044	12
-	15	1 853	4 837	14 252	89 607	13
-	-	-173	1 990	7 237	11 649	14
-	-	-313	3 996	7 208	22 576	15
-	-	338	15 891	16 229	91 740	16
-	99	312	11 286	11 697	48 741	17
-	-	-24	1 931	2 637	19 265	18
730	-	415	7 796	18 133	60 963	19
-	-	2 889	6 495	33 441	55 677	20
6 700	17 357	-7 424	91 946	171 356	251 491	21
83 380	954	882	12 441	43 744	60 291	22
28 020	-	543	100 134	284 368	371 814	23
54 350	-	-926	4 641	8 679	11 558	24
3 530	-	1 511	8 748	15 176	26 907	25
4 700	-	-	-	-	-	-
61 820	7 098	7 091	77 751	204 926	320 929	26
4 330	-	-786	13 386	33 913	59 208	27
12 180	3 557	428	18 111	51 150	100 304	28
920	-	-2 080	4 998	28 052	30 532	29
-	-	980	1 835	3 949	22 737	30
12 390	1 973	-1 110	5 271	77 575	97 612	31
-	-	258	6 231	7 042	33 022	32
-	-	-189	5 804	16 439	41 485	33
-	-	1 527	2 598	4 614	54 260	34
-	-	513	3 249	29 984	33 767	35
560	-	1 800	16 248	69 454	99 654	36
-	-	-8 244	8 477	81 658	86 660	37
-	-	-4 681	26 315	227 130	316 347	38
-	-	-4 286	2 104	49 769	69 165	39
-	-	-523	1 969	33 127	35 763	40
-	229 516	-	1 363	230 879	279 841	41
-	129 501	-	121	195 697	188 881	42
-12 130	-	-	10 785	8 719	28 770	43
-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	1 425	8 463	11 256	45
-	-	-	8 391	8 777	17 552	46
-	-	-	1 135	43 319	89 289	47
-	-	-	16 751	50 557	110 529	48
-	-	-	159	17 959	177 939	49
-	-	-	318	52 148	81 672	50
-	-	-	1 621	313 468	431 362	51
-	-	-	2 360	73 071	116 552	52
-	-	-	7 087	60 448	114 232	53
-	-	-	-	21 642	108 844	54
-	24 458	-	15 016	101 308	681 350	55
-	1 511	-	994	444 829	527 738	56
-	-	-	-	220 320	220 510	57
-	-	-	-	59 745	118 006	58
261 480	427 740	-12 600	656 200	3 762 090	6 752 290	59
						60
						61
						62
						63
						64
						65

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-Preisen

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Erz. v. Produkten der Landwirtschaft	Erz. v. Prod. der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	Erz. u. Vertlg. v. Elektrizität, Dampf, Warmwasser	Erz. u. Vertlg. v. Gas	Gew. u. Vertlg. v. Wasser
		1	2	3	4	5
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	7 183	659	2	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	15	238	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	1 241	193	6 195	37	1 518
4	Gas	-	121	2 514	302	-
5	Wasser	378	14	-	-	93
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	82	8	15 510	104	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	144	23	3	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	1	13 863	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	3 115	304	1 300	16	61
10	Mineralölerzeugnisse	3 140	312	1 211	66	32
11	Kunststofferzeugnisse	16	43	57	4	32
12	Gummirzeugnisse	239	45	8	-	1
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	230	34	93	23	7
14	Feinkeramische Erzeugnisse	25	11	21	-	1
15	Glas und Glaswaren	33	4	6	-	-
16	Eisen und Stahl	12	79	726	113	53
17	NE-Metalle, NE-Metallabzeug	-	-	-	-	10
18	Gießereierzeugnisse	7	-	24	3	1
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	836	96	55	14	24
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	34	24	1 332	59	78
21	Maschinenbauerzeugnisse	906	139	1 199	446	228
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	-	-	44	3	-
23	Straßenfahrzeuge	483	178	33	6	1
24	Wasserfahrzeuge	-	41	2	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	2	-	6	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	283	69	3 195	506	20
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	2	78	21	145	13
28	EBM-Waren	110	63	26	-	16
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2	-	2	-	-
30	Holz	29	22	12	-	6
31	Holzwaren	188	21	6	-	17
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	5	18	20	-	12
33	Papier- und Pappwaren	60	80	29	1	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	208	102	34	6	48
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	18	3	-	-	-
36	Textilien	16	42	7	3	1
37	Bekleidung	16	16	4	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	7 220	344	7	-	1
39	Getränke	52	50	17	-	-
40	Tabakwaren	2	-	8	4	1
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	380	168	838	223	87
42	Ausbauleistungen	580	259	1 667	363	301
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 271	316	1 036	167	54
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	105	31	33	3	1
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	136	104	634	4	2
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	122	12	749	7	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	117	52	522	17	36
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 938	868	759	113	17
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	51	25	165	77	1
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	529	126	594	450	128
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	15	22	923	187	32
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	8	79	220	29	12
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	82	41	329	43	20
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	1 059	83	116	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	2 252	554	8 131	1 732	553
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	458	55	1 067	159	67
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	15	103	5	2	-
59	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) ohne Umsatzsteuer	36 450	6 372	51 518	19 300	3 586
60	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
61	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. Umsatzsteuer ...	36 450	6 372	51 518	19 300	3 586
62	Abschreibungen	13 791	1 052	16 971	2 919	2 950
63	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1).....	-	-	-	-	-
64	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	7 567	6 337	24 743	3 181	2 692
65	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1).....	7 540	-1 191	9 339	3 520	3 523
66	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	28 898	6 198	51 053	9 620	9 165
67	Produktionswert	65 348	12 570	102 571	28 920	12 751
68	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen	29 822	3 521	1 298	-	1
69	Gesamtes Aufkommen an Gütern	95 170	16 091	103 869	28 920	12 752

1) Die Produktionssteuern abzügl. Subventionen nach Produktionsbereichen sind zusammen mit den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen in Zeile 65 nachgewiesen.

- Inländische Produktion und Einfuhr

DM

Produktionsbereiche										Lfd. Nr.
Gew. v. Kohle, H.v. Erzeugnissen des Kohlenbergbaus	Gew. v. Bergbau-erzeugn. (oh. Kohle, Erdöl, Erdgas)	Gew. v. Erdöl, Erdgas	H.v. chemischen Erzeugn., Spalt- u. Brutstoffen	H.v. Mineral-ölerzeugnissen	H.v. Kunst-stoff-erzeugnissen	H.v. Gummi-erzeugnissen	Gew. v. Steinen u. Erden, H.v. Bau-stoffen usw.	H.v. feinkera-mischen Erzeugnissen	H.v. Glas u. Glaswaren	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
-	-	-	80	3	1	-	5	-	1	1
27	-	1	25	-	9	414	28	-	-	2
1 582	162	60	5 277	818	1 519	313	1 811	139	562	3
173	113	-	2 615	74	118	86	608	152	457	4
139	23	4	325	49	35	38	55	19	55	5
4 362	23	-	661	4	11	7	824	5	6	6
-	1 044	9	376	1	-	-	63	1	57	7
-	-	137	90	22 478	-	-	-	4	4	8
188	45	12	61 416	1 263	13 581	1 436	1 497	245	463	9
189	3	6	4 439	5 353	120	50	1 240	113	275	10
83	-	11	3 228	183	5 781	64	282	83	397	11
116	16	10	42	42	155	382	41	-	1	12
107	6	9	335	3	62	44	9 459	155	164	13
-	-	-	125	-	4	-	30	12	1	14
-	-	-	265	3	526	-	78	2	1 939	15
88	3	17	133	17	54	175	370	3	-	16
26	1	2	1 517	29	261	51	33	26	53	17
15	1	9	67	50	124	65	29	1	23	18
90	30	40	217	30	18	165	384	7	14	19
469	8	101	190	240	8	-	235	-	-	20
1 660	124	84	2 207	96	1 325	148	819	28	13	21
12	3	15	61	-	113	15	37	-	-	22
30	58	138	310	185	232	511	339	23	42	23
-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	24
2	-	-	1	-	-	74	2	-	-	25
295	89	82	949	336	373	113	405	34	64	26
34	3	8	167	-	42	-	34	1	8	27
72	20	6	1 555	106	631	5	118	23	86	28
2	-	-	25	-	-	7	2	-	-	29
31	1	-	33	1	153	8	71	-	13	30
1	-	-	88	4	109	6	84	21	66	31
7	-	-	855	4	419	5	68	4	3	32
3	65	3	1 562	10	452	57	868	15	215	33
34	-	3	515	1	61	129	340	50	59	34
2	-	-	4	-	7	12	3	-	-	35
9	-	-	279	-	575	473	128	27	23	36
30	3	-	25	3	2	2	11	-	-	37
4	-	1	2 530	21	42	8	8	5	5	38
9	2	1	120	2	1	2	7	-	-	39
2	-	-	15	8	2	-	7	-	-	40
1 344	29	20	400	38	129	50	117	8	221	41
574	67	70	492	223	507	108	329	107	199	42
388	80	33	6 359	1 776	2 069	626	1 824	123	672	43
16	3	-	234	49	134	16	83	7	39	44
123	37	6	560	153	115	45	257	8	24	45
85	16	7	412	55	67	10	365	5	10	46
105	42	4	1 118	86	292	133	225	27	86	47
283	165	116	4 565	1 036	984	211	2 255	150	258	48
7	-	-	137	23	76	10	67	6	9	49
23	6	4	1 084	27	314	37	145	13	28	50
143	34	24	658	86	353	89	648	26	83	51
56	11	68	1 443	-	384	106	283	37	85	52
82	13	96	1 079	4	213	171	168	46	137	53
1	-	-	58	4	-	-	12	-	-	54
2 560	262	725	23 729	2 010	6 473	1 697	8 636	539	1 221	55
317	13	9	1 973	265	515	51	293	17	66	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
2	-	-	86	1	-	-	-	-	-	58
16 002	2 624	1 951	137 097	37 253	39 551	8 225	36 130	2 317	8 207	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
16 002	2 624	1 951	137 097	37 253	39 551	8 225	36 130	2 317	8 207	61
3 034	281	576	11 227	1 685	3 397	1 027	4 431	447	1 331	62
14 597	757	931	54 115	2 110	18 839	6 249	15 711	2 671	4 178	63
-8 500	-376	963	-5 470	39 526	4 238	-268	7 793	-157	448	64
9 131	662	2 470	59 872	43 321	26 474	7 008	27 935	2 961	5 957	65
25 133	3 286	4 421	196 969	80 574	66 025	15 233	64 065	5 278	14 164	66
1 548	3 052	32 351	56 489	25 351	11 797	6 033	5 922	2 679	3 474	67
26 681	6 338	36 772	253 458	105 925	77 822	21 266	69 987	7 957	17 638	68

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-Preisen

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		H.v. Eisen u. Stahl	H.v. NE-Metallen, NE-Metallhalbzeug	H.v. Gießereierzeugnissen	H.v. Erzeugn. der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	H.v. Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrz.
		16	17	18	19	20
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	8	2	3	-	1
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	2 085	1 369	773	1 037	329
4	Gas	752	281	124	198	66
5	Wasser	329	82	42	125	31
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	3 767	79	121	2	8
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	1 682	1 749	38	2	-
8	Erdöl, Erdgas	45	34	-	4	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	573	1 850	476	407	406
10	Mineralölerzeugnisse	422	80	64	104	184
11	Kunststoff erzeugnisse	34	6	89	13	440
12	Gummierzeugnisse	11	-	42	13	70
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	670	91	126	16	215
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	-	-	-	21
15	Glas und Glaswaren	69	-	-	9	483
16	Eisen und Stahl	35 925	-	537	6 057	3 127
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	233	11 184	873	1 139	1 112
18	Gießereierzeugnisse	307	87	652	194	485
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	476	16	49	5 735	1 920
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	4	-	39	1	4 875
21	Maschinenbauerzeugnisse	367	1	411	1 307	2 244
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	11	8	1	14	18
23	Straßenfahrzeuge	46	97	15	77	213
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	508	262	177	92	1 044
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	3	2	29	16	28
28	EBM-Waren	218	153	72	203	1 316
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	1	1	2	5	-
30	Holz	14	-	4	-	105
31	Holzwaren	52	61	156	64	38
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	20	6	5	12	26
33	Papier- und Pappwaren	9	2	9	14	16
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	27	14	10	36	50
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	2	1	5	3	2
36	Textilien	4	3	-	2	8
37	Bekleidung	1	-	1	4	12
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	9	-	2	4	8
39	Getränke	3	-	2	7	1
40	Tabakwaren	-	3	1	5	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	102	131	79	147	52
42	Ausbauleistungen	68	188	283	349	286
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 161	2 180	908	1 504	2 362
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	24	33	23	31	79
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	762	161	137	191	129
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	260	54	25	32	38
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	124	93	60	356	292
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 120	464	297	762	808
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	10	17	16	47	78
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	76	48	34	62	113
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	242	227	77	1 046	282
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	264	111	67	186	505
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	102	135	68	296	193
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	3 634	1 956	1 518	3 995	4 810
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	352	150	59	376	395
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	2	1	-	-	-
59	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) ohne Umsatzsteuer	57 990	23 473	8 601	26 301	29 318
60	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
61	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. Umsatzsteuer ...	57 990	23 473	8 601	26 301	29 318
62	Abschreibungen	3 967	1 462	1 545	2 344	1 393
63	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1).....	-	-	-	-	-
64	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	10 693	4 887	7 819	14 916	16 186
65	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1).....	-3 747	-470	-1 029	5 825	1 905
66	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	10 913	5 879	8 335	23 085	19 484
67	Produktionswert	68 903	29 352	16 936	49 386	48 802
68	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen	12 807	14 769	1 357	5 149	3 332
69	Gesamtes Aufkommen an Gütern	81 710	44 121	18 293	54 535	52 134

- Inländische Produktion und Einfuhr

DM

Produktionsbereiche										Lfd. Nr.
H.v. Maschinenbauerzeugnissen	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	H.v. Straßenfahrzeugen	H.v. Wasserfahrzeugen	H.v. Luft- u. Raumfahrzeugen	H.v. elektrotechnischen Erzeugnissen	H.v. feinmechanischen u. optischen Erzeugn., Uhren	H.v. EBM-Waren	H.v. Musikinstrum., Spielw., Sportger., Schmuck usw.	Bearb. v. Holz	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
6	-	-	-	-	22	-	2	3	-	1
13	-	7	-	-	12	11	1	14	1 876	2
1 714	201	2 306	96	133	1 740	296	908	137	458	3
290	13	364	18	25	196	38	154	12	20	4
135	3	85	1	-	111	28	117	10	8	5
26	6	32	10	1	26	2	9	-	12	6
-	-	-	-	-	30	-	1	-	-	7
9	-	18	-	-	9	-	4	-	-	8
1 072	130	2 997	122	46	3 079	746	1 047	496	460	9
666	31	675	20	12	610	75	241	31	125	10
1 451	210	7 957	86	64	7 877	618	2 050	404	156	11
1 055	13	5 066	6	10	548	23	174	13	-	12
343	15	525	6	12	337	14	22	56	35	13
26	2	18	1	-	246	9	2	-	1	14
89	5	1 837	12	9	1 223	329	154	34	17	15
3 800	19	4 704	324	19	1 398	83	4 341	27	14	16
1 865	20	2 102	34	266	6 014	953	3 255	497	1	17
4 163	41	5 706	38	28	1 362	92	330	37	-	18
6 029	212	7 742	377	222	3 146	580	2 567	124	28	19
1 756	-	114	217	23	144	1	367	-	-	20
27 608	336	8 013	1 666	302	5 697	362	1 956	115	23	21
218	1 312	50	79	147	1 528	233	16	-	2	22
1 750	6	54 910	15	53	793	121	277	3	48	23
-	-	-	54	-	-	-	-	-	-	24
14	-	2	-	3 454	53	-	-	-	-	25
13 239	1 637	12 525	798	810	28 658	1 550	1 097	206	59	26
480	17	1 439	66	44	242	852	106	42	2	27
2 084	59	3 382	170	42	2 869	323	3 131	134	52	28
8	2	21	3	-	19	19	40	254	-	29
183	8	455	32	8	271	23	178	74	1 739	30
291	36	285	104	83	351	82	245	59	64	31
89	14	24	-	-	399	14	113	65	68	32
220	23	112	-	1	990	95	406	44	4	33
543	245	422	6	6	950	309	255	49	22	34
22	-	11	2	-	4	24	29	4	3	35
75	2	2 015	41	35	303	97	217	48	6	36
22	-	48	-	-	9	32	5	5	-	37
53	7	77	-	22	76	6	12	12	1	38
15	2	60	-	4	25	4	5	-	2	39
9	2	8	-	-	14	1	9	-	-	40
412	104	422	1	-	219	60	151	24	129	41
568	292	836	22	26	498	137	376	102	85	42
7 494	1 435	12 079	506	435	9 278	1 389	2 897	573	482	43
306	50	1 466	32	39	453	63	196	71	106	44
191	3	423	16	2	153	24	187	13	120	45
108	3	132	2	-	211	10	78	6	8	46
1 779	36	570	65	4	942	413	511	104	78	47
2 834	141	3 233	116	82	2 805	324	1 184	113	491	48
406	9	76	7	7	252	44	97	23	20	49
469	3	933	20	259	799	38	104	25	49	50
1 928	25	2 130	36	254	2 202	146	623	41	59	51
2 491	81	980	36	190	2 445	235	638	111	100	52
939	345	1 279	36	32	1 004	211	337	67	53	53
38	13	28	-	-	50	9	32	-	-	54
21 538	5 236	26 938	799	1 096	24 915	3 583	6 197	1 325	894	55
1 740	38	1 081	37	592	1 007	170	244	21	34	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	5	3	-	-	-	1	-	-	-	58
114 672	12 448	178 723	6 135	8 899	118 614	14 902	37 695	5 628	8 014	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
114 672	12 448	178 723	6 135	8 899	118 614	14 902	37 695	5 628	8 014	61
9 428	1 849	15 018	450	763	9 933	1 315	3 112	577	935	62
81 209	6 767	69 023	4 317	6 746	81 335	13 523	22 843	2 822	2 971	64
-5 131	-1 008	-1 518	-2 113	-1 357	-1 247	1 744	3 629	2 026	314	65
85 506	7 608	82 523	2 654	6 152	90 021	16 582	29 584	5 425	4 220	66
200 178	20 056	261 246	8 789	15 051	208 635	31 484	67 279	11 053	12 234	67
32 314	24 951	57 961	1 204	10 792	63 287	11 163	13 656	7 041	4 701	68
232 492	45 007	319 207	9 993	25 843	271 922	42 647	80 935	18 094	16 935	69

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-Preisen

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung	Input der				
		H.v. Holzwaren	H.v. Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	H.v. Papier- u. Pappe-waren	H.v. Erzeugn. der Druckerei u. Vervielfältigung	H.v. Leder-, Lederwaren, Schuhen
		31	32	33	34	35
Output nach Gütergruppen (Zelle 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	37	38	10	1	3
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	656	291	4	1	378
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	552	1 803	330	685	71
4	Gas	15	500	104	82	9
5	Wasser	20	30	23	31	12
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	2	194	7	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	882	763	991	2 366	256
10	Mineralölerzeugnisse	399	315	94	104	38
11	Kunststoffherzeugnisse	2 262	45	530	491	259
12	Gummiherzeugnisse	18	5	4	16	77
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	55	331	-	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	29	6	2	-	-
15	Glas und Glaswaren	634	5	2	-	1
16	Eisen und Stahl	126	-	48	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	56	5	8	2	5
18	Gießereierzeugnisse	-	10	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	829	61	16	23	46
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	15	3	-	9	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	54	79	200	333	55
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	-	9	4	125	2
23	Straßenfahrzeuge	285	187	165	252	25
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 234	193	172	273	39
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	4	10	7	5	-
28	EBM-Waren	2 296	7	151	245	193
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	8	26	6
30	Holz	5 114	120	12	2	3
31	Holzwaren	2 876	39	11	5	41
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	58	4 297	6 170	5 283	15
33	Papier- und Pappewaren	270	185	2 931	578	61
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	244	10	354	2 929	14
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	568	1	22	161	1 617
36	Textilien	1 317	13	190	62	176
37	Bekleidung	21	-	-	1	13
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	4	2	254	6	12
39	Getränke	3	-	5	7	1
40	Tabakwaren	4	-	1	5	2
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	282	74	23	26	23
42	Ausbauleistungen	216	114	192	342	64
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 854	1 243	834	1 228	484
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	671	41	81	115	27
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	100	90	66	86	19
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	16	41	33	47	3
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	303	62	224	308	172
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 248	722	839	1 002	137
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	86	16	30	48	18
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	321	44	59	68	22
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	318	81	284	559	128
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	405	71	126	328	133
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	282	80	95	326	69
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	1	-	1	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	5 517	1 319	3 905	5 625	620
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	230	78	142	137	30
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	1	-	-	2	-
59	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) ohne Umsatzsteuer	33 790	13 633	19 764	24 356	5 379
60	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
61	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. Umsatzsteuer ...	33 790	13 633	19 764	24 356	5 379
62	Abschreibungen	1 829	1 547	1 463	2 855	399
63	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1).....	-	-	-	-	-
64	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	17 853	3 535	7 737	18 215	2 137
65	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1).....	4 927	-664	631	4 880	754
66	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	24 609	4 418	9 831	25 950	3 290
67	Produktionswert	58 399	18 051	29 595	50 306	8 669
68	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen	8 463	10 356	3 200	1 091	9 677
69	Gesamtes Aufkommen an Gütern	66 862	28 407	32 795	51 397	18 346

- Inländische Produktion und Einfuhr

DM

Produktionsbereiche

H.v. Textilien	H.v. Bekleidung	H.v. Nahrungsmitteln (ohne Getränke)	H.v. Getränken	H.v. Tabakwaren	Hoch- u. Tiefbau u.ä.	Ausbau	Leistg. des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	Leistg. des Einzelhandels	Lfd. Nr.
36	37	38	39	40	41	42	43	44	
727	7	52 468	1 160	445	8	4	196	10	1
4	162	1 827	-	-	52	2	15	60	2
865	208	2 844	457	54	282	30	2 030	5 127	3
216	22	695	184	5	44	24	305	665	4
94	10	286	89	-	393	101	164	262	5
37	7	125	16	1	95	49	8	10	6
-	-	83	-	-	1	5	1	7	7
3	-	3	-	-	-	-	-	-	8
3 989	19	1 899	304	118	1 132	4 665	54	372	9
137	85	1 198	473	26	2 699	763	3 743	2 818	10
312	467	2 205	552	14	5 289	4 505	326	718	11
80	-	43	4	1	17	63	230	62	12
4	1	13	-	-	41 260	4 530	9	77	13
-	-	64	4	-	68	2 925	-	1	14
3	-	1 100	975	-	406	1 147	3	18	15
-	-	56	-	-	2 361	681	6	76	16
4	2	5	1	-	338	514	2	10	17
-	-	-	-	-	329	1 279	25	16	18
19	35	80	11	5	3 886	607	18	50	19
6	18	17	4	-	4 131	3 722	15	22	20
84	26	934	78	9	1 169	4 973	170	434	21
2	-	16	3	2	11	-	532	473	22
158	48	974	168	21	824	479	396	1 023	23
-	-	2	-	-	1	-	1	4	24
-	-	-	-	-	-	-	-	9	25
192	50	393	238	22	2 465	8 655	209	496	26
5	-	65	2	1	-	4	40	28	27
36	368	2 303	747	11	1 632	8 415	209	142	28
3	21	24	1	-	47	3	81	69	29
-	-	-	-	-	2 377	2 358	2	177	30
16	13	130	67	18	1 940	7 571	113	221	31
69	13	173	3	52	6	6	375	460	32
239	62	3 048	449	195	73	554	662	1 142	33
43	102	1 503	378	83	86	85	668	3 607	34
31	223	42	-	-	3	-	3	5	35
7 583	8 216	25	8	-	6	669	158	241	36
35	1 751	115	6	-	16	2	4	55	37
5	48	37 019	3 208	11	41	2	122	33	38
2	1	363	2 555	1	27	18	200	85	39
1	-	13	4	954	4	9	222	223	40
22	13	226	38	8	9 595	24	222	565	41
292	158	598	398	13	-	721	427	907	42
1 685	1 431	8 714	1 541	170	8 351	6 166	7 330	1 812	43
70	92	1 245	172	27	642	1 265	132	148	44
36	6	508	45	19	487	156	79	84	45
39	3	266	13	2	402	82	96	228	46
232	359	787	318	5	1 648	1 626	2 347	2 809	47
718	396	8 837	1 036	106	5 606	2 720	3 650	1 541	48
60	55	112	13	-	367	290	634	325	49
90	42	733	61	10	1 929	732	1 008	606	50
219	256	1 320	426	97	2 312	1 013	14 069	24 750	51
293	418	404	211	34	586	104	4 389	488	52
302	92	1 009	344	111	381	533	1 972	1 631	53
-	-	31	2	-	85	18	57	82	54
4 071	3 783	20 498	5 776	2 294	31 946	15 397	19 501	17 691	55
112	112	1 804	363	104	1 907	273	765	696	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	3	-	-	-	-	2	-	58
23 255	19 201	159 248	22 906	5 049	139 763	90 539	68 057	73 731	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
23 255	19 201	159 248	22 906	5 049	139 763	90 539	68 057	73 731	61
2 536	598	6 840	3 506	407	6 579	1 806	12 314	12 868	62
9 662	6 504	31 619	6 620	1 428	96 199	43 008	115 500	99 677	63
437	1 613	13 365	5 648	18 821	13 366	40 250	37 490	26 421	64
12 635	8 715	51 824	15 774	20 656	116 144	85 064	165 304	138 966	65
35 890	27 916	211 072	38 680	25 705	255 907	175 603	233 361	212 697	66
28 874	18 889	33 841	5 808	2 507	2 375	51	4 263	-	67
64 764	46 805	244 913	44 488	28 212	258 282	175 654	237 624	212 697	68

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-Preisen

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Leistg. der Eisenbahnen	Leistg. der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Leistg. des Postdienstes u. Fernmeldewesens	Leistg. des sonstigen Verkehrs	Leistg. der Kreditinstitute
		45	46	47	48	49
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	4	-	6	54
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	7	16
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	1 965	28	575	643	746
4	Gas	34	-	46	18	127
5	Wasser	24	-	-	72	61
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	21	-	2	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	2	-	-	5	1
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	20	7	106	440	142
10	Mineralölerzeugnisse	829	1 260	248	7 580	210
11	Kunststoffherzeugnisse	40	1	58	44	8
12	Gummierzeugnisse	10	4	32	614	4
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	31	-	222	149	4
14	Feinkeramische Erzeugnisse	6	-	3	2	-
15	Glas und Glaswaren	5	-	12	-	3
16	Eisen und Stahl	186	7	130	311	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	5	-	13	1	2
18	Gießereierzeugnisse	26	-	16	10	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	240	12	65	251	5
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	583	31	6	1 061	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	45	4	41	691	27
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	50	2	255	131	94
23	Straßenfahrzeuge	8	5	319	5 516	36
24	Wasserfahrzeuge	-	351	-	199	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	-	17	-	2 072	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	177	3	1 534	773	684
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	23	1	21	55	8
28	EBM-Waren	23	10	44	505	43
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	5	-	8	289	7
30	Holz	3	1	33	7	-
31	Holzwaren	1	1	41	12	16
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	4	7	4	50	129
33	Papier- und Pappwaren	6	7	19	419	86
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	308	31	583	1 558	1 642
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	22	1	8	9	-
36	Textilien	43	9	77	76	19
37	Bekleidung	35	2	240	44	14
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	5	171	-	571	27
39	Getränke	6	25	-	36	14
40	Tabakwaren	4	1	-	65	6
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	338	4	443	900	40
42	Ausbauleistungen	421	12	827	1 011	492
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	321	202	593	2 022	332
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	23	42	29	216	22
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	16	6	580	367	18
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	23	5 898	34	1 145	24
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	98	41	6 546	2 442	2 348
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	813	59	291	16 601	1 503
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	10	12	18	232	148 159
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	142	99	208	3 349	255
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	274	30	1 291	7 509	2 334
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	54	10	77	6 828	1 697
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	130	33	195	430	1 058
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	70	6	36	115	72
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	2 286	522	1 720	9 020	19 862
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	26	19	287	1 458	609
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	1	-	4	-	-
59	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) ohne Umsatzsteuer	9 818	8 992	17 940	77 937	183 060
60	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	1 313	-	2 585
61	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. Umsatzsteuer ...	9 818	8 992	19 253	77 937	185 645
62	Abschreibungen	9 757	2 534	19 744	11 568	6 216
63	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1).....	-	-	-	-	-
64	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	21 480	3 205	34 603	46 879	58 997
65	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1).....	-22 527	1 312	14 005	17 309	-73 741
66	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	8 710	7 051	68 352	75 756	-8 528
67	Produktionswert	18 528	16 043	87 605	153 693	177 117
68	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen	658	5 273	1 604	11 853	822
69	Gesamtes Aufkommen an Gütern	19 186	21 316	89 209	165 546	177 939

- Inländische Produktion und Einfuhr

DM

Produktionsbereiche

Leistg. der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	Vermietung von Gebäuden und Wohnungen	Marktbest. Leistg. des Gastgewerbes u. der Heime	Leistg. der Wissenschaft u. Kultur u. der Verlage	Marktbest. Leistg. des Gesundh.- u. Veterinärwesens	Sonstige marktbest. Dienstleistungen usw.	Leistg. der Gebietskörperschaften	Leistg. der Sozialversicherung	Leistg. der priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	Lfd. Nr.
50	51	52	53	54	55	56	57	58	
25	233	1 577	9	177	809	895	238	517	1
-	2 455	285	31	238	1 875	67	2	266	2
317	1 000	2 137	367	291	1 931	6 198	37	682	3
41	-	256	33	37	293	1 823	12	66	4
67	6 145	346	21	50	374	1 095	66	179	5
-	-	10	-	-	2	171	-	-	6
-	5	2	-	2	-	3	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
275	26	584	198	2 476	9 063	3 818	8 591	2 250	9
103	47	490	185	428	3 675	1 911	163	502	10
9	-	124	46	22	335	659	173	32	11
4	13	32	46	200	589	523	161	125	12
-	5	65	-	22	327	477	-	228	13
-	-	105	3	15	63	30	-	2	14
-	-	417	21	429	351	145	-	8	15
7	19	3	8	-	530	17	-	-	16
-	-	-	2	-	3	61	-	1	17
-	-	-	6	-	202	-	-	-	18
5	55	9	5	2	188	240	17	4	19
5	88	4	-	8	250	279	-	177	20
58	62	110	18	6	1 288	2 011	1	1	21
318	-	297	153	39	914	894	322	-	22
101	110	197	108	189	2 944	3 786	370	314	23
-	-	-	-	-	84	1 666	-	11	24
-	-	-	1	-	100	4 630	-	476	25
622	558	413	363	114	6 503	3 653	486	210	26
91	100	16	71	7 018	377	1 498	6 427	156	27
205	85	298	188	22	784	4 119	92	67	28
20	14	18	55	3	429	371	61	33	29
16	5	72	2	4	-	15	35	11	30
14	230	65	6	14	692	608	20	27	31
39	-	25	710	19	579	911	191	40	32
229	88	423	1 572	34	2 030	988	354	171	33
427	62	442	22 523	102	2 209	2 073	120	409	34
-	-	-	14	74	177	49	47	19	35
68	30	307	118	189	1 426	745	159	334	36
41	21	241	62	55	661	593	95	324	37
13	2	14 800	46	307	4 695	2 859	706	2 730	38
42	6	7 881	131	7	1 574	169	149	1 161	39
31	10	509	45	-	195	-	-	-	40
134	18 200	88	315	68	827	8 198	60	346	41
471	18 524	47	25	110	3 623	9 599	600	747	42
542	120	3 259	1 061	1 527	5 857	4 638	3 556	1 160	43
33	26	469	133	27	626	715	9 699	215	44
17	4	77	19	12	169	449	114	54	45
-	2	82	9	8	319	58	8	109	46
888	74	1 252	2 402	594	4 231	3 837	981	712	47
632	47	1 625	1 593	814	5 693	3 303	1 229	2 122	48
1 706	2 730	251	76	57	1 278	824	229	581	49
787	5 129	408	582	621	4 018	1 266	195	200	50
1 157	64	9 567	3 086	6 116	17 056	9 247	693	997	51
547	217	142	1 281	43	8 871	2 311	509	545	52
1 200	169	537	8 759	531	15 058	6 984	726	598	53
309	46	19	20	804	287	3 451	80 092	34	54
26 355	19 465	7 061	6 209	6 575	110 495	32 840	5 971	11 623	55
503	15 847	236	181	876	4 017	3 620	36 170	686	56
-	-	-	-	-	-	190	-	-	57
-	-	3	123	397	1 492	24 640	31 270	-	58
38 474	92 138	57 883	53 041	31 773	232 438	166 220	191 197	32 262	59
4 083	2 255	-	517	2 525	2 680	16 321	5 904	2 177	60
42 557	94 393	57 883	53 558	34 298	235 118	182 541	197 101	34 439	61
2 312	97 268	3 195	9 937	10 465	42 690	22 538	940	5 439	62
21 321	2 602	25 617	22 386	27 403	120 540	318 799	22 468	77 901	63
15 120	234 870	14 755	9 156	36 590	241 487	382	1	-139	64
38 753	334 740	43 567	41 479	74 458	404 717	341 719	23 409	83 201	65
81 310	429 133	101 450	95 037	108 756	639 835	524 260	220 510	117 640	66
362	2 229	5 995	6 825	-	21 108	1 774	-	-	67
81 672	431 362	107 445	101 862	108 756	660 943	526 034	220 510	117 640	68

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-Preisen

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung	Input der Produktionsbereiche zusammen	Letzte	
			Privater Verbrauch im Inland	Staatsverbrauch
	Aufkommen	59	60	61
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):				
1	Produkte der Landwirtschaft	67 625	25 021	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	11 399	2 730	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	67 264	35 724	-
4	Gas	15 540	12 940	-
5	Wasser	12 349	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	26 465	1 289	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	5 340	230	-
8	Erdöl, Erdgas	36 706	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	144 655	26 393	-
10	Mineralölerzeugnisse	50 412	52 133	-
11	Kunststofferzeugnisse	51 245	7 497	-
12	Gummirzeugnisse	11 119	4 960	-
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	61 024	2 534	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	3 884	2 329	-
15	Glas und Glaswaren	12 811	1 528	-
16	Eisen und Stahl	66 790	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	32 597	-	-
18	Gießereierzeugnisse	15 860	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	38 027	142	-
20	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	20 773	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	72 791	1 387	-
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	8 648	1 410	-
23	Straßenfahrzeuge	80 001	95 285	-
24	Wasserfahrzeuge	2 420	723	-
25	Luft- und Raumfahrzeuge	10 917	115	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	100 199	29 838	-
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	19 934	7 987	-
28	EBM-Waren	40 285	9 150	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2 017	12 860	-
30	Holz	13 843	453	-
31	Holzwaren	17 370	33 246	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	21 957	279	-
33	Papier- und Pappwaren	22 240	5 295	-
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	47 129	252	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	3 257	11 440	-
36	Textilien	26 713	19 925	-
37	Bekleidung	4 698	42 177	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	78 184	146 508	-
39	Getränke	14 862	32 238	-
40	Tabakwaren	2 409	24 385	-
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	47 187	-	-
42	Ausbauleistungen	50 913	5 614	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	132 510	71 084	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	20 729	187 902	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	8 397	7 623	-
46	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	11 879	914	-
47	Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens	45 935	42 139	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	93 575	44 726	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	159 980	17 800	-
50	Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	29 524	51 830	-
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	117 894	311 847	-
52	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes u. d. Heime ..	42 383	62 702	-
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage ..	51 316	43 531	-
54	Marktbestimmte Dienstlsg. des Gesundh.- und Veterinärwesens ..	87 141	21 615	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	567 455	55 394	-
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	82 909	29 260	411 360
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	190	-	220 320
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl. Dienste	58 164	59 476	-
59	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) ohne Umsatzsteuer	2 949 840	1 664 200	631 680
60	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	40 360	133 390	-
61	Vorleistungen der Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. Umsatzsteuer ...	2 990 200	1 797 590	631 680
62	Abschreibungen	419 360	-	-
63	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1).....	99 870	-	-
64	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	1 774 630	-	-
65	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1).....	615 400	-	-
66	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	2 909 260	-	-
67	Produktionswert	5 899 460	-	-
68	Einfuhr gleichartiger Güter zu Ab-Zoll-Preisen	635 720	-	-
69	Gesamtes Aufkommen an Gütern	6 535 180	-	-

- Inländische Produktion und Einfuhr

DM

Verwendung von Gütern					Gesamte Verwendung von Gütern	Lfd. Nr.
Anlageinvestitionen		Vorrats- verän- derung	Ausfuhr von Waren und Dienst- leistungen	zusammen		
Aus- rüstungen	Bauten				64	65
62	63	64	65	66	67	
-	-	-1 650	4 174	27 545	95 170	1
-	619	119	1 224	4 692	16 091	2
-	-	-	881	36 605	103 869	3
-	-	-	440	13 380	28 920	4
-	-	381	22	403	12 752	5
-	-	-1 657	604	216	26 681	6
-	-	-215	983	998	6 338	7
-	-	60	6	66	36 772	8
-	-	820	81 590	108 803	253 458	9
-	-	-1 422	4 802	55 513	105 925	10
-	1 206	1 699	16 175	26 577	77 822	11
-	-	-739	5 926	10 147	21 266	12
-	11	1 633	4 385	8 963	69 987	13
-	-	-173	1 917	4 073	7 957	14
-	-	-306	3 605	4 827	17 638	15
-	-	164	14 756	14 920	81 710	16
-	81	312	11 131	11 524	44 121	17
651	-	-24	1 806	2 433	18 293	18
-	8 612	415	7 339	16 508	54 535	19
6 464	15 663	2 809	6 425	31 361	52 134	20
74 294	863	-7 350	90 507	159 701	232 492	21
22 496	-	542	11 911	36 359	45 007	22
44 945	-	729	98 267	239 206	319 207	23
3 374	-	-1 001	4 477	7 573	9 993	24
4 525	-	1 555	8 731	14 926	25 843	25
53 273	6 360	7 133	75 119	171 723	271 922	26
3 471	-	-861	12 136	22 713	42 647	27
10 412	3 267	433	17 988	40 650	80 935	28
753	-	-2 080	4 544	16 077	18 094	29
-	-	980	1 659	3 092	16 935	30
10 618	1 776	-1 110	4 962	49 492	66 862	31
-	-	258	5 913	6 450	28 407	32
-	-	-186	5 446	10 555	32 795	33
-	-	1 527	2 489	4 268	51 397	34
-	-	484	3 165	15 089	18 346	35
477	-	1 851	15 798	38 051	64 764	36
-	-	-8 244	8 174	42 107	46 805	37
-	-	-4 677	24 898	166 729	244 913	38
-	-	-4 286	1 674	29 626	44 488	39
-	-	-523	1 941	25 803	28 212	40
-	209 732	-	1 363	211 095	258 282	41
-	119 006	-	121	124 741	175 654	42
12 109	-	-	21 921	105 114	237 624	43
4 066	-	-	-	191 968	212 697	44
251	-	-	2 915	10 789	19 186	45
-	-	-	8 523	9 437	21 316	46
-	-	-	1 135	43 274	89 209	47
1 741	155	-	25 349	71 971	165 546	48
-	-	-	159	17 959	177 939	49
-	-	-	318	52 148	81 672	50
-	-	-	1 621	313 468	431 362	51
-	-	-	2 360	65 062	107 445	52
-	-	-	7 015	50 546	101 862	53
-	-	-	-	21 615	108 756	54
-	23 078	-	15 016	93 488	660 943	55
-	1 511	-	994	443 125	526 034	56
-	-	-	-	220 320	220 510	57
-	-	-	-	59 476	117 640	58
253 920	391 940	-12 600	656 200	3 585 340	6 535 180	59
7 560	35 800	-	-	176 750	217 110	60
261 480	427 740	-12 600	656 200	3 762 090	6 752 290	61
						62
						63
						64
						65
						66
						67
						68
						69

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Erzg. v. Produkten der Landwirtschaft	Erzg. v. Prod. der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	Erzg. u. Vertlg. v. Elektrizität, Dampf, Warmwasser	Erzg. u. Vertlg. v. Gas	Gew. u. Vertlg. v. Wasser
		1	2	3	4	5
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	6 487	421	1	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	12	114	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	1 227	191	6 046	36	1 505
4	Gas	-	121	2 514	302	-
5	Wasser	378	14	-	-	93
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	60	-	14 830	104	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	101	17	3	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	3 171	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	1 577	212	4	12	29
10	Mineralölzeugnisse	2 626	215	1 023	48	24
11	Kunststoffzeugnisse	10	13	44	4	32
12	Gummierzeugnisse	110	22	6	-	1
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	210	34	85	23	7
14	Feinkeramische Erzeugnisse	16	7	18	-	1
15	Glas u. Glaswaren	28	3	6	-	-
16	Eisen u. Stahl	6	41	462	58	27
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbezeug	-	-	-	-	10
18	Gießereierzeugnisse	6	-	24	3	1
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	819	96	55	14	24
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	34	24	1 319	59	78
21	Maschinenbauerzeugnisse	639	90	1 116	428	196
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	-	-	20	1	-
23	Straßenfahrzeuge	479	178	33	6	1
24	Wasserfahrzeuge	-	38	2	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	2	-	6	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	216	63	2 769	384	15
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	2	78	14	97	9
28	EBM-Waren	78	42	24	-	11
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	2	-	2	-	-
30	Holz	18	22	11	-	6
31	Holzwaren	160	17	6	-	17
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	4	12	14	-	7
33	Papier- u. Pappwaren	54	66	23	1	-
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	205	87	34	6	48
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	10	2	-	-	-
36	Textilien	10	36	5	1	-
37	Bekleidung	3	2	4	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	6 375	315	7	-	1
39	Getränke	39	33	13	-	-
40	Tabakwaren	2	-	8	4	1
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	378	166	833	221	86
42	Ausbauleistungen	579	259	1 664	363	301
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 271	316	1 036	167	54
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	105	31	33	3	1
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	133	104	629	4	2
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	102	12	635	7	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	116	51	515	17	33
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 808	833	625	101	17
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	50	25	162	75	1
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	529	126	594	450	128
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	15	22	909	184	31
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	7	72	204	27	12
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	78	41	247	43	13
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	1 059	83	116	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	2 005	535	8 032	1 719	542
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	458	55	1 067	159	67
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl.Dienste	15	103	5	2	-
59	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung v. Gütern (Sp.60 bis 66) aus inländ.Produktion oh.Umsatzsteuer	31 713	5 460	47 857	8 304	3 432
60	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 737	912	3 661	10 996	154
61	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
62	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. nichtabzieh. Umsatzsteuer	36 450	6 372	51 518	19 300	3 586
63	Abschreibungen	13 791	1 052	16 971	2 919	2 950
64	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1)	-	-	-	-	-
65	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	7 567	6 337	24 743	3 181	2 632
66	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	7 540	-1 191	9 339	3 520	3 523
67	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	28 898	6 198	51 053	9 620	9 165
68	Produktionswert	65 348	12 570	102 571	28 920	12 751

1) Die Produktionssteuern abzügl. Subventionen nach Produktionsbereichen sind zusammen mit den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen in Zeile 66 nachgewiesen.

Preisen - Inländische Produktion

DM

Produktionsbereiche										Lfd. Nr.
Gew. v. Kohle, H.v. Erzeugnissen des Kohlenbergbaus	Gew. v. Bergbauerzeugn. (oh. Kohle, Erdöl, Erdgas)	Gew. v. Erdöl, Erdgas	H.v. chemischen Erzeugn., Spalt- u. Bruttstoffen	H.v. Mineral-ölerzeugnissen	H.v. Kunststoff-erzeugnissen	H.v. Gummi-erzeugnissen	Gew. v. Steinen u. Erden, H.v. Baustoffen usw.	H.v. feinkera-mischen Erzeugnissen	H.v. Glas u. Glaswaren	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
-	-	-	31	3	1	-	5	-	1	1
26	-	1	12	-	9	73	27	-	-	2
1 546	159	59	5 164	801	1 497	309	1 786	137	552	3
173	113	-	2 615	74	118	86	608	152	457	4
139	23	4	325	49	35	38	55	19	55	5
4 302	23	-	521	4	6	6	644	4	-	6
-	1 036	9	210	1	-	-	44	1	44	7
-	-	19	20	991	-	-	-	1	1	8
130	31	9	44 045	474	8 747	845	1 239	122	296	9
98	1	5	2 933	2 561	77	28	977	85	221	10
55	-	11	2 763	93	5 327	51	167	70	122	11
82	16	10	30	30	92	327	20	-	1	12
89	5	9	269	3	8	27	7 711	105	144	13
-	-	-	63	-	4	-	20	6	1	14
-	-	-	227	3	436	-	78	2	1 521	15
73	3	9	80	9	40	175	215	3	-	16
26	1	2	615	-	261	51	33	26	-	17
13	1	9	61	44	124	57	23	1	17	18
77	23	40	202	30	18	126	321	7	14	19
468	8	101	189	240	8	-	235	-	-	20
1 555	99	44	1 937	79	968	106	670	25	8	21
5	1	15	27	-	50	6	17	-	-	22
30	58	138	310	185	232	350	339	23	42	23
-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	24
2	-	-	1	-	-	74	2	-	-	25
262	73	67	820	275	332	109	362	27	58	26
23	1	4	111	-	30	-	34	1	8	27
53	17	4	1 252	87	468	4	88	20	74	28
2	-	-	2	-	-	7	2	-	-	29
21	1	-	22	1	101	8	71	-	13	30
1	-	-	58	4	96	5	72	17	55	31
5	-	-	408	4	250	3	38	2	2	32
2	55	3	1 444	10	415	51	745	14	204	33
34	-	3	496	1	60	129	340	49	57	34
1	-	-	2	-	5	6	2	-	-	35
4	-	-	141	-	310	240	62	20	16	36
4	3	-	4	3	2	2	11	-	-	37
4	-	1	2 123	16	24	8	8	2	5	38
7	1	1	96	2	1	1	5	-	-	39
2	-	-	15	8	2	-	7	-	-	40
1 336	29	20	398	98	128	50	116	8	221	41
574	67	70	492	223	507	108	329	107	199	42
388	80	33	6 359	1 776	2 069	626	1 824	123	672	43
16	3	-	234	49	134	16	83	7	39	44
120	37	6	555	153	114	45	254	8	24	45
72	16	7	334	41	57	8	322	4	10	46
104	41	4	1 104	85	288	131	223	26	85	47
259	159	97	4 040	957	900	192	2 113	138	233	48
7	-	-	135	23	75	10	66	6	9	49
23	6	4	1 084	27	314	37	145	13	28	50
140	33	24	648	84	346	87	640	26	81	51
52	11	68	1 336	-	356	98	262	35	79	52
69	13	96	1 041	4	193	163	146	37	133	53
1	-	-	58	4	-	-	12	-	-	54
2 418	253	713	23 406	2 002	6 406	1 655	8 489	506	1 192	55
317	13	9	1 973	265	515	51	293	17	66	56
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	57
2	-	-	86	-	-	-	-	-	-	58
15 212	2 513	1 728	112 933	11 817	32 556	6 585	32 400	2 002	7 060	59
790	111	223	24 164	25 436	6 995	1 640	3 730	315	1 147	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
16 002	2 624	1 951	137 097	37 253	39 551	8 225	36 130	2 317	8 207	62
3 034	281	576	11 227	1 685	3 397	1 027	4 431	447	1 331	63
14 597	757	931	54 115	2 110	18 839	6 249	15 711	2 671	4 178	64
-8 500	-376	963	-5 470	39 526	4 238	-268	7 793	-157	448	66
9 131	662	2 470	59 872	43 321	26 474	7 008	27 935	2 961	5 957	67
25 133	3 286	4 421	196 969	80 574	66 025	15 233	64 065	5 278	14 164	68

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		H.v. Eisen u. Stahl	H.v. NE-Metallen, NE-Metallhalbzeug	H.v. Gießereierzeugnissen	H.v. Erzeugn. der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	H.v. Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrz.
		16	17	18	19	20
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	8	2	3	-	1
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	2 040	1 326	761	1 024	326
4	Gas	752	281	124	198	66
5	Wasser	329	82	42	125	31
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	3 674	49	63	-	6
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	210	377	18	1	-
8	Erdöl, Erdgas	8	6	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	522	1 493	411	280	271
10	Mineralölerzeugnisse	322	54	44	71	139
11	Kunststoffherzeugnisse	31	1	24	9	404
12	Gummiherzeugnisse	7	-	30	9	50
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	566	69	102	12	187
14	Feinkeramische Erzeugnisse	-	-	-	-	21
15	Glas u. Glaswaren	42	-	-	5	345
16	Eisen u. Stahl	34 332	-	479	4 324	1 644
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	65	6 581	739	557	747
18	Gießereierzeugnisse	268	87	597	172	428
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	402	15	46	4 919	1 665
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	3	-	39	1	4 868
21	Maschinenbauerzeugnisse	342	1	364	1 213	1 808
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	5	3	-	6	8
23	Straßenfahrzeuge	46	97	15	77	213
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	427	198	150	76	836
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	2	1	19	10	19
28	EBM-Waren	175	120	57	160	1 067
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	1	1	2	5	-
30	Holz	14	-	4	-	72
31	Holzwaren	45	53	144	58	34
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	15	4	4	8	18
33	Papier- u. Pappwaren	7	1	8	11	13
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	27	14	10	36	50
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	1	1	2	2	1
36	Textilien	2	2	1	1	5
37	Bekleidung	-	-	1	4	12
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	9	-	2	4	8
39	Getränke	2	-	1	5	1
40	Tabakwaren	-	3	1	5	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	102	131	79	145	52
42	Ausbauleistungen	68	188	283	349	286
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 161	2 180	908	1 504	2 362
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	24	33	23	31	79
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	752	161	137	189	122
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	229	54	22	27	33
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	123	92	59	351	289
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 027	432	274	693	771
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	10	17	16	46	77
50	Dienstlstdg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	76	48	34	62	113
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	239	223	76	1 031	277
52	Marktbestimmte Dienstlstdg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	244	101	63	173	467
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	91	131	53	264	165
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	3 580	1 935	1 468	3 921	4 636
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	352	150	59	376	395
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl.Dienste	2	1	-	-	-
59	Vorlstdg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung v. Gütern (Sp.60 bis 66) aus inländ.Produktion oh.Umsatzsteuer	53 781	16 799	7 860	22 550	25 548
60	Vorlstdg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 209	6 674	741	3 751	3 770
61	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
62	Vorlstdg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. nichtabzieh. Umsatzsteuer	57 990	23 473	8 601	26 301	29 318
63	Abschreibungen	3 967	1 462	1 545	2 344	1 393
64	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1)	-	-	-	-	-
65	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	10 693	4 887	7 819	14 916	16 186
66	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	-3 747	-470	-1 029	5 825	1 905
67	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	10 913	5 879	8 335	23 085	19 484
68	Produktionswert	68 903	29 352	16 936	49 386	48 802

Preisen - Inländische Produktion

DM

Produktionsbereiche										Lfd. Nr.
H.v. Maschinenbauerzeugnissen	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	H.v. Straßenfahrzeugen	H.v. Wasserfahrzeugen	H.v. Luft- u. Raumfahrzeugen	H.v. elektrotechnischen Erzeugnissen	H.v. feinmechanischen u. optischen Erzeugn., Uhren	H.v. EBM-Waren	H.v. Musikinstrum., Spielw., Sportger., Schmuck usw.	Bearb. v. Holz	
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
3	-	-	-	-	11	-	1	3	-	1
13	-	7	-	-	12	11	1	4	1 637	2
1 696	198	2 274	95	131	1 720	293	898	136	452	3
290	13	364	18	25	196	38	154	12	20	4
135	3	85	1	-	111	28	117	10	8	5
19	5	26	8	1	11	-	3	-	-	6
-	-	-	-	-	23	-	1	-	-	7
2	-	3	-	-	2	-	-	-	-	8
640	91	2 199	78	33	1 815	432	634	346	394	9
502	23	543	15	8	456	56	174	23	96	10
1 286	197	7 417	86	61	7 162	579	1 886	280	110	11
761	9	3 263	5	7	393	17	104	7	-	12
280	11	405	4	9	245	12	18	26	24	13
-	2	-	1	-	215	4	2	-	-	14
63	2	1 339	7	5	935	207	136	32	13	15
2 377	14	3 187	186	14	932	65	2 870	13	8	16
1 214	15	1 191	25	157	3 195	740	1 952	135	-	17
3 815	36	5 485	32	28	1 268	82	294	25	-	18
5 210	181	6 780	297	182	2 795	511	2 199	101	24	19
1 707	-	114	191	23	132	1	367	-	-	20
22 843	273	5 864	1 364	238	4 463	296	1 604	94	20	21
97	618	22	28	53	685	103	7	-	1	22
1 750	6	41 826	15	53	793	121	277	3	48	23
-	-	-	53	-	-	-	-	-	-	24
14	-	2	-	2 080	53	-	-	-	-	25
8 961	772	10 376	664	744	18 701	1 112	810	138	44	26
310	10	937	44	29	204	487	65	42	2	27
1 657	40	2 885	148	36	2 630	245	2 046	99	39	28
1	2	2	3	-	2	2	4	10	-	29
119	8	297	20	-	173	15	104	43	1 237	30
256	30	272	102	83	333	76	219	58	63	31
54	9	14	-	-	255	9	67	39	29	32
197	23	90	-	1	917	87	377	41	4	33
523	233	418	6	6	910	294	249	48	22	34
19	-	8	1	-	2	11	13	2	2	35
51	1	1 579	28	24	219	70	172	35	4	36
5	-	8	-	-	2	32	1	5	-	37
53	7	77	-	22	76	6	12	9	1	38
11	1	44	-	3	18	3	4	-	2	39
9	2	8	-	-	14	1	9	-	-	40
410	104	420	1	-	217	60	149	24	129	41
568	292	836	22	26	498	137	376	102	85	42
7 494	1 435	12 079	506	435	9 278	1 389	2 897	573	482	43
306	50	1 466	32	39	453	63	196	71	106	44
190	3	422	16	2	153	24	186	13	120	45
90	3	109	2	-	176	10	66	6	8	46
1 765	36	564	64	4	933	409	507	102	77	47
2 591	124	2 935	106	76	2 573	297	1 116	104	461	48
399	9	75	7	7	248	43	95	23	20	49
469	3	933	20	259	799	38	104	25	49	50
1 898	25	2 098	36	248	2 166	144	612	40	57	51
2 305	75	907	34	175	2 263	217	590	104	93	52
771	334	1 232	30	32	956	204	304	65	50	53
38	13	28	-	-	50	9	32	-	-	54
21 141	5 168	26 576	775	1 085	24 499	3 494	6 058	1 290	861	55
1 740	38	1 081	37	592	1 007	170	244	21	34	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	5	3	-	-	-	1	-	-	-	58
99 118	10 552	151 175	5 213	7 036	98 348	12 755	31 383	4 382	6 937	59
15 554	1 896	27 548	922	1 863	20 266	2 147	6 312	1 246	1 077	60
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
114 672	12 448	178 723	6 135	8 899	118 614	14 902	37 695	5 628	8 014	62
9 428	1 849	15 018	450	763	9 933	1 315	3 112	577	935	63
81 209	6 767	69 023	4 317	6 746	81 395	13 523	22 843	2 822	2 971	64
-5 131	-1 008	-1 518	-2 113	-1 357	-1 247	1 744	3 629	2 026	314	66
85 506	7 608	82 523	2 654	6 152	90 021	16 582	29 584	5 425	4 220	67
200 178	20 056	261 246	8 789	15 051	208 635	31 484	67 279	11 053	12 234	68

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung	Input der				
		H.v. Holzwaren	H.v. Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	H.v. Papier- u. Pappwaren	H.v. Erzeugn. der Druckerei u. Vervielfältigung	H.v. Leder-, Lederwaren, Schuhen
		31	32	33	34	35
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	1	1	10	1	3
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	564	263	4	1	168
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	546	1 770	325	676	70
4	Gas	15	500	104	82	9
5	Wasser	20	30	23	31	12
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	-	155	6	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	707	450	763	1 834	143
10	Mineralölerzeugnisse	323	188	72	82	70
11	Kunststofferzeugnisse	1 990	-	354	278	70
12	Gummierzeugnisse	8	-	3	12	61
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	37	130	-	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	10	6	2	-	-
15	Glas u. Glaswaren	555	3	2	-	1
16	Eisen u. Stahl	70	-	27	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	56	5	8	2	5
18	Gießereierzeugnisse	-	9	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	789	59	16	23	33
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	15	3	-	9	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	43	47	152	253	42
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	-	3	2	56	1
23	Straßenfahrzeuge	285	187	165	252	25
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	962	175	155	244	32
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	4	10	7	5	-
28	EBM-Waren	1 815	4	106	171	139
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	8	3	6
30	Holz	3 668	62	8	2	1
31	Holzwaren	2 526	33	10	4	33
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	26	1 767	3 905	2 921	11
33	Papier- u. Pappwaren	259	162	2 696	550	58
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	232	10	340	2 860	14
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	456	1	18	133	795
36	Textilien	1 174	7	176	44	128
37	Bekleidung	21	-	-	1	2
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	4	2	235	5	10
39	Getränke	2	-	3	6	1
40	Tabakwaren	4	-	1	5	2
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	280	74	23	26	23
42	Ausbauleistungen	216	114	192	342	64
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	2 854	1 243	834	1 228	484
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	671	41	81	115	27
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	100	90	66	86	19
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	14	37	29	40	3
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	299	61	221	304	169
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	1 154	669	780	921	120
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	84	16	29	47	17
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	321	44	59	68	22
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	313	80	281	550	125
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	375	67	116	304	123
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	269	69	72	258	52
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	1	-	1	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	5 367	1 303	3 846	5 490	585
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	230	78	142	137	30
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	1	-	-	2	-
59	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung v. Gütern (Sp.60 bis 66) aus inländ. Produktion oh. Umsatzsteuer	29 730	10 028	16 478	20 464	3 768
60	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 060	3 605	3 286	3 892	1 611
61	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	-	-	-
62	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. nichtabzieh. Umsatzsteuer	33 790	13 633	19 764	24 356	5 379
63	Abschreibungen	1 829	1 547	1 463	2 855	399
64	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1)	17 853	3 535	7 737	18 215	2 137
65	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	4 927	-664	631	4 880	754
66	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	-	-	-	-	-
67	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	24 609	4 418	9 831	25 950	3 290
68	Produktionswert	58 399	18 051	29 595	50 306	8 669

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-
Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Leistg. der Eisenbahnen	Leistg. der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Leistg. des Postdienstes u. Fernmeldewesens	Leistg. des sonstigen Verkehrs	Leistg. der Kreditinstitute
		45	46	47	48	49
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	2	-	4	54
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	7	16
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	1 936	28	568	634	740
4	Gas	34	-	46	18	127
5	Wasser	24	-	-	72	61
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	14	-	-	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	1	-	-	4	1
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	11	6	56	260	77
10	Mineralölerzeugnisse	710	1 015	198	5 256	155
11	Kunststoffherzeugnisse	35	1	51	34	7
12	Gummirzeugnisse	6	3	18	372	3
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	30	-	204	149	4
14	Feinkeramische Erzeugnisse	5	-	3	2	-
15	Glas u. Glaswaren	5	-	12	-	3
16	Eisen u. Stahl	125	5	92	162	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	5	-	13	1	2
18	Gießereierzeugnisse	22	-	16	10	-
19	Erzeugnisse der Ziemereien, Kaltwalzwerke usw.	197	10	57	239	5
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	547	31	6	1 016	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	36	3	34	455	20
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	23	1	115	59	42
23	Straßenfahrzeuge	8	5	288	4 573	36
24	Wasserfahrzeuge	-	328	-	199	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	17	-	1 581	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	122	2	1 072	567	646
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	-	1	8	36	4
28	EBM-Waren	20	8	37	404	29
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	5	-	8	289	1
30	Holz	3	1	30	6	-
31	Holzwaren	1	1	36	12	15
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	3	1	3	35	87
33	Papier- u. Pappwaren	4	5	15	337	68
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	300	30	568	1 496	1 606
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	10	-	4	5	-
36	Textilien	30	7	46	45	10
37	Bekleidung	5	2	37	7	14
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	5	77	-	314	27
39	Getränke	6	23	-	33	11
40	Tabakwaren	4	1	-	62	6
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	336	4	441	895	40
42	Ausbauleistungen	420	12	826	1 011	492
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	321	202	593	2 022	332
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	23	42	29	216	22
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	16	6	469	326	18
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	23	2 012	34	613	24
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	98	41	5 384	2 442	2 329
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	800	54	275	15 187	1 273
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	10	12	18	228	147 862
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	142	99	208	3 349	255
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	270	29	1 271	7 391	2 297
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	50	10	70	6 320	1 571
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	119	31	176	406	1 006
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	70	6	36	115	72
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	2 176	503	1 671	8 860	15 540
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	26	19	287	1 458	609
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv.Org.oh.Erwerbszweck, häusl.Dienste	1	-	4	-	-
59	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung v. Gütern (Sp.60 bis 66) aus inländ.Produktion oh.Umsatzsteuer	9 193	4 696	15 433	69 594	177 619
60	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	625	4 296	2 507	8 343	5 441
61	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	-	-	1 313	-	2 585
62	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. nichtabzieh. Umsatzsteuer	9 818	8 992	19 253	77 937	185 645
63	Abschreibungen	9 757	2 534	19 744	11 568	6 216
64	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1)	-	-	-	-	-
65	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	21 480	3 205	34 603	46 879	58 997
66	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	-22 527	1 312	14 005	17 309	-73 741
67	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	8 710	7 051	68 352	75 756	-8 528
68	Produktionswert	18 528	16 043	87 605	153 693	177 117

Preisen - Inländische Produktion

DM

Produktionsbereiche									Lfd. Nr.
Leistg. der Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	Vermietung von Gebäuden und Wohnungen	Marktbest. Leistg. des Gastgewerbes u. der Heime	Leistg. der Wissenschaft u. Kultur u. der Verlage	Marktbest. Leistg. des Gesundh.- u. Veterinärwesens	Sonstige marktbest. Dienstleistungen usw.	Leistg. der Gebietskörperschaften	Leistg. der Sozialversicherung	Leistg. der priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	
50	51	52	53	54	55	56	57	58	
25	233	665	4	85	410	515	136	281	1
-	2 455	94	31	238	1 802	66	2	259	2
314	991	2 120	364	288	1 916	6 133	37	676	3
41	-	256	33	37	293	1 823	12	66	4
67	6 144	346	21	50	374	1 095	66	179	5
-	-	1	-	-	-	160	-	-	6
-	4	2	-	2	-	3	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
153	16	462	64	1 837	5 821	2 817	7 289	1 757	9
76	33	353	136	323	2 900	1 294	129	359	10
8	-	94	39	17	313	434	145	22	11
4	10	20	26	123	410	346	105	69	12
-	5	65	-	22	327	499	-	228	13
-	-	80	3	5	42	22	-	1	14
-	-	210	21	366	351	132	-	8	15
7	10	3	8	-	530	9	-	-	16
-	-	-	2	-	1	-	-	1	17
-	-	-	6	-	180	-	-	-	18
5	52	9	5	2	188	224	17	4	19
5	88	4	-	8	250	-	-	-	20
42	46	80	18	5	1 064	1 716	1	1	21
142	-	134	69	18	410	399	146	-	22
101	110	193	108	189	2 870	2 587	343	305	23
-	-	-	-	-	84	1 462	-	11	24
-	-	-	1	-	100	2 959	-	448	25
592	558	283	360	50	3 324	2 911	451	145	26
40	100	11	59	5 168	313	1 093	5 681	48	27
169	71	186	93	14	451	2 876	92	47	28
20	14	2	6	3	41	28	61	3	29
16	4	72	2	4	-	13	35	11	30
14	190	56	6	14	602	484	20	25	31
25	-	15	53	12	338	609	127	30	32
177	88	348	1 466	29	1 752	820	281	112	33
414	61	437	22 382	101	2 139	1 985	118	397	34
-	-	-	14	74	98	28	47	19	35
36	30	240	67	130	790	448	95	157	36
41	21	41	62	9	130	101	16	41	37
13	2	12 256	46	261	4 408	2 449	601	2 478	38
33	4	7 268	93	7	1 200	129	117	766	39
30	10	496	44	-	189	-	-	-	40
133	18 097	87	313	68	822	8 163	60	344	41
471	18 494	47	25	110	3 621	9 590	600	746	42
542	120	3 259	1 061	1 527	5 857	4 638	3 556	1 160	43
33	26	469	133	27	626	715	9 699	215	44
16	4	68	19	12	163	438	109	54	45
-	2	52	9	6	223	41	8	109	46
880	73	1 238	2 388	587	4 188	3 772	964	696	47
539	45	1 693	1 394	714	4 767	2 737	1 088	1 933	48
1 675	2 679	247	74	56	1 255	811	225	570	49
425	5 129	408	582	621	4 018	1 266	195	200	50
1 139	63	9 416	3 038	6 020	16 787	9 093	683	981	51
507	217	130	1 186	41	8 206	2 131	469	505	52
1 103	156	512	8 220	465	12 222	6 734	694	571	53
309	46	19	20	804	287	3 451	80 092	34	54
26 267	19 310	6 408	6 062	6 378	106 961	28 684	5 941	11 477	55
503	15 847	236	181	876	4 017	1 846	36 170	686	56
-	-	-	-	-	-	190	-	-	57
-	-	3	123	397	1 492	24 640	31 270	-	58
37 152	91 658	51 194	50 540	28 200	211 923	147 828	187 993	29 392	59
1 322	480	6 689	2 501	3 573	20 515	18 392	3 204	2 870	60
4 083	2 255	-	517	2 525	2 680	16 321	5 904	2 177	61
42 557	94 393	57 883	53 558	34 298	235 118	182 541	197 101	34 439	62
2 312	97 268	3 195	9 937	10 465	42 690	22 538	940	5 439	63
21 321	2 602	25 617	22 386	27 403	120 540	318 799	22 468	77 901	64
15 120	234 870	14 755	9 156	36 590	241 487	382	1	-139	65
38 753	334 740	43 567	41 479	74 458	404 717	341 719	23 409	83 201	66
81 310	429 133	101 450	95 037	108 756	639 835	524 260	220 510	117 640	67

Input-Output-Tabelle 1993 zu Ab-Werk-

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung	Input der Produktionsbereiche zusammen	Letzte	
			Privater Verbrauch im Inland	Staatsverbrauch
	Aufkommen	59	60	61
Output nach Gütergruppen (Zeile 1 bis 58):				
1	Produkte der Landwirtschaft	51 911	10 925	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	8 711	2 143	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	66 300	35 390	-
4	Gas	15 540	12 940	-
5	Wasser	12 348	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	24 958	1 232	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	2 194	226	-
8	Erdöl, Erdgas	4 226	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	101 525	21 195	-
10	Mineralölerzeugnisse	36 806	40 675	-
11	Kunststofferzeugnisse	43 291	4 914	-
12	Gummi- u. Kunststoffwaren	7 254	2 944	-
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	55 920	2 517	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	2 036	1 518	-
15	Glas u. Glaswaren	9 919	1 062	-
16	Eisen u. Stahl	54 478	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	18 976	-	-
18	Gießereierzeugnisse	14 703	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	33 239	119	-
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	20 264	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	58 531	1 066	-
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	3 890	364	-
23	Straßenfahrzeuge	64 463	66 059	-
24	Wasserfahrzeuge	2 189	455	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	7 353	75	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	72 800	17 071	-
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	15 274	4 813	-
28	EBM-Waren	32 216	6 894	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	620	8 037	-
30	Holz	9 707	331	-
31	Holzwaren	15 464	27 980	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	11 947	139	-
33	Papier- u. Pappwaren	19 966	4 501	-
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	46 207	240	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	1 990	4 559	-
36	Textilien	18 976	4 960	-
37	Bekleidung	1 263	26 617	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	65 462	126 315	-
39	Getränke	12 545	28 424	-
40	Tabakwaren	2 096	22 288	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	46 851	-	-
42	Ausbauleistungen	50 862	5 614	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	128 284	71 084	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	20 729	187 902	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	8 156	7 206	-
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	6 667	853	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	44 331	42 139	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	84 968	41 607	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	159 475	17 483	-
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	29 162	51 830	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	116 024	311 488	-
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	39 235	59 855	-
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	46 146	42 095	-
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	87 141	21 615	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	547 035	54 706	-
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	81 135	29 260	411 360
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	190	-	220 320
58	Dienstlsg. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	58 164	59 476	-
59	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung v. Gütern (Sp.60 bis 66) aus inländ. Produktion oh. Umsatzsteuer	2 602 113	1 493 141	631 680
60	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	347 727	171 059	-
61	Nichtabziehbare Umsatzsteuer	40 360	133 390	-
62	Vorlsg. d. Prod.bereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) einschl. nichtabzieh. Umsatzsteuer	2 990 200	1 797 590	631 680
63	Abschreibungen	419 360	-	-
64	Produktionssteuern abzügl. Subventionen 1)	99 870	-	-
65	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	1 774 630	-	-
66	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 1)	615 400	-	-
67	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	2 909 260	-	-
68	Produktionswert	5 899 460	-	-

Preisen - Inländische Produktion

DM

Verwendung von Gütern

Anlageinvestitionen		Vorrats- verän- derung	Ausfuhr von Waren und Dienst- leistungen	zusammen	Gesamte Verwendung von Gütern	Lfd. Nr.
Aus- rüstungen	Bauten					
62	63	64	65	66	67	
-	-	-1 091	3 603	13 437	65 348	1
-	619	93	1 004	3 859	12 570	2
-	-	-	881	36 271	102 571	3
-	-	-	440	13 380	28 920	4
-	-	381	22	403	12 751	5
-	-	-1 657	600	175	25 133	6
-	-	-66	932	1 092	3 286	7
-	-	189	6	195	4 421	8
-	-	529	73 720	95 444	196 969	9
-	-	-1 505	4 598	43 768	80 574	10
-	1 126	1 389	15 305	22 734	66 025	11
-	-	-469	5 504	7 979	15 233	12
-	9	1 489	4 130	8 145	64 065	13
-	-	-99	1 823	3 242	5 278	14
-	-	-231	3 414	4 245	14 164	15
-	-	103	14 322	14 425	68 903	16
-	73	147	10 156	10 376	29 352	17
570	-	-21	1 684	2 233	16 936	18
-	8 612	371	7 045	16 147	49 386	19
5 997	13 654	2 614	6 273	28 538	48 802	20
60 447	694	-5 941	85 381	141 647	200 178	21
7 401	-	194	8 207	16 166	20 056	22
34 529	-	529	95 666	196 783	261 246	23
2 811	-	-838	4 172	6 600	8 789	24
499	-	792	6 332	7 698	15 051	25
41 916	5 743	5 164	65 941	135 835	208 635	26
1 783	-	-584	10 198	16 210	31 484	27
8 749	2 786	347	16 287	35 063	67 279	28
302	-	-1 192	3 286	10 433	11 053	29
-	-	667	1 529	2 527	12 234	30
9 605	1 692	-964	4 622	42 935	58 399	31
-	-	116	5 849	6 104	18 051	32
-	-	-164	5 292	9 629	29 595	33
-	-	1 493	2 366	4 099	50 306	34
-	-	216	1 904	6 679	8 669	35
123	-	915	10 916	16 914	35 890	36
-	-	-4 889	4 925	26 653	27 916	37
-	-	-3 975	23 270	145 610	211 072	38
-	-	-3 722	1 433	26 135	38 680	39
-	-	-476	1 797	23 609	25 705	40
-	207 693	-	1 363	209 056	255 907	41
-	119 006	-	121	124 741	175 603	42
12 109	-	-	21 884	105 077	233 361	43
4 066	-	-	-	191 968	212 697	44
251	-	-	2 915	10 372	18 528	45
-	-	-	8 523	9 376	16 043	46
-	-	-	1 135	43 274	87 605	47
1 622	147	-	25 349	68 725	153 693	48
-	-	-	159	17 642	177 117	49
-	-	-	318	52 148	81 310	50
-	-	-	1 621	313 109	429 133	51
-	-	-	2 360	62 215	101 450	52
-	-	-	6 856	48 891	95 037	53
-	-	-	-	21 615	108 756	54
-	23 078	-	15 016	92 800	639 835	55
-	1 511	-	994	443 125	524 260	56
-	-	-	-	220 320	220 510	57
-	-	-	-	59 476	117 640	58
192 780	386 443	-10 146	603 449	3 297 347	5 899 460	59
61 140	5 497	-2 454	52 751	287 993	635 720	60
7 560	35 800	-	-	176 750	217 110	61
261 480	427 740	-12 600	656 200	3 762 090	6 752 290	62
						63
						64
						65
						66
						67
						68

Einfuhr von Waren und Dienst
Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Erzg. v. Produkten der Land- wirtschaft	Erzg. v. Prod. der Forstwirt- schaft, Fischerei usw.	Erzg. u. Vertig. v. Elektri- zität, Dampf, Warmwasser	Erzg. u. Vertig. v. Gas	Gew. u. Vertig. v. Wasser
		1	2	3	4	5
Output an eingeführten Gütern nach Gütergruppen:						
1	Produkte der Landwirtschaft	696	238	1	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	3	124	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	14	2	149	1	13
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	22	8	680	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	43	6	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	1	10 692	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	1 538	92	1 296	4	32
10	Mineralölerzeugnisse	514	97	188	18	8
11	Kunststoff erzeugnisse	6	30	13	-	-
12	Gummierzeugnisse	129	23	2	-	-
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	20	-	8	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	9	4	3	-	-
15	Glas u. Glaswaren	5	1	-	-	-
16	Eisen u. Stahl	6	38	264	55	26
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	1	-	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	17	-	-	-	-
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	-	-	13	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	267	49	83	18	32
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	-	-	24	2	-
23	Straßenfahrzeuge	4	-	-	-	-
24	Wasserfahrzeuge	-	3	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	67	6	426	122	5
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	-	7	7	48	4
28	EBM-Waren	32	21	2	-	5
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	-	-
30	Holz	11	-	1	-	-
31	Holzwaren	28	4	-	-	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	1	6	-	-	5
33	Papier- u. Pappwaren	6	14	6	-	-
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	3	15	-	-	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	8	1	-	-	-
36	Textilien	6	6	2	2	1
37	Bekleidung	13	14	-	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	845	29	-	-	-
39	Getränke	13	17	4	-	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	2	2	5	2	1
42	Ausbauleistungen	1	-	3	-	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	-	-	-	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	5	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	3	-	-	-	-
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	20	-	114	-	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	1	1	7	-	3
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	130	35	134	12	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	1	-	3	2	-
50	Dienstlstdg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	-	-	14	3	1
52	Marktbestimmte Dienstlstdg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	1	7	16	2	-
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	4	-	82	-	7
54	Marktbestimmte Dienstlstdg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	247	19	99	13	11
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstdg. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Vorleistungen der Produktionsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 737	912	3 661	10 996	154

Leistungen 1993 zu Ab-Zoll-Preisen

DM

Produktionsbereiche an eingeführten Gütern										Lfd. Nr.
Gew. v. Kohle, H.v. Erzeugnissen des Kohlenbergbaus	Gew. v. Bergbauerzeugn. (oh. Kohle, Erdöl, Erdgas)	Gew. v. Erdöl, Erdgas	H.v. chemischen Erzeugn., Spalt- u. Bruttstoffen	H.v. Mineral-ölerzeugnissen	H.v. Kunststoff-erzeugnissen	H.v. Gummi-erzeugnissen	Gew. v. Steinen u. Erden, H.v. Baustoffen usw.	H.v. feinkera-mischen Erzeugnissen	H.v. Glas u. Glaswaren	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
-	-	-	49	-	-	-	-	-	-	1
1	-	-	13	-	-	341	1	-	-	2
36	3	1	113	17	22	4	25	2	10	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
60	-	-	140	-	5	1	180	1	6	6
-	8	-	166	-	-	-	19	-	13	7
-	-	118	70	21 487	-	-	-	3	3	8
58	14	3	17 371	789	4 834	591	258	123	167	9
91	2	1	1 506	2 792	43	22	263	28	54	10
28	-	-	465	90	454	13	115	13	275	11
34	-	-	12	12	63	55	21	-	-	12
18	1	-	66	-	54	17	1 748	50	20	13
-	-	-	62	-	-	-	10	6	-	14
-	-	-	38	-	90	-	-	-	418	15
15	-	8	53	8	14	-	155	-	-	16
-	-	-	902	29	-	-	-	-	53	17
2	-	-	6	6	-	8	6	-	6	18
13	7	-	15	-	-	39	63	-	-	19
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	20
105	25	40	270	17	357	42	149	3	5	21
7	2	-	34	-	63	9	20	-	-	22
-	-	-	-	-	-	161	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
33	16	15	129	61	41	4	43	7	6	26
11	2	4	56	-	12	-	-	-	-	27
19	3	2	303	19	163	1	30	3	12	28
-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	29
10	-	-	11	-	52	-	-	-	-	30
-	-	-	10	-	13	1	12	4	11	31
2	-	-	447	-	169	2	30	2	1	32
1	10	-	118	-	37	6	123	1	11	33
-	-	-	19	-	1	-	-	1	2	34
1	-	-	2	-	2	6	1	-	-	35
5	-	-	198	-	265	233	66	7	7	36
26	-	-	21	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	407	5	18	-	-	3	-	38
2	1	-	24	-	-	1	2	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
8	-	-	2	-	1	-	1	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
3	-	-	5	-	1	-	3	-	-	45
13	-	-	78	14	10	2	43	1	-	46
1	1	-	14	1	4	2	2	1	1	47
24	6	19	525	79	84	19	142	12	25	48
-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
3	1	-	10	2	7	2	8	-	2	51
4	-	-	107	-	28	8	21	2	6	52
13	-	-	38	-	20	8	22	9	4	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
142	9	12	323	8	67	42	147	33	29	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
790	111	223	24 164	25 436	6 995	1 640	3 730	315	1 147	59

**Einfuhr von Waren und Dienst
Mill.**

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		H.v. Eisen u. Stahl	H.v. NE- Metallen, NE-Metall- halbzeug	H.v. Gießerei- erzeug- nissen	H.v. Erzeugn. der Ziehe- reien, Kaltwalz- werke usw.	H.v. Stahl- u. Leicht- metallbau- erzeugn., Schienen- fahrz.
		16	17	18	19	20
Output an eingeführten Gütern nach Gütergruppen:						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	-	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	45	43	12	13	3
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	93	30	58	2	2
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	1 472	1 372	20	1	-
8	Erdöl, Erdgas	37	28	-	4	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	51	357	65	127	135
10	Mineralölerzeugnisse	100	26	20	33	45
11	Kunststofferzeugnisse	3	5	65	4	36
12	Gummirzeugnisse	4	-	12	4	20
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	104	22	24	4	28
14	Feinkeramische Erzeugnisse	27	-	-	4	138
15	Glas u. Glaswaren	-	-	-	-	-
16	Eisen u. Stahl	1 593	-	58	1 733	1 483
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	168	4 603	134	582	365
18	Gießereierzeugnisse	39	-	55	22	57
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	74	1	3	816	255
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	1	-	-	-	7
21	Maschinenbauerzeugnisse	25	-	47	94	436
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	6	5	1	8	10
23	Straßenfahrzeuge	-	-	-	-	-
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	81	64	27	16	208
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	1	1	10	6	9
28	EBM-Waren	43	33	15	43	249
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	-	-
30	Holz	-	-	-	-	33
31	Holzwaren	7	8	12	6	4
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	5	2	1	4	8
33	Papier- u. Pappwaren	2	1	1	3	3
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	-	-	-	-	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	1	-	3	1	1
36	Textilien	2	1	-	1	3
37	Bekleidung	1	-	-	-	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	-	-	-
39	Getränke	1	-	1	2	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	-	-	-	2	-
42	Ausbauleistungen	-	-	-	-	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	-	-	-	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	2	1
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	10	-	-	-	5
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	31	-	3	5	3
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	1	1	1	5	3
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	93	32	23	69	37
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	1	1
50	Dienstlstd. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	3	4	1	15	5
52	Marktbestimmte Dienstlstd. d. Gastgewerbes u. d. Heime	20	10	4	13	38
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	11	4	15	32	28
54	Marktbestimmte Dienstlstd. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	54	21	50	74	114
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstd. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Vorleistungen der Produktionsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 209	6 674	741	3 751	3 770

Leistungen 1993 zu Ab-Zoll-Preisen

DM

Produktionsbereiche an eingeführten Gütern										
H.v. Maschinenbauerzeugnissen	H.v. Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einrichtungen	H.v. Straßenfahrzeugen	H.v. Wasserfahrzeugen	H.v. Luft- u. Raumfahrzeugen	H.v. elektrotechnischen Erzeugnissen	H.v. feinmechanischen u. optischen Erzeugn., Uhren	H.v. EBM-Waren	H.v. Musikinstrum., Spielw., Sportger., Schmuck usw.	Bearb. v. Holz	Lfd. Nr.
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
3	-	-	-	-	11	-	1	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	10	239	2
18	3	32	1	2	20	3	10	1	6	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
7	1	6	2	-	15	2	6	-	12	5
7	-	15	-	-	7	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	7	-	4	-	-	7
432	39	798	44	13	1 264	314	413	150	66	9
164	8	132	5	4	154	19	67	8	29	10
165	13	540	-	3	715	39	164	124	46	11
294	4	1 803	1	3	155	6	70	6	-	12
63	4	120	2	3	92	2	4	30	11	13
26	-	18	-	-	31	5	-	-	1	14
26	3	498	5	4	288	122	18	2	4	15
1 423	5	1 517	138	5	466	18	1 471	14	6	16
651	5	911	9	109	2 819	213	1 303	362	-	17
348	5	221	6	-	94	10	36	12	-	18
819	31	962	80	40	351	69	368	23	4	19
49	-	-	26	-	12	-	-	-	-	20
4 765	63	2 149	302	64	1 234	66	352	21	3	21
121	694	28	51	94	843	130	9	-	1	22
-	-	13 084	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	1 374	-	-	-	-	-	25
4 278	865	2 149	134	66	9 957	438	287	68	15	26
170	7	502	22	15	38	365	41	-	-	27
427	19	497	22	6	239	78	1 065	35	13	28
7	-	19	-	-	17	17	36	244	-	29
64	-	158	12	8	98	8	74	31	502	30
35	6	13	2	-	18	6	26	1	1	31
35	5	10	-	-	144	5	46	26	39	32
23	-	22	-	-	73	8	29	3	-	33
20	12	4	-	-	40	15	6	1	-	34
3	-	3	1	-	2	13	16	2	1	35
24	1	436	13	11	84	27	45	13	2	36
17	-	40	-	-	7	-	4	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	38
4	1	16	-	1	7	1	1	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
2	-	2	-	-	2	-	2	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	44
18	-	23	-	-	35	-	12	-	-	45
14	-	6	1	-	9	4	4	2	1	46
243	17	298	10	6	232	27	68	9	30	47
7	-	1	-	-	4	1	2	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
30	-	32	-	6	36	2	11	1	2	50
186	6	73	2	15	182	18	48	7	7	51
168	11	47	6	-	48	7	33	2	3	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
397	68	362	24	11	416	89	139	35	33	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
15 554	1 896	27 548	922	1 863	20 266	2 147	6 312	1 246	1 077	59

Einfuhr von Waren und Dienst

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		H.v. Holzwaren	H.v. Zellstoff, Holz- schliff, Papier, Pappe	H.v. Papier- u. Pappe- waren	H.v. Erzeugn. der Druckerei u. Vervielfältigung	H.v. Leder-, Leder- waren, Schuhen
		31	32	33	34	35
Output an eingeführten Gütern nach Gütergruppen:						
1	Produkte der Landwirtschaft	36	37	-	-	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	92	28	-	-	210
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	6	33	5	9	1
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	2	39	1	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	-	-	-	-	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	175	313	228	532	113
10	Mineralölerzeugnisse	76	127	22	22	8
11	Kunststoffherzeugnisse	272	45	176	213	189
12	Gummiherzeugnisse	10	5	1	4	16
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	18	201	-	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	19	-	-	-	-
15	Glas u. Glaswaren	79	2	-	-	-
16	Eisen u. Stahl	56	-	21	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	-	1	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	40	2	-	-	13
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	-	-	-	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	11	32	48	80	13
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	-	6	2	69	1
23	Straßenfahrzeuge	-	-	-	-	-
24	Wasserfahrzeuge	-	-	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	-	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	272	18	17	29	7
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	-	-	-	-	-
28	EBM-Waren	481	3	45	74	54
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	23	-
30	Holz	1 446	58	4	-	2
31	Holzwaren	350	6	1	1	8
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	32	2 530	2 265	2 362	4
33	Papier- u. Pappwaren	17	23	235	28	3
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	12	-	14	69	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	112	-	4	28	822
36	Textilien	143	6	14	18	48
37	Bekleidung	-	-	-	-	11
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	-	19	1	2
39	Getränke	1	-	2	1	-
40	Tabakwaren	-	-	-	-	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	2	-	-	-	-
42	Ausbauleistungen	-	-	-	-	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	-	-	-	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	-	-	-	-	-
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	2	4	4	7	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	4	1	3	4	3
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	94	53	59	81	17
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	2	-	1	1	1
50	Dienstlstd. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	5	1	3	9	3
52	Marktbestimmte Dienstlstd. d. Gastgewerbes u. d. Heime	30	4	10	24	10
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	13	11	23	68	17
54	Marktbestimmte Dienstlstd. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	150	16	59	135	35
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlstd. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Vorleistungen der Produktionsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	4 060	3 605	3 286	3 892	1 611

leistungen 1993 zu Ab-Zoll-Preisen

DM

Produktionsbereiche an eingeführten Gütern									Lfd. Nr.
H.v. Textilien	H.v. Bekleidung	H.v. Nahrungs- mitteln (ohne Getränke)	H.v. Getränken	H.v. Tabakwaren	Hoch- u. Tiefbau u.ä.	Ausbau	Leistg. des Groß- handels u.ä., Rückge- winnung	Leistg. des Einzel- handels	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	
690	-	11 039	235	405	4	-	113	6	1
-	111	1 241	-	-	-	-	-	2	2
12	2	34	5	1	2	-	17	41	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
8	2	31	4	-	18	15	7	10	5
-	-	16	-	-	-	-	-	-	6
2	-	2	-	-	-	-	-	-	7
1 022	5	710	194	36	211	585	21	177	8
38	20	287	88	5	437	158	619	564	9
115	287	750	102	8	751	907	102	262	10
67	-	15	1	-	6	19	124	22	11
-	-	2	-	-	2 024	278	-	9	12
-	-	-	-	-	22	1 566	-	-	13
-	-	170	141	-	154	369	-	3	14
-	-	20	-	-	1 064	312	-	-	15
-	-	-	-	-	162	178	-	-	16
-	-	-	-	-	43	147	-	-	17
-	1	13	-	-	514	68	2	1	18
-	-	-	-	-	69	249	-	-	19
13	12	169	14	1	434	1 349	41	118	20
1	-	9	2	1	6	-	327	261	21
-	-	-	-	-	-	-	-	2	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
35	12	39	35	-	194	2 003	36	58	26
2	-	27	-	-	-	-	13	10	27
9	86	332	155	3	184	1 121	64	51	28
3	20	21	-	-	-	-	71	64	29
-	-	-	-	-	768	777	1	-	30
2	3	21	10	6	42	861	20	76	31
28	6	67	1	13	2	1	164	170	32
17	6	230	24	17	12	51	63	123	33
2	4	60	15	4	1	2	21	124	34
14	73	20	-	-	2	-	1	2	35
2 664	1 634	13	4	-	1	108	79	135	36
32	1 193	93	-	-	14	-	3	45	37
1	-	6 926	460	1	-	-	5	2	38
1	-	89	525	-	8	4	53	23	39
-	-	-	-	277	-	-	6	6	40
-	-	2	-	-	135	-	2	3	41
-	-	-	-	-	-	-	2	1	42
-	-	-	-	-	-	-	4 226	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	4	-	-	4	-	3	10	45
5	-	38	13	-	52	7	10	80	46
2	6	11	3	-	19	19	35	37	47
40	22	526	61	11	337	187	453	200	48
1	1	2	-	-	6	5	11	6	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
3	5	22	8	1	38	17	222	389	51
22	31	31	16	2	44	7	331	36	52
19	11	36	10	3	33	46	125	140	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
152	200	304	106	34	813	233	674	655	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
5 022	3 753	23 422	2 232	829	8 630	11 649	8 067	3 924	59

Einfuhr von Waren und Dienst
Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der				
		Leistg. der Eisen- bahnen	Leistg. der Schiff- fahrt, Wasser- straßen, Häfen	Leistg. des Post- dienstes u. Fern- melde- wesens	Leistg. des sonstigen Verkehrs	Leistg. der Kredit- institute
		45	46	47	48	49
Output an eingeführten Gütern nach Gütergruppen:						
1	Produkte der Landwirtschaft	-	2	-	2	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	-	-	-	-	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	29	-	7	9	6
4	Gas	-	-	-	-	-
5	Wasser	-	-	-	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	7	-	2	-	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	1	-	-	1	-
8	Erdöl, Erdgas	-	-	-	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	9	1	50	180	65
10	Mineralölerzeugnisse	119	245	50	2 324	55
11	Kunststoff erzeugnisse	5	-	7	10	1
12	Gummi erzeugnisse	4	1	14	242	1
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	1	-	18	-	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	1	-	-	-	-
15	Glas u. Glaswaren	-	-	-	-	-
16	Eisen u. Stahl	61	2	38	149	-
17	NE-Metalle, NE-Metallabzeug	-	-	-	-	-
18	Gießereierzeugnisse	4	-	-	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	43	2	8	12	-
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	36	-	-	45	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	9	1	7	236	7
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	27	1	140	72	52
23	Straßenfahrzeuge	-	-	31	943	-
24	Wasserfahrzeuge	-	23	-	-	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	-	-	-	491	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	55	1	462	206	38
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	-	-	13	19	4
28	EBM-Waren	3	2	7	101	14
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	-	-	-	-	6
30	Holz	-	-	3	1	-
31	Holzwaren	-	-	5	-	1
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	1	-	1	15	42
33	Papier- u. Pappwaren	2	2	4	82	18
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	8	1	15	62	36
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	12	1	4	4	-
36	Textilien	13	2	31	31	9
37	Bekleidung	30	-	203	37	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	-	94	-	257	-
39	Getränke	-	2	-	3	3
40	Tabakwaren	-	-	-	3	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	2	-	2	5	-
42	Ausbauleistungen	1	-	1	-	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	-	-	-	-	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	-	-	111	41	-
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	-	3 886	-	532	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	-	-	1 162	-	19
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	13	5	16	1 414	230
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	-	-	-	4	297
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	-	-	-	-	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	4	1	20	118	37
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	4	-	7	508	126
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	11	2	19	24	52
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	110	19	49	160	4 322
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	-	-	-	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-	-	-
59	Vorleistungen der Produktionsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	625	4 296	2 507	8 343	5 441

leistungen 1993 zu Ab-Zoll-Preisen

DM

Produktionsbereiche an eingeführten Gütern									Lfd. Nr.
Leistg. der Versi- cherungen (ohne So- zialver- sicherung)	Vermietung von Gebäuden und Wohnungen	Marktbest. Leistg. des Gast- gewerbes u. der Heime	Leistg. der Wissen- schaft u. Kultur u. der Verlage	Marktbest. Leistg. des Gesundh.- u. Vete- rinär- wesens	Sonstige marktbest. Dienst- leistungen usw.	Leistg. der Gebiets- körper- schaften	Leistg. der Sozialver- sicherung	Leistg. der priv. Org. oh. Er- werbszweck, häusl. Dienstle	
50	51	52	53	54	55	56	57	58	
-	-	912	5	92	399	380	102	256	1
-	-	191	-	-	73	1	-	7	2
3	9	17	3	3	15	65	-	6	3
-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	9	-	-	2	11	-	-	5
-	1	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
122	10	122	134	639	3 242	1 001	1 302	493	9
27	14	137	49	105	775	617	34	143	10
1	-	30	7	5	22	225	28	10	11
-	3	12	20	77	179	177	56	56	12
-	-	-	-	-	-	38	-	-	13
-	-	25	-	10	21	8	-	1	14
-	-	207	-	63	-	13	-	-	15
-	9	-	-	-	-	8	-	-	16
-	-	-	-	-	2	61	-	-	17
-	-	-	-	-	22	-	-	-	18
-	3	-	-	-	-	16	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
16	16	30	-	1	224	295	-	-	21
176	-	163	84	21	504	495	176	-	22
-	-	4	-	-	74	1 199	27	9	23
-	-	-	-	-	-	204	-	-	24
-	-	-	-	-	-	1 671	-	28	25
30	-	130	3	64	3 179	742	35	65	26
51	-	5	12	1 850	64	405	746	108	27
36	14	112	95	8	333	1 243	-	20	28
-	-	16	49	-	388	343	-	30	29
-	1	-	-	-	-	2	-	-	30
-	40	9	-	-	90	124	-	2	31
14	-	10	657	7	241	302	64	10	32
52	-	75	106	5	278	168	73	59	33
13	1	5	141	1	70	88	2	12	34
-	-	-	-	-	79	21	-	-	35
32	-	67	51	59	636	297	64	177	36
-	-	200	-	46	531	492	79	283	37
-	-	2 544	-	46	287	410	105	252	38
9	2	613	38	-	374	40	32	395	39
1	-	13	1	-	6	-	-	-	40
-	103	1	2	-	5	35	-	2	41
-	30	-	-	-	2	9	-	1	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
1	-	9	-	-	6	11	5	-	45
-	-	30	-	2	96	17	-	-	46
8	1	14	14	7	43	65	17	16	47
93	2	132	199	100	926	566	141	189	48
31	51	4	2	1	23	13	4	11	49
362	-	-	-	-	-	-	-	-	50
18	1	151	48	96	269	154	10	16	51
40	-	12	95	2	665	180	40	40	52
97	13	25	539	66	2 836	250	32	27	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
88	155	653	147	197	3 534	4 156	30	146	55
-	-	-	-	-	-	1 774	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
1 322	480	6 689	2 501	3 573	20 515	18 392	3 204	2 870	59

Einfuhr von Waren und Dienst

Mill.

Lfd. Nr.	Verwendung Aufkommen	Input der Produktions- bereiche zusammen	Letzte Verwendung	
			Privater Verbrauch im Inland	Staats- verbrauch
		59	60	61
Output an eingeführten Gütern nach Gütergruppen:				
1	Produkte der Landwirtschaft	15 714	14 096	-
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw.	2 688	587	-
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	964	334	-
4	Gas	-	-	-
5	Wasser	1	-	-
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	1 507	37	-
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	3 146	4	-
8	Erdöl, Erdgas	32 480	-	-
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- u. Brutstoffe	43 130	5 198	-
10	Mineralölerzeugnisse	13 606	11 458	-
11	Kunststoffzeugnisse	7 954	2 583	-
12	Gummierzeugnisse	3 865	2 016	-
13	Steine u. Erden, Baustoffe usw.	5 104	417	-
14	Feinkeramische Erzeugnisse	1 848	811	-
15	Glas u. Glaswaren	2 892	466	-
16	Eisen u. Stahl	12 312	-	-
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	13 621	-	-
18	Gießereierzeugnisse	1 157	-	-
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	4 788	23	-
20	Stahl- u. Leichtmetallbauerzeugn., Schienenfahrzeuge	509	-	-
21	Maschinenbauerzeugnisse	14 260	321	-
22	Büromaschinen, ADV-Geräte u. -Einrichtungen	4 758	1 046	-
23	Straßenfahrzeuge	15 538	29 206	-
24	Wasserfahrzeuge	231	268	-
25	Luft- u. Raumfahrzeuge	3 564	40	-
26	Elektrotechnische Erzeugnisse	27 399	12 767	-
27	Feinmechanische u. optische Erzeugnisse, Uhren	4 660	3 154	-
28	EBM-Waren	8 069	2 256	-
29	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	1 397	4 823	-
30	Holz	4 136	122	-
31	Holzwaren	1 906	5 266	-
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	10 010	140	-
33	Papier- u. Pappwaren	2 274	794	-
34	Erzeugnisse der Druckerei u. Vervielfältigung	922	12	-
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	1 267	6 881	-
36	Textilien	7 737	14 965	-
37	Bekleidung	3 435	15 560	-
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	12 722	20 193	-
39	Getränke	2 317	3 814	-
40	Tabakwaren	313	2 097	-
41	Hoch- u. Tiefbauleistungen u.ä.	336	-	-
42	Ausbauleistungen	51	-	-
43	Dienstleistungen des Großhandels u.ä., Rückgewinnung	4 226	-	-
44	Dienstleistungen des Einzelhandels	-	-	-
45	Dienstleistungen der Eisenbahnen	241	417	-
46	Dienstleistungen d. Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	5 212	61	-
47	Dienstleistungen d. Postdienstes u. Fernmeldewesens	1 604	-	-
48	Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs	8 607	3 119	-
49	Dienstleistungen der Kreditinstitute	505	317	-
50	Dienstlsg. d. Versicherungen (oh. Sozialversicherung)	362	-	-
51	Dienstleistungen d. Gebäude- u. Wohnungsvermietung	1 870	359	-
52	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gastgewerbes u. d. Heime	3 148	2 847	-
53	Dienstleistungen d. Wissenschaft u. Kultur u. d. Verlage	5 170	1 496	-
54	Marktbestimmte Dienstlsg. d. Gesundh.- u. Veterinärwes.	-	-	-
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	20 420	688	-
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	1 774	-	-
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	-	-	-
58	Dienstlsg. d. priv. Org. oh. Erwerbszweck, häusl. Dienste	-	-	-
59	Vorleistungen der Produktionsbereiche (Sp.1 bis 59) bzw. letzte Verwendung von Gütern (Sp.60 bis 66) aus Einfuhr ohne Umsatzsteuer	347 727	171 059	-

leistungen 1993 zu Ab-Zoll-Preisen

DM

von eingeführten Gütern				
Anlageinvestitionen		Vorrats- verän- derung	Ausfuhr von Waren und Dienst- leistungen	zusammen
Aus- rüstungen	Bauten			
62	63	64	65	66

Gesamte Verwendung von Gütern	Lfd. Nr.
67	

-	-	-559	571	14 108	29 822	1
-	-	26	220	833	3 521	2
-	-	-	-	334	1 298	3
-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	1	5
-	-	-	4	41	1 548	6
-	-	-149	51	-94	3 052	7
-	-	-129	-	-129	32 351	8
-	-	291	7 870	13 359	56 489	9
-	-	83	204	11 745	25 351	10
-	80	310	870	3 843	11 797	11
-	-	-270	422	2 168	6 033	12
-	2	144	255	818	5 922	13
-	-	-74	94	831	2 679	14
-	-	-75	191	582	3 474	15
-	-	61	434	495	12 807	16
-	8	165	975	1 148	14 769	17
-	-	-3	122	200	1 357	18
81	-	44	294	361	5 149	19
-	-	195	152	2 823	3 332	20
467	2 009	-1 409	5 126	18 054	32 314	21
13 847	169	348	3 704	20 193	24 951	22
15 095	-	200	2 601	42 423	57 961	23
10 416	-	-163	305	973	1 204	24
563	-	763	2 399	7 228	10 792	25
4 026	-	1 969	9 178	35 888	63 287	26
11 357	617	-277	1 938	6 503	11 163	27
1 688	-	86	1 101	5 587	13 656	28
1 663	481	-888	1 258	5 644	7 041	29
451	-	313	130	565	4 701	30
-	-	-146	340	6 557	8 463	31
1 013	84	142	64	346	10 356	32
-	-	-22	154	926	3 200	33
-	-	34	123	169	1 091	34
-	-	268	1 261	8 410	9 677	35
-	-	936	4 882	21 137	28 874	36
354	-	-3 355	3 249	15 454	18 889	37
-	-	-702	1 628	21 119	33 841	38
-	-	-564	241	3 491	5 808	39
-	-	-47	144	2 194	2 507	40
-	2 039	-	-	2 039	2 375	41
-	-	-	-	-	51	42
-	-	-	37	37	4 263	43
-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	417	658	45
-	-	-	-	61	5 273	46
-	-	-	-	-	1 604	47
119	8	-	-	3 246	11 853	48
-	-	-	-	317	822	49
-	-	-	-	-	362	50
-	-	-	-	359	2 229	51
-	-	-	-	2 847	5 995	52
-	-	-	159	1 655	6 825	53
-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	688	21 108	55
-	-	-	-	-	1 774	56
-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	58
61 140	5 497	-2 454	52 751	287 993	635 720	59